| | Langtext |
|---|---|
| **E1 (Einkommensteuererklärung)** | |
| Feld AVAB = 'J' und<br>Feld AEAB = 'J' | **Alleinverdienerabsetzbetrag und Alleinerzieherabsetzbetrag schließen einander aus.** |
| Feld AEAB = 'J' und<br>(Feld KINDFB = 0 oder nicht vhd.) | **Wurde "Alleinerzieherabsetzbetrag" ausgewählt muss die Anzahl der Kinder eingegeben werden.** |
| Feld AEAB = 'J' und<br>Feld ERH_PAB = 'J' | **Das Feld " Ich beantrage den erhöhten Pensionistenabsetzbetrag" kann nur ausgewählt werden, wenn der Alleinerzieherabsetzbetrag nicht geltend gemacht wird** |
| Feld INDFB = 'J'<br>und<br>Feld KZ449 > 0 | **Das Feld "Ich beantrage einen Freibetragsbescheid" und Betrag für Freibetragsbescheid können nicht gemeinsam eingegeben werden** |
| Feld WKZRVON1 ><br>Feld WKZRBIS1 | **Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale bis" sein** |
| (Feld WKBERUF1 = vhd. oder<br>Feld WKZRVON1 = vhd. oder<br>Feld WKZRBIS1 = vhd.)<br>und<br>(Feld WKBERUF1 = blank oder<br>Feld WKZRVON1 = blank oder<br>Feld WKZRBIS1 = blank) | **Angaben zur Geltendmachung des Berufsgruppenpauschales sind unvollständig (Berufsgruppe, Zeitraum von - bis)** |
| Feld WKBERUF1 = blank<br>und<br>Feld KZ437 > 0 | **Angaben über Kostenersätze vorhanden und Kurzbezeichnung der Berufsgruppe fehlt** |
| Feld WKZRVON2 ><br>Feld WKZRBIS2 | **Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale bis" sein** |
| (Feld WKBERUF2 = vhd. oder<br>Feld WKZRVON2 = vhd. oder<br>Feld WKZRBIS2 = vhd.)<br>und<br>(Feld WKBERUF2 = blank oder<br>Feld WKZRVON2 = blank oder<br>Feld WKZRBIS2 = blank) | **Angaben zur Geltendmachung des Berufsgruppenpauschales sind unvollständig (Berufsgruppe, Zeitraum von - bis)** |
| Feld WKBERUF2 = blank<br>und<br>Feld KZ438 > 0 | **Angaben über Kostenersätze vorhanden und Kurzbezeichnung der Berufsgruppe fehlt** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370, 704"!! | **Der bei Kennzahl 310 eingegebene Wert stimmt nicht mit den aus E1a, E1c, E11 und E1 errechneten Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft sowie der event. vorhandenen 'Einkünfteverteilung' überein.** |

| | |
|---|---|
| KZ310 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ311 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ312 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ314 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ780 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ781 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ500 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ589 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ946 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ967 = vhd. und ^=0)) | **Die Kennzahl 310 ist erforderlich, wenn eine Kennzahl aus dem Block „Einkünfteverteilung“ (z.B. 311) eingegeben wurde.** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370, 704"!! | **Der bei Kennzahl 320 eingegebene Wert stimmt nicht mit den aus E1a, E1 und E1 errechneten Einkünften aus selbständiger Arbeit sowie der event. vorhandenen 'Einkünfteverteilung' überein** |
| KZ320 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ321 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ322 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ324 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ782 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ783 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ501 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ325 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ590 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ947 = vhd. und ^=0 oder<br>(KZ968 = vhd. und ^=0) | **Die Kennzahl 320 ist erforderlich, wenn eine Kennzahl aus dem Block „Einkünfteverteilung“ (z.B. 321) eingegeben wurde.** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370, 704"!! | **Der bei Kennzahl 330 eingegebene Wert stimmt nicht mit den aus E1a, E11 und E1 errechneten Einkünften aus Gewerbebetrieb sowie der event. vorhandenen 'Einkünfteverteilung' überein** |
| KZ330 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ326 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ327 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ328 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ784 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ785 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ502 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ491 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ492 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9006 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9010 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9020 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ591 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ948 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ969 = vhd. und ^=0)) | **Die Kennzahl 330 ist erforderlich, wenn eine Kennzahl aus den Blöcken „Einkünfteverteilung“ (z.B. 326) oder „Vollpauschalierung“ (z.B. 9006) eingegeben wurde.** |

| | |
|---|---|
| ((KZ341 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ342 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ332 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ346 = vhd. und ^=0))<br>und<br>KZ310 = nicht vhd.<br>und<br>KZ320 = nicht vhd.<br>und<br>KZ330 = nicht vhd. | **"Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) dürfen nur in Verbindung mit den Kennzahlen 310, 320 und/oder 330 eingegeben werden.** |
| (KZ9006 vhd. oder<br>KZ9007 vhd.)<br>und<br>EINKART^= 'VP' | **Die Kennzahl 9006 oder 9007 sind nur bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler oder Gemischtwarenhändler zulässig** |
| EINKART= 'VP'<br>und<br>KZ9006 nicht vhd. | **Bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler oder Gemischtwarenhändler muss die Kennzahl 9006 vorhanden sein** |
| EINKART= 'VP'<br>und<br>^= KZ9006 und<br>^= KZ9007 und<br>^= KZ9010 und<br>^= KZ9020 und<br>^= KZ9021 und<br>^= KZ9237 und<br>^= KZ9242 und<br>^= Feld GWAWECHS und<br>^= Feld ANTR246 und<br>^= Feld UMGRUE und<br>^= Feld PLZ_BETR und<br>^= Feld ORT_BETR und<br>^= Feld STAAT_BETR und<br>^= Feld ADR_BETR und<br>^= Feld BRKZ und<br>^= Feld GRENT_BW und<br>^= Feld KGNR1 und<br>^= Feld EZ1 und<br>^= Feld GRST_NR1 und<br>^= Feld BWGB1 und | **Bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändlier oder Gemischtwarenhändler sind nur die Kennzahlen 9006, 9007, 9010, 9020, 9021, 9237 oder 9242 , sowie die Felder "Wechsel der Gewinnermittlungsart wurde vorgenommen", "Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt", "Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung" sowie alle im Zusammenhang mit der "Grundstücksentnahme zu Buchwerten" stehenden Felder zulässig** |

| | |
|---|---|
| Fortsetzung obiger Prüfung!<br>^= Feld KGNR2 und<br>^= Feld EZ2 und<br>^= Feld GRST_NR2 und<br>^= Feld BWGB2 und<br>^= Feld BWGEB2 und<br>^= Feld KGNR3 und<br>^= Feld EZ3 und<br>^= Feld GRST_NR3 und<br>^= Feld BWGB3 und<br>^= Feld BWGEB3 und<br>^= Feld WEIT_GST und<br>^= Feld ANZ_GST | |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370, 704"!! | **Der bei Kennzahl 370 eingegebene Wert stimmt nicht mit den aus E1b, E11 und E1 errechneten Einkünften aus Vermietung und Verpachtung sowie der event. vorhandenen 'Einkünfteverteilung' überein.** |
| KZ370 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ373 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ546 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ547 = vhd. und ^=0) oder<br>KZ202 = vhd. und ^=0)) | **Die Kennzahl 370 ist erforderlich, wenn eine Kennzahl aus dem Block „Einkünfteverteilung“eingegeben wurde.** |
| ((KZ781 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ783 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ785 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ946 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ947 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ948 = vhd. und ^=0))<br>und<br>(KZ780 = vhd. und ^=0 oder<br>KZ782 = vhd. und ^=0 oder<br>KZ784 = vhd. und ^=0) | **Die Kennzahlen 781, 783, 785, 946, 947 und 948 dürfen nicht in Verbindung mit den Kennzahlen 780, 782 oder 784 eingegeben werden.** |
| (KZ395 = vhd. und ^=0<br>und<br>KZ396 = nicht vhd.)<br>oder<br>(KZ395 = nicht vhd.<br>und<br>KZ396 = vhd. und ^=0) | **"Ausländische Einkünfte" (Kennzahl 395) müssen in Verbindung mit der entsprechenden "Anzurechnenden Steuer" (Kennzahl 396) eingegeben werden** |
| KZ386 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) findet in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) müssen berücksichtigt werden.** |
| Feld KZ496 < 0<br>oder<br>Feld KZ496 > 100 | **Im Feld "Ausgleichsquote" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |

| | |
|---|---|
| ((KZ386 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(KZ496 = nicht vhd. oder 0))<br>oder<br>((KZ386 = nicht vhd. oder 0)<br>und<br>(KZ496 = vhd. und ^=0)) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) muss gemeinsam mit dem "Prozentsatz der Ausgleichsquote" (Kennzahl 496) eingegeben werden** |
| (KZ371 = vhd. und ^=0 oder<br>KZ372 = vhd. und ^=0)<br>und<br>KZ370 = nicht vhd.<br>und<br>KZ800 = nicht vhd. und<br>KZ801 = nicht vhd. und<br>KZ803 = nicht vhd. und<br>KZ804 = nicht vhd. | **"In außerbetrieblichen Einkunftsquellen enthaltene nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 372) dürfen nur in Verbindung mit einer der Kennzahlen 370, 800, 801, 803 und/oder 804 eingegeben werden** |
| KZ423 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330 +<br>positive KZ359 +<br>positive KZ370 +<br>positive KZ800 +<br>positive KZ801 +<br>positive KZ803 +<br>positive KZ804)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>plus Abs(KZ371)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346)<br>minus Abs(KZ372)<br><br>negative Einkünfte bleiben außer Ansatz | **"Einkünfte gemäß § 37 oder § 38" (Kennzahl 423) finden in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330, 359, 370, 800, 801, 803, 804) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342, 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346, 372) müssen berücksichtigt werden.** |

| | |
|---|---|
| Feld ANZBEZ ^= vhd. und<br>KZ395 >0<br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330 +<br>positive KZ359 +<br>positive KZ370 +<br>positive KZ800 +<br>positive KZ801 +<br>positive KZ803 +<br>positive KZ804)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>plus Abs(KZ371)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346)<br>minus Abs(KZ372)<br><br>negative Einkünfte bleiben außer Ansatz | **"Ausländische Einkünfte" (Kennzahl 395) finden in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330, 359, 370, 800, 801, 803, 804) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342, 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346, 372) müssen berücksichtigt werden.** |
| Feld ANTR3122 = 'J'<br>und<br>(KZ806 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich beantrage gem. § 31 Abs.2 Z 2, die Steuerschuld nicht festzusetzen für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag von" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 806 eingegeben wurde** |
| Feld PENSAUSL = 'J'<br>und<br>(KZ359 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Die KZ 359 enthält ausschließlich (ausländische) Pensionsbezüge" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 359 eingegeben wurde** |
| (Feld KZ718 vhd. und<br>Feld KZ916 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KZ916 = vhd. und ^= 0) und<br>Feld KZ718 ^= vhd.) | **Die Kennzahlen 718 ("Pendlerpauschale") und 916 ("Pendlereuro") müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| Feld AVAB = 'J' und<br>(Feld KINDFB = 0 oder nicht vhd.) | **Der "Alleinverdienerabsetzbetrag" darf nur ausgewählt werden, wenn die Anzahl der Kinder grösser 0 ist** |
| Feld AVAB = 'J' und<br>Feld ERH_PAB = 'J' | **Das Feld " Ich beantrage den erhöhten Pensionistenabsetzbetrag" kann nur ausgewählt werden, wenn der Alleinverdienerabsatzbetrag nicht geltend gemacht wird** |
| (KZ780 =vhd. oder<br>KZ782 = vhd. oder<br>KZ784 = vhd.)<br>und<br>Feld OPT_27A = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlenen 780, 782 oder 784 eingegeben wird, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Kapitalerträge nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt werden** |
| Feld OPT_27A = 'J'<br>und<br>(KZ781 =vhd. oder<br>KZ783 = vhd. oder<br>KZ785 = vhd. oder<br>KZ946 = vhd. oder<br>KZ947 = vhd. oder<br>KZ948 = vhd.)) | **Wenn das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Kapitalerträge nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt ist, sind die Kennzahlen 781, 783, 785, 946, 947 und 948 nicht zulässig** |

| | |
|---|---|
| ( KZ858 = vhd. oder<br>KZ860 = vhd.)<br>und<br>Feld OPT_27A = 'N' | **Wenn eine der Kennzahlen 858 oder 860 ausgefüllt ist, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Kapitalerträge nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt sein** |
| (KZ500 =vhd. oder<br>KZ501 = vhd. oder<br>KZ502 = vhd.)<br>und<br>Feld OPT_30A = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlen 500, 501 oder 502 eingegeben wird, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt werden** |
| (KZ500 = vhd. und (KZ551 od. KZ961 = vhd.)) oder<br>(KZ501 = vhd. und (KZ552 od. KZ962 = vhd.)) oder<br>(KZ502 = vhd. und (KZ553 od. KZ963 = vhd.) | **Die Kennzahlen 500, 501 und 502 ("Bei Ausübung der Regelbesteuerungsoption gemäß Punkt 8.2: nicht enthaltene Substanzgewinne betreffend Betriebsgrundstücke") und die Kennzahlen 551, 552, 553, 961, 962 und 963 ("Substanzgewinne betreffend Betriebsgründstücke, die mit dem besonderem Steuersatz von 25% /30% zu besteueren sind"), schließen einander aus** |
| (KZ575 = vhd. und<br>(KZ572 ^= vhd. und<br>KZ985 ^= vhd. und<br>KZ573 ^= vhd. und<br>KZ986 ^= vhd. und<br>KZ574 ^= vhd. und<br>KZ987 ^= vhd.))<br>und<br>(KZ576 = vhd. oder<br>KZ988 = vhd.) | **Wenn nur die Kennzahl 575 ("Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen gegen Rente") ausgefüllt ist, dürfen die Kennzahlen 576 und/oder 988 ("Anrechenbare Immobilienertragsteuer, die auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfällt") nicht ausgefüllt werden** |
| (KZ923 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ958 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ920 ^= vhd. und<br>KZ917 ^= vhd. und<br>KZ949 ^= vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 923 und/oder 958) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 920, Kennzahl 917 oder Kennzehl 949) eingegeben werden** |
| (KZ924 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ959 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ921 ^= vhd. und<br>KZ918 ^ = vhd. und<br>KZ950 ^ = vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 924 und/oder 959) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 921, Kennzahl 918 oder Kennzahl 950) eingegeben werden** |
| (KZ925 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ960 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ922 ^= vhd. und<br>KZ919 ^ = vhd. und<br>KZ951 ^ = vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 925 und/oder 960) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 922, Kennzahl 919 oder Kennzahl 951) eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ858 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ860 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ934 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ862 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ981 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ864 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ891 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ982 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ893 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ895 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ897 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ936 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ899 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) | **Wenn eine der Kennzahlen 858, 860, 934, 862, 981, 864, 891, 982, 893, 895, 897 oder 936 ("inländische Kapitaleinkünfte") eingegeben wird, muß auch die Kennzahl 899 ("Kapitalertragsteuer, soweit sie auf die inländischen Kapitaleinkünfte entfällt") eingegeben werden** |
| ((KZ586 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ970 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>((KZ500 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ551 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ961 ^= vhd. oder 0) | **Die Kennzahlen 586 und/oder 970 ("Auf Einkünfte aus betrieblichen Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") können nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 500, 551 oder 961 eingegeben wurde** |
| ((KZ587 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ971 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>((KZ501 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ552 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ962 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahlen 587 und/oder 971 ("Auf Einkünfte aus betrieblichen Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") können nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 501, 552 oder 962 eingegeben wurde** |
| ((KZ588 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ972 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>((KZ502 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ553 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ963 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahlen 588 und/oder 972 ("Auf Einkünfte aus betrieblichen Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") können nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 502, 553 oder 963 eingegeben wurde** |
| ((KZ578 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ997 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>((KZ572 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ985 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ573 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ986 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ574 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ987 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ575 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahlen 578 und/oder 997 ("Auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") können nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 572, 573, 574, 575, 985, 986 oder 987 eingegeben wurde** |
| Feld TARIF = 'J'<br>und<br>Feld STEU_25 = 'J' | **Die Felder "Die Steuerschuld ist nach dem Tarif zu ermitteln" und "Die Steuerschuld ist unter Anwendung eines Steuersatzes von 27,5% zu ermitteln" schließen einander aus** |
| (KZ940 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ929 ^= vhd. oder 0) | **Die Kennzahl 940 ("Auf Einkünfte gemäß Kennzahl 929 entfallende anzurechnende (Quellen)Steuer") kann nur ausgewählt werden, wenn die Kennzahl 929 eingegeben wurde** |

| | |
|---|---|
| (KZ579 = vhd. oder KZ989 = vhd.)<br>und<br>(KZ572 ^= vhd. und<br>KZ985 ^= vhd. und<br>KZ573 ^= vhd. und<br>KZ986 ^= vhd. und<br>KZ574 ^= vhd. und<br>KZ987 ^= vhd.) | **Wenn ein Wert bei KZ 579 und/oder KZ 989 ("Entrichtete besondere Vorauszahlung, …") eingegeben wird, muss eine der Kennzahlen 572, 573, 574, 985, 986 oder 987 ("Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen, auf die der besondere Steuersatz anwendbar ist") vorhanden sein** |
| (KZ991 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ978 ^= vhd. | **Die Kennzahl 991 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 978 ("Ich beantrage, die gemäß § 6 Z 6 lit. a und b idF des AbgÄG 2015 entstandene Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ993 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ979 ^= vhd. | **Die Kennzahl 993 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 979 ("Ich beantrage auf Grund von Vorschriften des Umgründungssteuergesetzes die Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ979 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(Feld TARIF = 'N' und<br>Feld STEU_25 = 'N') | **Die Kennzahl 979 darf nur in Verbindung mit einem der Felder "Die Steuerschuld ist nach dem Tarif zu ermitteln" oder "Die Steuerschuld ist unter Anwendung eines Steuersatzes von 25% zu ermitteln" eingegeben werden** |
| (KZ975 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ575 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahl 975 ("Auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") darf nur gemeinsam mit der Kennzahl 575 ("Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen gegen Rente") eingegeben werden.** |
| KZ509 = vhd.<br>und<br>keine Beilage E11 vhd. | **Die Kennzahl 509 ("Ausgleichs- bzw. vortragsfähiger Verlust gemäß § 23a aus einem Einlageüberhang, der das Ergebnis aus der Beteiligung an der Mitunternehmerschaft nicht vermindert hat (Betrag aus Kennzahl 9405/7405 der Beilage E 6a-1)") darf nur im Zusammenhang mit einer Beilage E11 eingegeben werden** |
| (KZ547 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIT_FIX ^= 'J' und<br>Feld LEIT_GUT ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 547 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| KZ973 > (KZ370 minus KZ373 minus KZ202 minus KZ547) | **Die Kennzahl 973 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 373 und 202)** |

| | |
|---|---|
| KZ974 > (KZ370 minus KZ373 minus KZ202 minus KZ547) | **Die Kennzahl 974 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 373 und 202)** |
| (KZ286 = vhd. und ^= 0) und KZ310 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (L+F)" (Kennzahl 286) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Land- und Fortstwirtschaft" (Kennzahl 310) eingegeben werden** |
| (KZ287 = vhd. und ^= 0) und KZ320 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (SA)" (Kennzahl 287) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus selbständiger Arbeit" (Kennzahl 320) eingegeben werden** |
| (KZ288 = vhd. und ^= 0) und KZ330 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (GW)" (Kennzahl 288) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Gewerbebetrieb" (Kennzahl 330) eingegeben werden** |
| (KZ286 = vhd. oder KZ287 = vhd. oder KZ288 = vhd.) und Feld ANTR_107 = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlen 286, 287 oder 288 eingegeben wird, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung von Einkünften aus Leitungsrechten, von denen eine Abzugsteuer von 10% einbehalten worden ist, nach dem allgemeinen Steuertarif (§ 107 Abs. 11)" angekreuzt werden** |
| (KZ596 = vhd. und ^= 0) und (KZ547 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert)) | **"Anzurechnende Abzugsteuer auf nicht betriebliche Einkünfte aus Leitungsrechten, die nach dem Tarif besteuert werden (§ 107 Abs. 11)" (Kennzahl 596), darf nur in Verbindung mit der Kennzahl 547 (Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten) eingegeben werden** |
| (KZ151 = vhd. und ^= 0) und KZ310 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **Die Kennzahl 151 "In den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft enthaltene Einkünfte gemäß § 37 Abs. 4, die auf das Erklärungsjahr und die beiden Folgejahre gleichmäßig zu verteilen sind" darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Land- und Fortstwirtschaft" (Kennzahl 310) eingegeben werden** |
| KZ158 = vhd. und KZ159 = vhd. | **Die Kennzahlen 158 (Gesamte Ausgaben im Jahr 2021 für ergonomisch geeignetes Mobiliar für Homeoffice) und 159 (Arbeitszimmer) dürfen nicht gemeinsam eingegeben werden** |
| (Feld ENDE37_4 = 'J' oder Feld VERT37_4 = 'J' oder Feld VOLL37_4 ='J') und (KZ151 = vhd. und ^= 0) | **Das Feld "Ich gebe bekannt, dass die Einkünfteverteilung im Erklärungsjahr endet" und die beiden dazugehörenden Folgefelder dürfen nicht gemeinsam mit der Kennzahl 151 (Verteilung Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft) eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| Feld KMB_PART = 'J' und<br>Feld AVAB = 'J' | **Wenn das Feld "Ich erkläre für einen allfälligen Kindermehrbetrag, dass ich im Veranlagungsjahr betriebliche oder nichtselbständige Einkünfte an zumindest 30 Tagen oder ganzjährig Leistungen nach dem Kinderbetreuungsgeldgesetz oder Pflegekarenzgeld bezogen habe und meine (Ehe) Partnerin/mein (Ehe)Partner im Veranlagungsjahr aus betrieblichen und/oder nichtselbständigen Einkünften ein Einkommen erzielt hat, aus dem sich eine Einkommensteuer von weniger als (...)" angekreuzt ist, darf der Alleinverdienerabsetzbetrag nicht beantragt werden.** |
| Feld KMB_PART = 'J' und<br>Feld KMB_30 = 'J' | **Die beiden Ankreuzfelder für den Kindermehrbetrag sind nicht gemeinsam zulässig.** |
| Feld VERT37_4 = 'J' und<br>Feld VOLL37_4 = 'J' | **Die Felder "Ich beantrage, die noch nicht berücksichtigten Drittelbeträge im Erklärungsjahr und den folgenden drei Jahren gleichmäßig verteilt zu je einem Viertel zu erfassen." und "Ich beantrage, die noch nicht berücksichtigten Drittelbeträge im Erklärungsjahr zur Gänze zu erfassen." dürfen nicht gemeinsam eingegeben werden** |
| Feld KMB_30 = 'J'<br>und<br>(Feld AVAB ^= 'J' und<br>Feld AEAB ^= ='J') | **Wenn das Feld "Ich erkläre für einen allfälligen Kindermehrbetrag, dass ich im Veranlagungsjahr betriebliche oder nichtselbständige Einkünfte an zumindest 30<br>Tagen oder ganzjährig Leistungen nach dem Kinderbetreuungsgeldgesetz oder Pflegekarenzgeld bezogen habe" angekreuzt ist, muss eines der Felder "Alleinverdienerabsetzbetrag" oder "Alleinerzieherabsetzbetrag" ebenfalls angekreuzt sein.** |
| (Feld STAAT_E1 = vhd. und<br>Feld STAAT_3 = vhd.)<br>und<br>Länderkennung im Feld STAAT_E1 = nicht ident mit Feld STAAT_3 *(aus Beilage L1i)* | **Eingabe im Feld "Ansässigkeitsstaat" aus der Erklärung "E1" muss ident sein mit der Eingabe im Feld "Ansässigkeitsstaat" in der Erklärung "L1i"** |

| | |
|---|---|
| Feld AEAB = 'J' und<br>Feld KMB_PART = 'J' | **Wenn das Feld "Alleinerzieherabsetzbetrag" ausgewählt wird, darf das Feld "Ich erkläre für einen allfälligen Kindermehrbetrag, dass ich im Veranlagungsjahr<br>oder im gesamten Kalenderjahr nur Leistungen nach dem Kinderbetreuungsgeldgesetz, Wochengeld oder Pflegekarenzgeld bezogen habe und meine (Ehe)Partnerin/mein (Ehe)Partner im Veranlagungsjahr aus betrieblichen und/oder nichtselbständigen Einkünften ein Einkommen erzielt hat, aus dem sich eine Einkommensteuer von weniger als 550 Euro ergibt. Dieser Betrag erhöht sich für jedes weitere Kind um 550 Euro." nicht amgekreuzt werden.** |
| KZ440 = vhd. und ^= 0,00<br>und<br>Feld STAAT_E1 ^= vhd. | **Wenn die Kennzahl 440 eingegeben wird, muss das Feld "Ansässigkeitsstaat" in der Erklärung E1 ausgefüllt sein** |
| (KZ985 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ986 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ987 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ988 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ989 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ997 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ572 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ573 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ574 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ575 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ576 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ578 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ579 = vhd. und ^= 0,00 oder)<br>und<br>Feld GRUNDBV ^= 'J' oder 'N' | **Im Feld "Die Veräußerung betrifft (auch) ein Grundstück, das zuvor ganz oder zum Teil zum Buchwert entnommen worden ist" muss "J" oder "N" eingegeben werden** |
| KZ9701 = vhd.<br>und<br>KZ 167 ^= vhd | **Wenn die Kennzahl 9701 (Einkünfte aus Waldnutzung infolge höherer Gewalt…) in der Beilage E1c ausgefüllt ist, muss auch die Kennzahl 167 (Einkünfte aus besonderen Waldnutzungen, für die ich den Hälftesteuersatz beanspruche) in der E1 eingegeben werden** |

| **L1ab Beilage zur L1 oder E1**<br>für außergewöhnliche Belastungen | |
|---|---|
| Feld AVAB ^= vhd.<br>und<br>(Feld AGBEL_P ^= 'J'<br>und<br>(Feld KOERPER_P > 0 oder<br>Feld DIAET_P_G = 'J' oder<br>Feld DIAET_P_M = 'J' oder<br>Feld DIAET_P_Z = 'J' oder<br>Feld PFLEGE_P_A > 0 oder<br>Feld PFLEGE_P_E > 0 oder<br>Feld KFZ_P = 'J' oder<br>Feld KZ436 > 0 oder<br>Feld KZ417 > 0 oder<br>Feld KZ418 > 0)) | **Die "Außergewöhnlichen Belastungen bei Behinderung eines (Ehe)Partners" müssen vollständig eingegeben werden - das Feld "Ich erkläre, dass die jährlichen Einkünftes meiner Ehepartnerin/meines Ehepartners (..) 6.000 Euro nicht überschritten haben" fehlt** |
| (Feld KOERPER_S = nicht vhd.<br>und<br>Feld PFLEGE_S_A = nicht vhd.)<br>und<br>(Feld DIAET_S_G = 'J' oder<br>Feld DIAET_S_M = 'J' oder<br>Feld DIAET_S_Z = 'J' oder<br>Feld KFZ_S = 'J' oder<br>Feld KZ435 > 0 oder<br>Feld KZ476 > 0) | **Angaben über "eigene Behinderung" vorhanden und Grad der Behinderung fehlt** |
| Feld PFLEGE_S_A ><br>Feld PFLEGE_S_E | **Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung bis" sein** |
| (Feld PFLEGE_S_A nicht vhd. und<br>Feld PFLEGE_S_E vhd.)<br>oder<br>(Feld PFLEGE_S_A vhd. und<br>Feld PFLEGE_S_E nicht vhd.) | **Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung von" oder Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung bis" fehlt** |
| Feld KZ435 > 1836 | **"Nachgewiesene Taxikosten" können nur bis zu einer Höhe von 1836 Euro geltend gemacht werden** |
| Feld KFZ_S = 'J'<br>und<br>Feld KZ435 > 0 | **"Nachgewiesene Taxikosten" und "Pauschaler Freibetrag für ein Kraftfahrzeug" schließen einander aus** |
| (Feld KOERPER_S < 25 oder<br>Feld KOERPER_S = nicht vhd.<br>und Pflegegeld seit = nicht vhd.)<br>und<br>Feld KZ476 > 0 | **"Nicht regelmäßige Ausgaben f. Hilfsmittel (z.B. Rollstuhl)" bei eigener Behinderung können erst ab einem "Grad der Behinderung" von mindestens 25% geltend gemacht werden** |

| | |
|---|---|
| (KOERPER_P = nicht vhd.<br>und<br>Feld PFLEGE_P_A = nicht vhd.)<br>und<br>(Feld DIAET_P_G = 'J' oder<br>Feld DIAET_P_M = 'J' oder<br>Feld DIAET_P_Z = 'J' oder<br>Feld KFZ_P = 'J' oder<br>Feld KZ436 > 0 oder<br>Feld KZ417 > 0) | **Angaben über Behinderung des (Ehe)Partners vorhanden und Grad der Behinderung fehlt** |
| Feld PFLEGE_P_A ><br>Feld PFLEGE_P_E | **Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung bis" sein** |
| (Feld PFLEGE_P_A nicht vhd. und<br>Feld PFLEGE_P_E vhd.)<br>oder<br>(Feld PFLEGE_P_A vhd. und<br>Feld PFLEGE_P_E nicht vhd.) | **Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung von" oder Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung bis" fehlt** |
| Feld KZ436 > 1836 | **"Nachgewiesene Taxikosten" können nur bis zu einer Höhe von 1836 Euro geltend gemacht werden** |
| Feld KFZ_P = 'J'<br>und<br>Feld KZ436 > 0 | **"Nachgewiesene Taxikosten" und "Pauschaler Freibetrag für ein Kraftfahrzeug" schließen einander aus** |
| (Feld KOERPER_P < 25 oder<br>Feld KOERPER_P = nicht vhd.<br>und Pflegegeld seit = nicht vhd.<br>und<br>Feld KZ417 > 0 | **"Nicht regelmäßige Ausgaben f. Hilfsmittel (z.B. Rollstuhl)" bei Behinderung des (Ehe)Partners können erst ab einem "Grad der Behinderung" von mindestens 25% geltend gemacht werden** |

| | |
|---|---|
| **L1d Beilage zur L1, E1 oder E7**<br>zur besonderen Berücksichtigung von Sonderausgaben | |
| Feld VNR_D ^= numerisch<br>oder<br>Feld VNR_D ^= ganzzahlig<br>oder<br>Feld VNR_D ^= zehnstellig<br>oder<br>die letzten sechs Stellen im Feld VNR_D<br>enthalten<br>ungültigen Kalendertag (TTMMJJ)<br>oder MM ^= 13 und 14 und 15<br>oder<br>ungültige VNR-Prüfziffer | **Die eingegebene Versicherungsnummer eines Partners/Kindes/Elternteiles ist ungültig** |
| KZ458 = vhd.<br>und<br>Feld VNR_D ^= vhd. und<br>(Feld FAM_D ^= vhd. oder<br>Feld GEBDAT_D ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 458 eingegeben wird, müssen Angaben im Bereich "Partnerin/Kind od. Elternteil" vorhanden sein** |
| KZ284 = vhd.<br>und<br>Feld VNR_D ^= vhd. und<br>(Feld FAM_D ^= vhd. oder<br>Feld GEBDAT_D ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 284 eingegeben wird, müssen Angaben im Bereich "Partnerin/Kind od. Elternteil" vorhanden sein** |
| KZ285 = vhd.<br>und<br>Beilage E1a ^= vhd. | **Die Kennzahl 285 "Betriebliche Spenden sind als Sonderausgaben zu berücksichtigen in Höhe von" darf nur im Zusammenhang mit betrieblichen Einkünften eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| **L1i Beilage zur L1 oder E1**<br>- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit ohne Lohnsteuerabzug<br>- Zusatzangaben bei Erfüllung bestimmter grenzüberschreitender Kriterien<br>- Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4) | |
| Feld PENSAUSL = 'J'<br>und KZ359 ^= vhd. | **Das Feld "Bezüge enthalten ausschließlich Pensionsbezüge" kann nur ausgewählt werden, wenn das Feld "Einkünfte ohne Ausgaben für ergonomisch geeignetes Mobiliar für Homeoffice (Einnahmen abzüglich Werbungskosten ohne Kennzahl 158)" ausgefüllt wurde** |
| (KZ377 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ359 ^= vhd. | **Das Feld "Anrechenbare ausländische Steuer für Einkünfte aus Bezügen ohne Sonderzahlungen" kann nur ausgewählt werden, wenn das Feld "Einkünfte ohne Ausgaben für ergonomisch geeignetes Mobiliar für Homeoffice (Einnahmen abzüglich Werbungskosten ohne Kennzahl 158)" ausgefüllt wurde** |
| Feld ANTR14 ='J'<br>und<br>(Feld GREG1614 = 'J' oder<br>Feld WS_AUSAG = 'J' oder<br>Feld AUSLBEH = 'J' oder<br>Feld AUSLBEZ = 'J') | **Die Felder "Ich hatte einen Wohnsitz oder meinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich" und " Ich beantrage gemäß § 1 Abs. 4 EStG, als unbeschränkt steuerpflichtig in Österreich behandelt zu werden..." schließen einander aus** |
| Feld ANTR14 ='J'<br>und<br>Feld EINK_S = ^vhd. (0 = gültiger Wert) oder<br>Feld EINK_AND = ^vhd. (0 = gültiger Wert) | **Wenn das Feld " Ich beantrage gemäß § 1 Abs. 4 EStG als unbeschränkt steuerpflichtig in Österreich behandelt zu werden..." angekreuzt ist, muss die Höhe der Einkünfte im Ansässigkeitsstaat sowie weitere Auslandseinkünfte aus anderen Staaten eingegeben werden** |
| Feld ANTR14 ='J'<br>und<br>(Feld AVAB = 'J' oder<br>Feld MEHRKI ='J' )<br>und<br>Feld EINK_P ^= vhd (Wert 0 = gültiger Wert) | **Wenn die Felder "Alleinverdienerabsetzbetrag", "Mehrkindzuschlag" und "Ich beantrage gemäß § 1 Abs. 4 EStG, als unbeschränkt steuerpflichtig in Österreich behandelt zu werden..." angekreuzt sind, müssen die Einkünfte des (Ehe)Partners bekanntgegeben werden (lt. Formular E9)** |
| ((Feld GREG1614 = 'J' oder<br>Feld WS_AUSAG = 'J' oder<br>Feld AUSLBEH = 'J'oder<br>Feld AUSAG = 'J')<br>und<br>(KZ359 ^= vhd. und<br>KZ453 ^= vhd.))<br>und<br>Feld ANZL17 ^= vhd. | **Die Anzahl der Lohnausweise/Lohnbescheinigungen muss eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (Feld AUSNEIN= 'J'<br>und<br>(Feld AUSERH = 'J' oder<br>Feld AUSANTR = 'J'))<br>oder<br>(Feld AUSERH = 'J'<br>und<br>(Feld AUSNEI N= 'J' oder<br>Feld AUSANTR = 'J'))<br>oder<br>(Feld AUSANTR = 'J'<br>und<br>(Feld AUSNEIN = 'J' oder<br>Feld AUSERH = 'J')) | **Die Felder "Ist nicht möglich", "Habe ich erhalten in Höhe von" und "Habe ich beantragt, aber noch nicht erhalten" und "Die Rückzahlung/Erstattung wird voraussichtlich betragen" bei "Entlastung von der Auslandssteuer durch die ausländische Steuerverwaltung schließen einander aus** |
| Feld AUSNEIN = 'J'<br>und<br>KZ775 = vhd. | **Wenn das Feld "Entlastung von der Auslandssteuer durch die ausländische Steuerverwaltung"das Feld "Ist nicht möglich" angekreuzt ist, darf das Feld "Die Rückzahlung/Erstattung wird voraussichtlich betragen" nicht eingegeben werden** |
| Feld AUSERH= 'J'<br>und<br>KZ775 ^= vhd. | **Wenn das Feld "Entlastung von der Auslandssteuer durch die ausländische Steuerverwaltung" das Feld "Habe ich erhalten in Höhe von" angekreuzt ist, muss das Feld "Die Rückzahlung/Erstattung wird voraussichtlich betragen" eingegeben werden** |
| (Feld GREG1614 ^= vhd. und<br>Feld WS_AUSAG ^= vhd und<br>Feld AUSLBEH ^= vhd. und<br>Feld AUSLBEZ = 'J')<br>und<br>(KZ359 ^= vhd. und<br>KZ453 ^= vhd. und<br>Feld ANZL17 ^= vhd.) | **Eine der Kennzahlen 359 (Einkünfte ohne Ausgaben für ergonomisch geeignetes Mobiliar für Homeoffice (Einnahmen abzüglich Werbungskosten ohne Kennzahl 158)), 453 (Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit) oder das Feld "Anzahl der Lohnausweise/Bezüge" muss eingegeben werden** |
| ~~KZ791 = vhd. und ^= 0~~<br>~~und~~<br>~~KZ453^ = vhd.~~ | ~~**Das Feld "Die unter Progressionsvorbehalt steuerbefreiten Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit enthalten ausländische Pensionsbezüge" kann nur ausgewählt werden, das Feld "Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" eingegeben**~~ |
| (KZ453 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ493 ^= vhd. (Wert 0 = gültig) | **Die Kennzahl 453 ("Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit") muss gemeinsam mit der Kennzahl 493 ("Bei Ermittlung d. steuerbefreiten Auslandseinkünfte wurden Werbungskosten berücksichtigt in Höhe von - gegebenenfalls den Wert Null eintragen") eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| Feld WS_INL = 'J'<br>und<br>(Feld GREG1614 ^= 'J' und<br>Feld WS_AUSAG ^= 'J' und<br>Feld AUSLBEH ^= 'J' und<br>Feld AUSLBEZ ^= 'J' und<br>Feld INL_BON ^= 'J' und<br>Feld DBANRECH ^= 'J' und<br>Feld AUSL_NSA ^= 'J') | **Angaben zum Feld "Ich hatte einen Wohnsitz oder meinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich" fehlen** |
| (Feld LAND1_L1 vhd. und<br>Feld WK1_L1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) oder<br>Feld AUSLST1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig))<br>oder<br>(Feld WK1_L1 = vhd. (Wert 0 ist gültig) und<br>Feld LAND1_L1 ^= vhd. oder<br>Feld AUSLST1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig))<br>oder<br>(Feld AUSLST1 = vhd. (Wert 0 ist gültig) und<br>Feld LAND1_L1 ^= vhd. oder<br>Feld WK1_L1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig)) | **Die Felder " Land", "Werbungskosten" und "Anzurechnende ausländische Steuer" müssen gemeinsam eingegeben werden.** |
| (Feld LAND2_L1 vhd. und<br>Feld WK2_L1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) oder<br>Feld AUSLST2 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig))<br>oder<br>(Feld WK2_L1 = vhd. (Wert 0 ist gültig) und<br>Feld LAND2_L1 ^= vhd. oder<br>Feld AUSLST2 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig))<br>oder<br>(Feld AUSLST2= vhd. (Wert 0 ist gültig) und<br>Feld LAND2_L1 ^= vhd. oder<br>Feld WK2_L1 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig)) | **Die Felder " Land", "Werbungskosten" und "Anzurechnende ausländische Steuer" müssen gemeinsam eingegeben werden.** |
| ~~KZ791 > KZ453~~ | ~~**Die Kennzahl 791 ("Die Kennzahl 453 enthält ausländische Pensionsbezüge") darf nicht größer als die Kennzahl 453 ("Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit") sein**~~ |

| | |
|---|---|
| KZ544 = vhd.<br>und<br>Feld ANZL17 = '0' oder nicht vhd | **Die Kennzahl 544 ("Werbungskosten betreffend Auslandseinkünfte, die im Formular L 17 nicht berücksichtigt wurden") darf nur im Zusammenhang mit Auslandslohnzettel (L17) eingegeben werden** |
| KZ154 = vhd.<br>und<br>Feld ANZL17 = '0' oder nicht vhd | **Die Kennzahl 154 ("Werbungskosten betreffend Auslandseinkünfte ohne Anrechnung auf das Werbungskostenpauschale, die im Formular L 17 nicht berücksichtigt wurden") darf nur im Zusammenhang mit Auslandslohnzettel (L17) eingegeben werden** |
| (KZ183 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ359 ^= vhd. | **Die Kennzahl 183 kann nur ausgewählt werden, wenn die Kennzahl 359 eingegeben wurde** |
| (KZ184 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ453 ^= vhd. | **Die Kennzahl 184 kann nur ausgewählt werden, wenn die Kennzahl 453 eingegeben wurde** |
| KZ184 = vhd.<br>und<br>Feld SV_184 ^= 'J' oder 'N' | **Einabe im Feld "Diese Sozialversicherungsbeiträge können im Ausland steuermindernd abgezogen werden" fehlt** |
| ((Feld. STAAT_3 = vhd. und<br>ungültige Länderkennung lt. Tabelle)<br>oder -- *Beilage L1i vhd.:*<br>(Feld WS_INL = 'J' oder<br>Feld WS_AUSL = 'J' oder<br>Feld AUSL_NSA = 'J' oder<br>KZ359 = vhd. oder<br>KZ187 = vhd. oder<br>Feld ANZL17 = vhd. oder<br>Feld LAND1_L1 = vhd. oder<br>KZ775 = vhd. oder<br>KZ453 =vhd. oder<br>Feld ANTR9911 = 'J' oder<br>Feld BESCHPFL = 'J' oder<br>Feld ANTR14 = 'J' oder<br>Feld EINK_S = 'J' oder<br>Feld EINK_AND = 'J')<br>und<br>Feld STAAT_3 ^= vhd.) | **Die Angabe des Ansässigkeitsstaates fehlt oder ist ungültig.** |
| Feld SV_184 = 'J' oder 'N'<br>und<br>KZ184 ^= vhd. | **Wenn das Feld "Diese Sozialversicherungsbeiträge können im Ausland steuermindernd abgezogen werden" ausgefüllt ist, muss auch die KZ 184 vorhanden sein** |
| Feld AS_STAAT = vhd<br>und<br>Feld STAAT_3 ungleich Feld AS_STAAT | **Die Eingaben in den Feldern "Ansässigkeitsstaat" beim Punkt "Ich habe den Mittelpunkt meiner Lebensinteressen in dem angeführten Staat" und beim "Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht" müssen ident sein** |

| | |
|---|---|
| (Feld ANZL17 > 0 oder<br>KZ359 = vhd. oder<br>KZ453 = vhd.)<br>und<br>(Feld GREG164 ^= 'J' und<br>Feld WS_AUSAG ^= 'J' und<br>Feld AUSLBEH ^= 'J' und<br>Feld AUSLBEZ ^= 'J' und<br>Feld DBANRECH ^= 'J' und<br>Feld AUSAG ^= 'J' und<br>Feld AUSL_NSA ^= 'J' und<br>Feld INL_BON ^= 'J' und<br>Feld AUSL_BON ^= 'J') | **Wenn das Feld "Anzahl d. Lohnausweise (L17)" oder die Kennzahlen 359 oder 453 ausgefüllt sind, muss eines der Felder aus dem Bereich "Ich hatte einen Wohnsitz oder meinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich" oder die Felder "Ich hatte keinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich und war bei einem ausländ. Arbeitgeber/in ohne Verpflichtung zum Lohnsteuerabzug in Österreich beschäftigt" bzw. "Bezieher*in von EInkünften von dritter Seite ohne Lohnsteuerabzug...." (gilt nicht bei E1!) angekreuzt sein** |
| Feld PENS453 = 'J'<br>und<br>(KZ453 ^= vhd.) | **Das Feld "Die Kennzahl 453 enthält ausschließlich (ausländische) Pensionsbezüge" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 453 eingegeben wurde** |

| | |
|---|---|
| **L1k Beilage zur L1 oder E1**<br>zur Berücksichtigung eines Kinderfreibetrges, eines Unterhaltsabsetzbetrages, einer außergewöhnlichen Belastung für Kinder oder zur Nachversteuerung des Arbeitgeberzuschusses für Kinderbetreuung | |
| KIND_ANGABEN=vhd.<br>und<br>FAMNAME u. VORNAME nicht vhd. | **Wenn Kinderangaben vorhanden sind, dann ist der Nachname und Vorname zu übermitteln. (Die Stellenanzahl darf gemeinsam nicht 37-Stellen nicht übersteigen.)** |
| Feld VNRKIN_K ^= numerisch<br>oder<br>Feld VNRKIN_K ^= ganzzahlig<br>oder<br>Feld VNRKIN_K ^= zehnstellig<br>oder<br>die letzten sechs Stellen im Feld VNRKIN_K<br>enthalten<br>ungültigen Kalendertag (TTMMJJ)<br>oder MM ^= 13 und 14 und 15<br>oder<br>ungültige VNR-Prüfziffer | **Die eingegebene Versicherungsnummer eines Kindes ist ungültig** |
| Feld VNRKIN_K ^= vhd<br>und<br>Feld GEBKIN_K ^= vhd. | **Die Versicherungsnummer oder das Geburtsdatum des Kindes fehlt** |
| (Feld FBSN_100 = 'J' oder<br>Feld FBSN_50 = 'J' oder<br>Feld FBPN_100 = 'J' oder<br>Feld FBPN_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FBSU_100 = 'J' oder<br>Feld FBSU_50 = 'J' oder<br>Feld UAB_100 = 'J' oder<br>Feld UAB_50 = 'J') | **Die Punkte "Ich habe oder meine (Ehe-)Partnerin/ mein (Ehe-)Partner hat für das Kind im Veranlagungsjahr keine Unterhaltszahlungen (Alimente) erhalten" und "Für das Kind wurden Unterhaltszahlungen (Alimente) für das gesamte Veranlagungsjahr im vollen Umfang geleistet" schließen einander aus** |
| Nur eines der Felder<br>FBSN_100<br>FBSN_50<br>FBPN_100<br>FBPN_50<br>zulässig | **Es darf nur eines der Felder "Ich beziehe die Familienbeihilfe und beantrage den halben/ganzen Familienbonus Plus" bzw. "Mein(e) Partner(in) bezieht die Familienbeihilfe und ich beantrage den halben/ganzen Familienbonus Plus" angekreuzt sein** |
| Nur eines der Felder<br>FBSU_100<br>FBSU_50<br>UAB_100<br>UAB_50<br>zulässig | **Es darf nur eines der Felder "Ich habe die Familienbeihilfe und den vollen Unterhalt erhalten und beantrage den halben/ganzen Familienbonus Plus" bzw. "Ich habe die vollen Unterhaltszahlungen geleistet und beantrage den halben/ganzen Familienbonus Plus" angekreuzt sein** |

| | |
|---|---|
| Feld UNT_GES = vhd. und<br>Feld UNT_MTL ^= vhd.<br>oder<br>Feld UNT_MTL = vhd. und<br>Feld UNT_GES ^= vhd. | **Die Beträge zur Höhe der jährlichen Unterhaltszahlungen sowie zur Höhe der monatlichen Unterhaltsverpflichtung müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| (Feld AUSL_K_A = vhd. und<br>Feld AUSL_K_E ^= vhd.)<br>oder<br>(Feld AUSL_K_E = vhd. und<br>Feld AUSL_K_A ^= vhd.) | **Angaben zu Unterhaltsleistungen für Kinder, die sich ständig im Ausland aufhalten, sind unvollständig (Zeitraum von - bis).** |
| Feld AUSL_K_A ><br>Feld AUSL_K_E | **Wert im Feld "Beginn Unterhaltsleistungen für Kinder, die sich ständig im Ausland aufhalten" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Ende Unterhaltsleistungen" sein.** |
| (JJJJ aus GEBKIN_K oder<br>JJJJ aus VNRKIN_K) <<br>ZR minus 19<br>und<br>Feld AUSL_K_A = vhd. | **Unterhaltsleistungen für unterhaltsberechtigte Kinder, die sich ständig im Ausland aufhalten können nur bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes geltend gemacht werden** |
| ((JJJJ aus GEBKIN_K oder<br>JJJJ aus VNRKIN_K) =<br>ZR minus 19)<br>und<br>((MM aus GEBKIN_K oder<br>MM aus VNRKIN_K) <=<br>AUSL_K_E | **Die "Unterhaltsleistungen für unterhaltsberechtigte Kinder, die sich ständig im Ausland aufhalten", können nur bis einschließlich zum Monat des 19. Geburtstages geltend gemacht werden.** |
| (Feld AUSL_K_A = vhd. oder<br>Feld UNTAUSL = vhd. und ^=0)<br>und<br>(Feld AUSL_K_E ^= vhd. oder<br>Feld UNTAUSL = nicht vhd. oder 0) | **Es fehlen Angaben über Unterhaltsleistungen für unterhaltsberechtigte Kinder, die sich ständig im Ausland aufhalten und für die kein Kinder- oder Unterhaltsabsetzbetrag oder Familienbeihilfenbezug zusteht** |
| (Feld MMBERU_K = vhd.<br>und<br>(Feld KOSTRA _K^= vhd. oder<br>Feld PLZ_K ^= vhd.))<br>oder<br>(Feld PLZ_K =vhd. und<br>Feld MMBERU_K ^= vhd.) | **Angaben über auswärtige Berufsausbildung des Kindes sind unvollständig (Postleitzahl des Ausbildungsortes, Dauer, Kostentragung)** |
| Feld STAAT_K = A<br>und<br>ungültige österreichische PLZ<br>(ausländische PLZ wird nicht geprüft) | **Ungültige österreichische Postleitzahl** |
| KOERPER_K = nicht vhd.<br>und<br>(Feld DIAET_K_G = 'J' oder<br>Feld DIAET_K_M = 'J' oder<br>Feld DIAET_K_Z = 'J') | **Angaben über Diätverpflegung für ein Kind vorhanden und "Grad der Behinderung" fehlt** |

| | |
|---|---|
| KZ29_K > 0<br>und<br>(KOERPER_K = vhd. oder<br>FBERH_K_A = vhd. oder<br>FBERH_K_E = vhd.) | **"Tatsächliche Kosten" für die Behinderung eines Kindes dürfen nur anstelle der pauschalen Freibeträge eingegeben werden, d.h. die Felder "Grad der Behinderung" und "Erhöhte Familienbeihilfe wird bezogen von - bis" müssen leer sein** |
| KOERPER_K > 0<br>und<br>FBERH_K_E minus FBERH_K_A < 11 | **Wenn "erhöhte Familienbeihilfe" bezogen wird, darf das Feld "Grad der Behinderung" nicht ausgefüllt werden** |
| (DIAET_K_G = 'J' oder<br>DIAET_K_M = 'J' oder<br>DIAET_K_Z = 'J')<br>und<br>(FBERH_K_E minus FBERH_K_A < 11) | **Wenn "erhöhte Familienbeihilfe" bezogen wird, darf kein "Pauschaler Freibetrag für Diätverpflegung" geltend gemacht werden** |
| Feld FBERH_K_A ><br>Feld FBERH_K_E | **Wert im Feld "Erhöhte Familienbeihilfe wird bezogen von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Erhöhte Familienbeihilfe wird bezogen bis" sein** |
| (Feld FBERH_K_A nicht vhd. und<br>Feld FBERH_K_E vhd.)<br>oder<br>(Feld FBERH_K_A vhd. und<br>Feld FBERH_K_E nicht vhd.) | **Wert im Feld "Erhöhte Familienbeihilfe von" oder Wert im Feld "Erhöhte Familienbeihilfe bis" fehlt** |
| Feld PFLEGE_K_A ><br>Feld PFLEGE_K_E | **Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Pflegebedingte Geldleistung bis" sein** |
| (Feld PFLEGE_K > 0 oder<br>Feld PFLEGE_K_A = vhd. oder<br>Feld PFLEGE_K_E = vhd.)<br>und<br>(Feld PFLEGE_K = blank oder<br>Feld PFLEGE_K_A = blank oder<br>Feld PFLEGE_K_E = blank) | **Angaben über Pflegegeldbezug sind unvollständig (Betrag, Zeitraum von - bis)** |
| ((Feld KOERPER_K < 25 oder<br>Feld KOERPER_K = nicht vhd.)<br>und<br>Feld FBERH_K_A nicht vhd.<br>und<br>Feld FBERH_K_E nicht vhd.)<br>und<br>Feld KZ71_K > 0 | **"Nicht regelmäßige Ausgaben f. Hilfsmittel (z.B. Rollstuhl)" bei Behinderung eines Kindes können erst ab einem "Grad der Behinderung" von mindestens 25% oder wenn "Erhöhte Familienbeihilfe" bezogen wurde, geltend gemacht werden** |
| wenn mehrere Kinder vhd.:<br>idente VNRKIN_K vhd. | **Die Versicherungsnummer des Kindes wurde bei einem anderen Kind bereits eingegeben** |
| Feld UNTAUSL = vhd.<br>und<br>(Feld WS_KIND ^= vhd. oder<br>Feld WS_KIND =<br>'B','BG','DK','D','EST','FIN','F','GR','IRL','I','HR','LV','LT','L','M','NL','A','PL','P','RO','S','SK','SLO','E','CZ','H','CY','IS','FL','N','CH') | **Bei Unterhaltsleistungen für ein Kind im Ausland muss der Wohnsitzstaat des Kindes außerhalb der EU, Schweiz, Norwegen, Liechtenstein und Island liegen** |

| | |
|---|---|
| (Feld FBSN_100 = 'J' oder<br>Feld FBSN_50 = 'J' oder<br>Feld FBPN_100 = 'J' oder<br>Feld FBPN_50 = 'J')<br>und<br>(Feld UNT_GES = vhd. oder<br>Feld UNT_AUSL = vhd) | **Wenn der Familienbonus Plus ohne Unterhaltsleistungen beantragt wird, dann dürfen keine Unterhaltsleistungen eingegeben werden** |
| ( Feld UAB_100 = 'J' oder<br>Feld UAB_50 = 'J')<br>und<br>(Feld UNT_GES = 0,00 oder<br>Feld UNT_MTL = 0,00) | **Wenn der Familienbonus Plus mit Unterhaltsleistungen beantragt wird, dann dürfen die Unterhaltsleistungen nicht 0,00 sein** |

| | |
|---|---|
| **L1k-bF Beilage zur L1 oder E1**<br>für den Familienbonus Plus<br>- in besonderen Fällen<br>- bei 90% / 10% Aufteilung | |
| Nur eines der Felder<br>(FB1_S<br>FB1_P<br>FB1_U)<br>oder<br>(FB2_S<br>FB2_P<br>FB2_U)<br>oder<br>(FB3_S<br>FB3_P<br>FB3_U)<br>oder<br>(FB3_S<br>FB3_P<br>FB3_U)<br>oder<br>(FB4_S<br>FB4_P<br>FB4_U)<br>oder<br>(FB5_S<br>FB5_P<br>FB5_U)<br>oder<br>(FB6_S<br>FB6_P<br>FB6_U) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Es darf nur eines der Felder "Ich bin Familienbeihilfenbezieher/in" bzw. "Ich bin (Ehe)Partner/in des familienbeihilfenberechtigten Elternteils" bzw. "Ich bin Unterhaltszahler/in und habe Anspruch auf den Unterhaltsabsetzbetrag" angekreuzt sein** |

| | |
|---|---|
| (FB7_S<br>FB7_P<br>FB7_U)<br>oder<br>(FB8_S<br>FB8_P<br>FB8_U)<br>oder<br>(FB9_S<br>FB9_P<br>FB9_U)<br>oder<br>(FB10_S<br>FB10_P<br>FB10_U)<br>oder<br>(FB11_S<br>FB11_P<br>FB11_U)<br>oder<br>(FB12_S<br>FB12_P<br>FB12_U)<br>zulässig | |
| (Feld FB1_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB1_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB2_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB2_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB3_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB3_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB4_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB4_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB5_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB5_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB6_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB6_50 = 'J')<br>oder | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Es darf nur eines der Felder "Ich beantrage den Familienbonus Plus halb" bzw. "Ich beantrage den Familienbonus Plus ganz" angekreuzt sein** |

| | |
|---|---|
| (Feld FB7_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB7_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB8_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB8_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB9_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB9_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB10_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB10_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB11_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB11_50 = 'J')<br>oder<br>(Feld FB12_100 = 'J'<br>und<br>Feld FB12_50 = 'J') | |
| Feld UAB_100 = 'J' oder<br>Feld UAB_50 = 'J' oder<br>Feld FB1_U = 'J' oder<br>Feld FB2_U = 'J' oder<br>Feld FB3_U = 'J' oder<br>Feld FB4_U = 'J' oder<br>Feld FB5_U = 'J' oder<br>Feld FB6_U = 'J' oder<br>Feld FB7_U = 'J' oder<br>Feld FB8_U = 'J' oder<br>Feld FB9_U = 'J' oder<br>Feld FB10_U = 'J' oder<br>Feld FB11_U = 'J' oder<br>Feld FB12_U = 'J'<br>und<br>(Feld UNT_GES ^= vhd. und<br>Feld UNT_MTL ^= vhd.) | **Die Höhe der jährlichen Unterhaltszahlungen sowie die Höhe der monatlichen Unterhaltsverpflichtung fehlt** |

| | |
|---|---|
| ((eines der Felder FB1_100 bis FB12_100 vhd. oder<br>eines der Felder FB1_50 bis FB12_50 vhd.)<br>und<br>Feld FBSN_100 = 'J' oder<br>Feld FBSN_50 = 'J' oder<br>Feld FBPN_100 = 'J' oder<br>Feld FBPN_50 = 'J' oder<br>Feld FBSU_100 = 'J' oder<br>Feld FBSU_50 = 'J' oder<br>Feld UAB_100 = 'J' oder<br>Feld UAB_50 = 'J') | **Die Beantragung von unterschiedlichen Varianten des Familienbonus Plus für dasselbe Kind ist nicht möglich** |
| ((Feld FB1_S ='J' oder<br>Feld FB1_P ='J' oder<br>Feld FB1_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB1_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB1_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB1_100 = 'J' oder<br>Feld FB1_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB1_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB1_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB1_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:<br>Der Familienbonus Plus für den Monat Jänner wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB2_S ='J' oder<br>Feld FB2_P ='J' oder<br>Feld FB2_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB2_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB2_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB2_100 = 'J' oder<br>Feld FB2_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB2_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB2_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB2_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:<br>Der Familienbonus Plus für den Monat Februar wurde nicht vollständig erfasst** |

| | |
|---|---|
| ((Feld FB3_S ='J' oder<br>Feld FB3_P ='J' oder<br>Feld FB3_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB3_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB3_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB3_100 = 'J' oder<br>Feld FB3_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB3_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB3_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB3_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat März wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB4_S ='J' oder<br>Feld FB4_P ='J' oder<br>Feld FB4_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB4_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB4_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB4_100 = 'J' oder<br>Feld FB4_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB4_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB4_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB4_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat April wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB5_S ='J' oder<br>Feld FB5_P ='J' oder<br>Feld FB5_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB5_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB5_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB5_100 = 'J' oder<br>Feld FB5_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB5_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB5_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB5_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat Mai wurde nicht vollständig erfasst** |

| | |
|---|---|
| ((Feld FB6_S ='J' oder<br>Feld FB6_P ='J' oder<br>Feld FB6_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB6_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB6_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB6_100 = 'J' oder<br>Feld FB6_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB6_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB6_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB6_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat Juni wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB7_S ='J' oder<br>Feld FB7_P ='J' oder<br>Feld FB7_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB7_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB7_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB7_100 = 'J' oder<br>Feld FB7_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB7_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB7_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB7_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat Juli wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB8_S ='J' oder<br>Feld FB8_P ='J' oder<br>Feld FB8_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB8_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB8_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB8_100 = 'J' oder<br>Feld FB8_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB8_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB8_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB8_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat August wurde nicht vollständig erfasst** |

| | |
|---|---|
| ((Feld FB9_S ='J' oder<br>Feld FB9_P ='J' oder<br>Feld FB9_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB9_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB9_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB9_100 = 'J' oder<br>Feld FB9_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB9_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB9_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB9_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat September wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB10_S ='J' oder<br>Feld FB10_P ='J' oder<br>Feld FB10_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB10_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB10_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB10_100 = 'J' oder<br>Feld FB10_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB10_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB10_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB10_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:**<br>**Der Familienbonus Plus für den Monat Oktober wurde nicht vollständig erfasst** |

| | |
|---|---|
| ((Feld FB11_S ='J' oder<br>Feld FB11_P ='J' oder<br>Feld FB11_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB11_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB11_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB11_100 = 'J' oder<br>Feld FB11_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB11_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB11_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB11_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:<br>Der Familienbonus Plus für den Monat November wurde nicht vollständig erfasst** |
| ((Feld FB12_S ='J' oder<br>Feld FB12_P ='J' oder<br>Feld FB12_U = 'J')<br>und<br>(Feld FB12_100 = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB12_50 = ^vhd. oder 'N'))<br>oder<br>((Feld FB12_100 = 'J' oder<br>Feld FB12_50 = 'J')<br>und<br>(Feld FB12_S = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB12_P = ^vhd. oder 'N' und<br>Feld FB12_U = ^vhd. oder 'N' und)) | **Familienbonus Plus - besondere Fälle:Der Familienbonus Plus für den Monat Dezember wurde nicht vollständig erfasst** |

| **E1a (Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für Einzelunternehmer (betriebliche Einkünfte))** | |
|---|---|
| E1a = vhd<br>und<br>ADR_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Anschrift"** |
| E1a = vhd<br>und<br>PLZ_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine österreichische Postleitzahl** |
| E1a = vhd<br>und<br>ORT_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Ort"** |
| E1a = vhd<br>und<br>STAAT_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine Länderkennung** |
| E1a = vhd<br>und<br>BRKZ = nicht vhd | **Der Wert im Feld "Branchenkennzahl" muss dreistellig, positiv, numerisch, ganzzahlig und vorhanden sein** |
| (Feld GWA41 = 'J' und<br>(Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA5 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA43 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J')) | **Es ist mehr als eine Gewinnermittlungsart ausgewählt** |
| Feld GWA171= 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Basispauschalierung" gemäß § 17 Abs. 1" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAKP = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Künstler-/Schriftsteller-Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAKP = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Künstler-/Schriftsteller-Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Pauschalierung für nichtbuchführende Gewerbetreibende (Sonstige Pauschalierung)" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd.)<br>und<br>Feld GWA41 ^= 'J' und<br>Feld GWA5 ^= 'J' und<br>Feld GWA43 ^= 'J' und<br>Feld GWA171 ^= 'J' und<br>Feld GWAKP ^= 'J' und<br>Feld GWASP ^= 'J' und<br>Feld GWASONST ^= 'J' und<br>Feld GWAGAST ^= 'J und<br>Feld GWADROG ^= 'J und<br>Feld GWAHV ^= 'J und<br>Feld KLPAUSCH ^= vhd. | **Es ist keine Gewinnermittlungsart angegeben** |
| (Feld GWA171 = 'J' und<br>(Feld GWAKP = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J'oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAKP = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWASONST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>Fortsetzung siehe unten-Teil 2! | **Es ist mehr als eine Pauschalierung ausgewählt** |

| | |
|---|---|
| (Feld GWASP = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAGAST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>Fortsetzung siehe unten-Teil 3! | **Es ist mehr als eine Pauschalierung ausgewählt** |
| (Feld GWADROG = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAHV = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J')) | **Es ist mehr als eine Pauschalierung ausgewählt** |
| (Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 ='J')<br>und<br>Feld GWAUSTB = 'J' | **Bei Bilanzierung darf das Feld "USt-Bruttosystem" nicht ausgewählt werden** |
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **"UST-Bruttosystem" und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWA43 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Pauschalierung für nichtbuchführende Gewerbetreibende (Sonstige Pauschalierung)"muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |

| | |
|---|---|
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9070 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9070 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9080 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9080 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9130 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9130 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9150 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9150 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9170 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9170 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9180 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9180 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9190 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9190 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9200 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9200 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9210 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9210 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9220 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9220 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9300 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9300 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9310 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9310 nur bei Bilanzierung zulässig** |

| | |
|---|---|
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9320 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9320 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9330 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9330 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9340 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9340 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9350 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9350 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9360 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9360 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9370 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9370 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWAUSTN = 'J'<br>und<br>(KZ9093 oder KZ9233 = vhd<br>und ^= 0) | **Bei "Ust-Nettosystem" sind die Kennzahlen 9093 und 9233 nicht zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J' | **Das Feld "Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" ist nur bei Gewinnermittlung nach § 5 EStG zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld WRFF_OPT = 'J' | **"Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" und "Der Antrag gem. § 5 Abs. 2 (Fortführungsoption) wird widerrufen" schließen einander aus** |
| (Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J')<br>und<br>(KZ9227 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ9229 = vhd. u. ^= 0) | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind bei der vorliegenden Pauschalierung unzulässig** |
| Feld WJ_A >= Feld WJ_E | **Datum im Feld "Beginn des Wirtschaftsjahres" muss kleiner sein als Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres"** |
| JJJJ im Feld WJ_E ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres" muss im Veranlagungszeitraum enden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9221 = 'vhd' und ^=0<br>und<br>Feld GRUNDFB = 'J') | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") und das Feld "Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet" schließen einander aus** |
| MEHR ALS 1 BEILAGE E1a VHD.<br>und<br>((KZ9221 ^= vhd. und<br>Feld GRUNDFB ^= vhd.)<br>und<br>(KZ9227 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ9229 = vhd. u. ^= 0)) | **Wenn die Kennzahlen 9227 oder 9229 ("Investitionsbedingter Grundfreibetrag") eingegeben werden, muss entweder die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag"), oder das Feld "Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet" ausgefüllt sein** |
| KZ 9030 ^= vhd. und<br>Summe der KZ9221 aus allen Beilagen E1a plus E1c > (15% der(positive Summe aus den Beilagen E1a plus positive Summe aus den Beilagen E1c plus<br>positive Summe aus allen Beilagen E11 mit EINKART = LF oder SA oder GW minus KZ9020<br>plus KZ9021<br>plus KZ9242<br>plus KZ9221 plus KZ9227 plus KZ9229))<br>oder > 4.950,00 | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") ist nur im Ausmaß von max. 15% des laufenden Gewinnes, bzw. in Höhe von max. 4.950,- zulässig** |
| Summe aller KZ9221 aus allen Beilagen E1a<br>plus<br>Summe aller KZ9221 aus allen Beilagen E1c > 4.950,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9221 ("Grundfreibetrag") aus allen Beilagen E1a und E1c darf 4.950,- nicht übersteigen** |
| KZ9030 ^= vhd. und<br>(Nur 1 Beilage E1a vhd.<br>und keine Beilage E1c vhd.<br>und keine Beilage E11<br>mit EINKART = LF oder SA oder GW vhd.)<br>und<br>(KZ9227 = vhd. u ^= 0 oder<br>KZ9229 = vhd. u ^= 0)<br>und<br>(Summe aus der Beilage E1a ohne Berücksichtigung der KZ9227 u. KZ9229 u. KZ9221<br>(plus KZ9289 wenn negativ)<br>plus KZ9242<br>(plus KZ9283, wenn<br>KZ780 = vhd. oder<br>KZ782 = vhd. oder<br>KZ784 = vhd.)) <=<br>33.000,00 | **Wenn der Gewinn kleiner/gleich 33.000,00 ist, sind die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") nicht zulässig** |

| | |
|---|---|
| KZ9030 ^= vhd. und<br>(mehr als 1 Beilage E1a vhd.<br>oder<br>Beilage E1a und<br>(Beilage E1c oder Beilage E11<br>mit EINKART = LF oder SA oder GW<br>vhd.))<br>und<br>(KZ9227 = vhd. u ^= 0 oder<br>KZ9229 = vhd. u ^= 0)<br>und<br>(Summe aus allen Beilagen E1a plus<br>E1c plus E11 mit positivem Ergebnis<br>ohne Berücksichtigung der<br>KZ9227 u. KZ9229 u. KZ9221<br>(plus KZ9289 wenn negativ)<br>plus KZ9242<br>(plus KZ9283, wenn<br>KZ780 = vhd. oder<br>KZ782 = vhd. oder<br>KZ784 = vhd.)) <=<br>33.000,00 | **Wenn der Gewinn kleiner/gleich 33.000,00 ist, sind die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") nicht zulässig** |
| (KZ9010 < 0 und KZ9020 ^= vhd.)<br>und KZ9242 ^= vhd. oder = 0 | **Wenn ein Übergangsverlust (Kennzahl 9010) ohne einem Veräußerungsgewinn/-verlust (Kennzahl 9020) vorhanden ist, muss die Kennzahl 9242 (Siebentelbeträge aus einem Übergangsvelust) eingegeben werden** |
| Feld GWASP = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Sportler/-innen-Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWASP = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Sportler/-innen-Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| (KZ9289 = vhd. und < 0)<br>und<br>(KZ780 ^= vhd. und<br>KZ781 ^= vhd. und<br>KZ782 ^= vhd. und<br>KZ783 ^= vhd. und<br>KZ784 ^= vhd. und<br>KZ785 ^= vhd. und<br>KZ946 ^= vhd. und<br>KZ947 ^= vhd. und<br>KZ948 ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 9289 ("positiver/negativer Saldo aus Substanzgewinnen/Substanzverlusten") negativ ist, muß eine der Kennzahlen 780/781/946, 782/783/947 oder 784/785/948 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9316 = vhd. und < 0)<br>und<br>(KZ500 ^= vhd. und<br>KZ501 ^= vhd. und<br>KZ502 ^= vhd. und<br>KZ551 ^= vhd. und<br>KZ552 ^= vhd. und<br>KZ553 ^= vhd. und<br>KZ961 ^= vhd. und<br>KZ962 ^= vhd. und<br>KZ963 ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 9316 ("positiver/negativer Saldo aus Substanzgewinnen/Substanzverlusten") negativ ist, muß eine der Kennzahlen 500/551/961, 501/552/962 oder 502/553/963 eingegeben werden** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Gastgewerbepauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Gastgewerbepauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Drogistenpauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Drogistenpauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWAHV = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Handelsvertreterpauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAHV = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Handelsvertreterpauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| (KZ9020 < 0 und KZ 9021 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9021 > KZ9020)<br>oder<br>(KZ9021 vhd. und KZ 9020 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9021 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9020 ("Höhe des Veräußerungsgewinnes") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| Summe aus allen KZ9227 + KZ9229 + KZ9221 > 46.400,00 | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind nur im Ausmaß von max. 46.400,- zulässig** |

| | |
|---|---|
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfung Gewinnfrei-betrag"! | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind nur im Ausmaß von max. 15% für 0 - 33.000,00, 13% für 33.000,01 - 178.000,00, 7% für 178.000,01 - 353.000,00 bzw. 4,5% für 353.000,01 - 583.000,00 des laufenden Gewinnes zulässig** |
| (KZ9317 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9243 ^= vhd. und<br>KZ9244 ^= vhd. und<br>KZ9245 ^= vhd. und<br>KZ9246 ^= vhd. und<br>KZ9206 ^= vhd. und<br>KZ9207 ^= vhd. und<br>KZ9208 ^= vhd. und<br>KZ9209 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9317 ("Korrekturen betreffend Spenden") kann nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 9243, 9244, 9245, 9246, 9206, 9207, 9208 oder 9209 ("betriebliche Spenden") eingegeben wurde** |
| Abs(KZ9021)> 7300,00 | **Der Freibetrag für einen Veräußerungsgewinn beträgt maximal € 7300,00** |
| (KZ9259 = vhd.und ^= 0)<br>und<br>(Feld GWA171 ^= vhd. und<br>Feld GWAGAST ^= vhd. und<br>Feld GWADROG ^= vhd. und<br>Feld GWAKP ^= vhd. und<br>Feld GWAHV ^= vhd. und<br>Feld GWASONST ^= vhd.und<br>Feld KLPAUSCH ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9259 (pauschalierte Betriebsausgaben) darf nur im Zusammenhang mit einer pauschalierten Gewinnermittlungsart ausgefüllt werden.** |
| (Feld GWA171 = vhd. oder<br>Feld GWAGAST = vhd. oder<br>Feld GWADROG = vhd. oder<br>Feld GWAKP = vhd. oder<br>Feld GWAHV = vhd. oder<br>Feld GWASONST = vhd.)<br>und<br>(KZ9259 ^= vhd.) (Wert 0,00 = zulässiger Wert) | **Eine pauschalierte Gewinnermittlungsart darf nur in Verbindung mit der Kennzahl 9259 ("pauschalierte Betriebsausgaben") eingegeben werden.** |
| Feld LEIRE_33 = 'J'<br>und<br>Feld LEIRE_GN = 'J' | **Die Felder "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die im Umfang von 33% des Auszahlungsbetrages zu besteuern sind" und "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die in der durch ein Gutachten nachgewiesenen Höhe zu besteuern sind" schließen einander aus** |
| (KZ9326 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIRE_33 ^= 'J' und<br>Feld LEIRE_GN ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 9326 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd. und<br>EINKART ^= VP)<br>und<br>KZ9040 ^= vhd. und<br>KZ9050 ^= vhd.<br>(Wert 0 ist bei beiden gültiger Wert) | **Eine der Kennzahlen 9040 ("Erträge/Betriebseinnahmen") oder 9050 ("Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gem. § 109a erfasst sind") muss eingegeben werden** |
| KZ9027 = vhd.<br>und<br>^= KZ9028 und<br>^= KZ9055 und<br>^= KZ9215 und<br>^= KZ9217 und<br>^= KZ9165 und<br>^= Feld KLEIN_MU und<br>^= Feld BRKZ und<br>^= Feld GRUNDFB und<br>^= Feld PLZ_BETR und<br>^= Feld ORT_BETR und<br>^= Feld STAAT_BETR und<br>^= Feld ADR_BETR und<br>^= Feld GWAUSTB und<br>^= Feld GWAUSTN und<br>^= KZ9259 und<br>^= Feld KLPAUSCH und<br>^= KZ9010 und<br>^= KZ9020 und<br>^= KZ9242 und<br>^= KZ9247 | **Bei Inanspruchnahme der Kleinunternehmerpauschalierung sind nur die Kennzahlen 9027, 9028, 9055, 9215, 9217, 9165, 9010, 9020, 9242, 9247, 9259 sowie die Felder "Kleinunternehmerpauschalierung bei Mitunternehmerschaft wird nicht in Anspruch genommen","Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet" und Ust-Bruttosystem bzw. Ust-Nettosystem zulässig.** |
| (KZ9027 vhd. oder<br>KZ9028 vhd. oder<br>KZ9055 vhd.)<br>und<br>EINKART^= 'GW' oder 'SA' | **Die Kennzahlen 9027 9028 und 9055 sind nur bei den Einkunftsarten "selbständige Arbeit" oder "Gewerbebetrieb" zulässig** |
| KZ9028 vhd. u. ^= 0<br>und<br>(KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9028 darf nur geminsam mit den Kennzahlen 9027 oder 9055 eingegeben werden** |
| Feld KLPAUSCH = 'J'<br>und<br>(KZ9010 und<br>KZ9020 und<br>KZ9242 und<br>KZ9247 ^= vhd.) | **Das Feld "Kleinunternehmerpauschalierung (nur) bei Betriebsveräußerung/-aufgabe und/oder Übergangsgewinn/-verlust" darf nur gemeinsam mit einer der Kennzahlen 9010, 9020, 9242 oder 9247 eingegeben werden** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9142 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9142 nur bei Bilanzierung zulässig** |

| | |
|---|---|
| KZ9275 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9215 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9216 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9217 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9275 ("Arbeitszimmer") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9215, 9216 und 9217 nicht eingegeben werden** |
| KZ9215 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9217 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9275 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9215 ("kleines Arbeitsplatzpauschale") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9217 und 9275 nicht eingegeben werden** |
| KZ9216 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9275 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9217 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ159 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9216 ("Ausgaben/Aufwendungen für ergonomisch geeignetes Mobiliar ") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9217, 9275 und 159 (in E1) nicht eingegeben werden** |
| Summe aller KZ9215 aus allen Beilagen E1a<br>> 300,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9215 ("Kleines Arbeitsplatzpauschale") aus allen Beilagen E1a darf 300,00 nicht übersteigen** |
| Summe aller KZ9216 aus allen Beilagen E1a<br>> 300,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9216 ("Ausgaben/Aufwendungen für ergonomisch geeignetes Mobiliar") aus allen Beilagen E1a darf 300,00 nicht übersteigen** |
| Summe aller KZ9217 aus allen Beilagen E1a<br>> 1.200,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9217 ("Großes Arbeitsplatzpauschale") aus allen Beilagen E1a darf 1.200,00 nicht übersteigen** |
| ((KZ9276 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9277 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9344 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9345 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>(KZ9259 = vhd. und ^= 0) | **Die Kennzahlen 9276 (Investitionsfreibetrag 10%), 9277 (Ökö-Investitionsfreibetrag 15%), 9344 (erhöhter Investitionsfreibetrag - 20%) und 9345 (erhöhter Öko-Investitionsfreibetrag - 22%) sind bei einer pauschalierten Gewinnermittlungsart nicht zulässig** |

| | |
|---|---|
| (Feld GRENT_BW = 'J'<br>und<br>(Feld KGNR1 ^= vhd. oder<br>Feld EZ1 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR1 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB1 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB1 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KGNR2 = vhd.<br>und<br>Feld EZ2 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR2 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB2 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB2 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KGNR3 = vhd.<br>und<br>Feld EZ3 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR3 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB3 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB3 ^= vhd.)) | **Wenn das Feld "Im Wirtschaftsjahr erfolgte die Entnahme eines Grundstückes oder mehrerer Grundstücke aus dem Betriebsvermögen zum Buchwert" angekreuzt ist, müssen die entsprechenden Angaben im Teil "Zum Buchwert entnommene Grundstücke" vollständig ausgefüllt werden** |
| Feld ANZ_GST ^= numerisch<br>oder<br>Feld ANZ_GST ^= ganzzahlig | **Der Wert im Feld "Anzahl der weiteren entnommenen Grundstücke" muss positiv, numerisch und ganzzahlig sein** |
| Feld KFZ_EK22 ^= Feld KFZ_VJ | **Das Feld "Es wurden Einkünfte gemäß § 22 Z 2 zweiter Teilstrich erzielt und im Veranlagungsjahr wurde ein Kfz zur privaten Nutzung überlassen." und "Im Veranlagungsjahr wurde ein Kfz zur privaten Nutzung überlassen." müssen ident sein** |
| (Feld AKKFZ2 = 'J'<br>und<br>(Feld AKKFZ1_5 = 'J' oder<br>Feld AKKFZ0 = 'J' oder<br>Feld AUFW_KFZ = 'J'))<br>oder<br>(Feld AKKFZ1_5 = 'J'<br>und<br>(Feld AKKFZ2 = 'J' oder<br>Feld AKKFZ0 = 'J' oder<br>Feld AUFW_KFZ = 'J'))<br>oder<br>(Feld AKKFZ0 = 'J'<br>und<br>(Feld AKKFZ2 = 'J' oder<br>Feld AKKFZ1_5 = 'J' oder<br>Feld AUFW_KFZ = 'J'))<br>oder<br>(Feld AUFW_KFZ= 'J'<br>und<br>(Feld AKKFZ2 = 'J' oder<br>Feld AKKFZ1_5 = 'J' oder<br>Feld AKKFZ0 = 'J')) | **Die Felder "2% der Anschaffungskosten", "1,5% der Anschaffungskosten", "0% der Anschaffungskosten und "Durchschnittswert" schließen einander aus** |

| | |
|---|---|
| Feld ANZ_MKFZ ^= numerisch<br>oder<br>Feld ANZ_MKFZ ^= ganzzahlig | **Wert im Feld Anzahl der Monate, für die ein Kfz zur privaten Nutzung überlassen wurde muss dreistellig, positiv, numerisch und ganzzahlig sein** |

| **E1b (Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden)** | |
|---|---|
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **UST-Bruttosystem und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Es muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld ART_GRU ^= 'B' und 'U' | **Die Art des Grundstückes (bebaut, unbebaut) muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ADR_GRU = blank | **Die "Lageadresse" muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Feld AUFT282 = 'J'<br>und<br>(KZ9430 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 2" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9430 eingegeben wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9430 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9430 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9430 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ9470 = blank | **Kennzahl 9430 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9470 eingegeben werden** |
| (Feld AUFT283 = 'J'<br>und<br>((KZ9440 ^= vhd. oder 0)<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>((KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>(Feld VERTZR = vhd.<br>und<br>(Feld AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>(KZ9440 ^= vhd. oder 0))) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9440 eingegeben und das Feld "Verteilungszeitraum" ausgefüllt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9440 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9440 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9480 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9440 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9480 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| Feld AUFT284 = 'J'<br>und<br>KZ9450 = ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9450 eingegeben wurde** |
| Feld AUFT284 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9450 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9450 kann nur eingegeben werden, wenn das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9450 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9450 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9450 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9490 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9450 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9490 eingegeben werden** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9470 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9470 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9480 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9480 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9490 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9490 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| Feld AKGEB_AV < 0<br>oder<br>Feld AKGEB_AV > 100 | **Im Feld "Der auf das Gebäude entfallende Anteil an den gesamten Anschaffungskosten wurde nach einem anderen Aufteilungsverhältnis ermittelt." ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| Beilage E1b = vhd.<br>und<br>(Feld EIGEN ^= 'J' und<br>Feld FRUCHT_G ^= 'J' und<br>Feld SO_BER ^= 'J') | **Eines der Felder "Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer", "Vermieter ist Fruchtgenussberechtigter" oder Vermieter ist sonstiger Nutzungsberechtigter" muss ausgefüllt sein** |
| Feld TATS_AK = 'J'<br>und<br>(Feld AFA_ANP ^= 'J' und<br>Feld AFA_ANP ^= 'N') | **Wenn das Feld "Die ursprüngliche AfA-Bemessungsgrundlage waren die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungs-kosten und die Unterbrechung erfolgte vor dem 1.1.2016" angekreuzt ist, muss auch das Feld "Eine Anpassung der AfA aufgrund eines geänderten, auf das Gebäude entfallenden Anteils an den gesamten Anschaffungskosten wurde vorgenommen (§ 16 Abs. 1 Z 8 iVm § 124b Z 284)" entsprechend angekreuzt sein** |
| Feld EIGEN = 'J' und<br>KZ9505= vhd. | **Wenn das Feld "Der Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer" angekreuzt ist, darf die Kennzahl 9505 ("Zahlung für Substanzabgeltung bei Vorbehaltsfruchtgenuss") nicht eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| **E1c (Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für Einzelunternehmer mit pauschalierten Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft)** | |
| Feld SVAOPT ^= 'J' und 'N' | **Im Feld "Beitragsgrundlagenoption bei der SVS der Bauern " muss "J" oder "N" eingegeben werden** |
| Feld KZ9610 nicht vhd.<br>und<br>Feld KZ9620 nicht vhd. | **Eine der Kennzahlen 9610 oder 9620 muss eingegeben werden.** |
| KZ9640 > 15000<br>und<br>Feld KZ9700 nicht vhd. (0 = gültiger Wert) | **Wenn der forstwirtschaftliche Einheitswert größer 15.000,- ist, muss die Kennzahl 9700 eingegeben sein** |
| Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten | **Wenn der "Einheitswert der weinbaulich genutzten Fläche" abgezogen wird, muss die Kennzahl 9730 eingegeben werden.** |
| Feld KZ9680 vhd. und ^= 0<br>und<br>Feld KZ9720 vhd. und ^= 0 | **Die Kennzahlen 9680 und 9720 schließen einander aus** |
| (KZ9640 vhd. und ^= 0) <= 15000 | **Der bei der Kennzahl 9640 eingegebene forstwirtschaftlicher Einheitswert muss größer als 15.000,- sein** |
| Feld SVAOPT = 'J'<br>und<br>Feld KZ9690 nicht vhd. und<br>Feld KZ9700 nicht vhd. und<br>Feld KZ9720 nicht vhd. und<br>Feld KZ9730 nicht vhd. | **Wenn die Beitragsgrundlagenoption bei der SVA der Bauern ausgeübt wurde, muss wenigstens eine der Kennzahlen 9690, 9700, 9720 oder 9730 eingegeben werden** |
| KZ9730 = vhd. u. ^= 0<br>und<br>Feld WBSCH ^= vhd. | **Einkünften aus Weinbau (Kennzahl 9730) liegen vor - Angaben betreffend Weinbuschenschank fehlen jedoch** |
| KZ9790 vhd. u. ^= 0<br>und<br>KZ9620 ^ vhd. | **Wenn die Kennzahl 9790 eingegeben wird, muss auch die Kennzahl 9620 vorhanden sein** |
| Summe aller KZ9221 aus allen Beilagen E1a<br>plus<br>Summe aller KZ9221 aus allen Beilagen E1c > 4.950,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9221 ("Grundfreibetrag") aus allen Beilagen E1a und E1c darf 4.950,- nicht übersteigen** |
| (KZ9010 < 0 und KZ9020 ^= vhd.)<br>und KZ9242 ^= vhd. | **Wenn ein Übergangsverlust (Kennzahl 9010) ohne einem Veräußerungsgewinn/-verlust (Kennzahl 9020) vorhanden ist, muss die Kennzahl 9242 (Siebentelbeträge aus einem Übergangsvelust) eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| KZ9221 pro Beilage E1c > (15% der(<br>Summe aus der Beilage E1c<br>plus positive Summe aus allen<br>Beilagen E11 mit EINKART = LF oder<br>SA oder GW<br>minus KZ9020<br>plus KZ9021<br>plus KZ9242<br>plus KZ9221))<br>oder > 4.950,00 | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") ist nur im Ausmaß von max. 15% des laufenden Gewinnes, bzw. in Höhe von max. 4.950,- zulässig** |
| (KZ9221 = 'vhd' und ^=0<br>und<br>Feld GRUNDFB = 'J') | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") und das Feld "Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet" schließen einander aus** |
| Feld ANTR_TP ='J'<br>und<br>(Feld KZ9640 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9650 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9660 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9670 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 oder) | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wird gestellt" angekreuzt ist, dürfen die Kennzahlen 9640 ,9650, 9660, 9670 und 9680 nicht eingegeben werden** |
| Feld SVAOPT = 'J' und<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 | **Wenn die Beitragsgrundlagenoption bei der SVA der Bauern ausgeübt wurde, darf die Kennzahl 9680 nicht eingegeben werden** |
| Feld KZ9690 vhd. und ^=0 und<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 | **Die Kennzahl 9690 darf nicht gemeinsam mit der Kennzahl 9680 eingegeben werden** |
| (Feld ANTR_TP = 'J' oder<br>Feld ANTR_VJ = 'J')<br>und<br>Feld KZ9690 ^=vhd. und<br>Feld KZ9700 ^=vhd. und<br>Feld KZ9720 ^=vhd. und<br>Feld KZ9730 ^ =vhd. | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wird gestellt" angekreuzt ist, muss eine der Kennzahlen 9690, 9700, 9720 oder 9730 eingegeben werden** |
| KZ9790 > 25% von KZ 9620 | **Abzugsfähige Pachtzinse (Kennzahl 9790) sind nur im Ausmaß von maximal 25% des Einheitswertes der zugepachteten Flächen (Kennzehl 9620) zulässig** |
| Feld ANTR_TP = 'J' und<br>Feld ANTR_VJ = 'J' | **Die Felder "Antrag auf Teilpauschalierung wird im Erklärungsjahr gestellt" und "Antrag auf Teilpauschalierung wurde in den letzten 4 Jahren gestellt" schließen einander aus** |
| Feld ANTR_VJ ='J'<br>und<br>(Feld KZ9640 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9650 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9660 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9670 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 oder) | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wurde in den letzten 4 Jahren gestellt" angekreuzt ist, dürfen die Kennzahlen 9640,9650, 9660, 9670 und 9680 nicht eingegeben werden** |
| (KZ9745 = 'vhd' und ^=0)<br>und<br>Feld OPT_27A ^= 'J' | **Die Kennzahl 9745 ("Einkünfte aus betrieblichem Kapitalvermögen") muß gemeinsam mit dem Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betriebl. und/oder privaten<br>Kapitalerträge nach dem allg. Steuertarif" eingegeben werden.** |

| | |
|---|---|
| (KZ9746 = 'vhd' und ^=0)<br>und<br>Feld OPT_30A ^= 'J' | **Die Kennzahl 9746 ("Einkünfte aus betrieblichem Kapitalvermögen") muß gemeinsam mit dem Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betriebl. und/oder privaten<br>Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen nach dem allg. Steuertarif" eingegeben werden.** |
| (KZ9020 < 0 und KZ 9021 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9021 > KZ9020)<br>oder<br>(KZ9021 vhd. und KZ 9020 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9021 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9020 ("Höhe des Veräußerungsgewinnes") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| Feld LEIRE_33 = 'J'<br>und<br>Feld LEIRE_GN = 'J' | **Die Felder "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die im Umfang von 33% des Auszahlungsbetrages zu besteuern sind" und "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die in der durch ein Gutachten nachgewiesenen Höhe zu besteuern sind" schließen einander aus** |
| (KZ9326 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIRE_33 ^= 'J' und<br>Feld LEIRE_GN ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 9326 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| KZ9710 = vhd.<br>und<br>Feld FORST_15 ^= 'J' oder 'N' | **Wenn das Feld "Einkünfte aus Waldverkäufen" (KZ 9710) ausgefüllt ist, muss auch das Feld "Ermittlung gem. § 1 Abs. 5 LuF-PauschVO 2015" ausgefüllt werden** |

| **E11 (Beilage zur Einkommensteuererklärung E1)** | |
|---|---|
| FASTNR_B ^= vhd<br>und<br>FIRMBEZ_B ^= vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Personengesellschaft/Gemeinschaft"** |
| Feld BETRAG_B ^=vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) und<br>Feld BETRUBK_B ^='J' und<br>FeLD BVM ^='J'und<br>NVHD_B ^='J' | **Bei einer Beteiligung muss eines der Felder "Betrag", "Betrag unbekannt", "Beteiligung im Betriebsvermögen vorhanden", "Beteiligung nicht mehr vorhanden" eingegeben werden** |
| Feld BETRAG_B = 'vhd' und<br>Feld BETRUBK_B = 'J' | **Die Felder "Betrag", "Betrag ist unbekannt" schließen einander aus** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ342_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 342 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ346_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 346 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| Summe aller (BETRAG_B<br>aus allen Beilagen E11 mit Feld BVM='J'<br>ungleich KZ9237 aus allen Beilagen E1a | **Die Summe der im Betriebsvermögen gehaltenen Beteiligungen (Feld "Beteiligung wird im Betriebsvermögen gehalten"- Beilage E11) muss mit der Kennzahl 9237 (Beilage E1a) ident sein** |
| EINKART ^= 'LF, SA, GW'<br>und<br>Feld LTGBET_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von betriebl. Einkünften aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Land- u. Fortstwirtschaft, selbständiger Arbeit oder Gewerbebetrieb eingegeben werden.** |
| EINKART ^= 'VV'<br>und<br>Feld LTGVV_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von Einkünften aus Vermietung und Verpachtung aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Vermietung und Verpachtung eingegeben werden.** |
| (EINKART ^= 'SA' und<br>EINKART ^= 'GW')<br>und<br>Feld KL_PAU = vhd. | **Das Feld "Das Ergebnis wurde durch Kleinunternehmerpauschalierung ermittelt" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus selbständiger Arbeit oder Gewerbetetrieb eingegeben werden.** |
| idente FASTNR_B in mehreren Beilagen 'E11' vhd | **Identer Wert im Feld FASTNR_B bei mehreren Beilagen E11/K11/E61 vorhanden** |

| **K1 (Körperschaftsteuererklärung)** | |
|---|---|
| Feld LIQ_VON >= Feld LIQ_BIS | **Datum im Feld "Liquidationszeitraum von" muss kleiner sein als Datum im Feld "bis"** |
| JJJJ im Feld LIQ_BIS ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Liquidationszeitraum bis" muss im Veranlagungszeitraum liegen** |
| BRKZ nicht vorhanden | **Im Feld "Branchenkennzahl" ist ein Wert lt. Formular E2 eingetragen und das Feld muss vorhanden sein** |
| ABSCHL_GEN nicht vorhanden | **Im Feld "Der Abschluss für das Wirtschaftsjahr ist von den zuständigen Organen genehmigt worden" muss 'J' oder 'N' eingetragen werden** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370, 704"!! | **Wert bei Kennzahl 704 ist ungleich den errechneten Einkünften aus Gewerbebetrieb (Erträge abzüglich Aufwendungen, korrigiert um die Werte der steuerl. Mehr-/Weniger-Rechnung** |
| KZ704 nicht vhd | **Eingabe bei KZ 704 erforderlich** |
| (KZ704 plus KZ726 plus KZ827 minus Abs. KZ678 plus KZ554 plus KZ599 ) ungleich KZ777 | **Wert bei Kennzahl 777 ist ungleich den errechneten Einkünften aus Gewerbebetrieb (Kennzahl 704 plus Kennzahl 726 plus Kennzahl 827 minus Kennzahl 678 plus Kennzahl 554 plus Kennzahl 599)** |
| KZ9297 = vhd<br>und<br>(Feld GRUTR ^= 'J' und<br>Feld GRUMIT ^= 'J') | **Die Kennzahl 9297 ist nur bei Gruppenträgern oder Gruppenmitgliedern zulässig** |
| Feld BILANZ ^=vhd<br>und<br>Feld LIQU_VON ^=vhd<br>und<br>Feld LIQU_BIS ^=vhd | **Eines der Felder "Bilanzstichtag", "Liquidationszeitraum von", oder "Liquidationszeitraum bis" muss ausgefüllt werden** |
| Feld GRUTR = 'J' und<br>Feld GRUMIT = 'J' | **Die Felder "Gruppenträger" und "Gruppenmitglied" schließen einander aus** |
| (Feld GRUTR = vhd oder<br>Feld GRUMIT = vhd oder<br>Feld MINDBET = vhd.)<br>und<br>Beilage K1g fehlt (Wert 0 in K1g ist gültiger Wert) | **Wenn eines der Felder "Gruppenträger", "Gruppenmitglied" und/oder "Minderbeteiligter an einer Beteiligungsgemeinschaft" ausgewählt wird, muss eine Beilage "K 1g" ausgefüllt werden** |
| Feld GRUTR = 'J'<br>und<br>(KZ9850 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) oder<br>KZ9855 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert)) | **Wenn das Feld "Gruppenträger" ausgewählt wird, müssen die Kennzahlen 9850 und 9855 (Beilage "K 1g") ausgefüllt werden (Wert 0 ist zulässig)** |

| | |
|---|---|
| Feld GRUMIT= 'J'<br>und<br>(KZ9860 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) oder<br>KZ9865 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) oder<br>KZ9870 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) oder<br>KZ9875 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert)) | **Wenn das Feld "Gruppenmitglied" ausgewählt wird, müssen die Kennzahlen 9860, 9865, 9870 und 9875 (Beilage "K 1g") ausgefüllt werden (Wert 0 ist zulässig)** |
| Feld KZ668 < 0<br>oder<br>Feld KZ668 > 100 | **Im Feld "Ausgleichsquote" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| Beilage K1g = vhd.<br>und<br>(Feld GRUTR^= vhd. und<br>Feld GRUMIT^= vhd. und<br>Feld MINDBET^= vhd.) | **Wenn die Beilage K1g vorhanden ist, muss eines der Felder "Gruppenträger", "Gruppenmitglied" oder "Minderbeteiligter einer Beteiligungsgemeinschaft" ausgefüllt sein** |
| JJJJ im Feld BILANZ ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Bilanzstichtag" muss im Veranlagungszeitraum enden** |
| KZ9238 = vhd. und ^= 0<br>und<br>Feld GRUTR ^= 'J' | **Die Kennzahl 9238 ist nur zulässig, wenn das Feld "Gruppenträger" ausgewählt wird** |
| (BRKZ = 641 od. 643 od. 649 oder<br>BRKZ = 651 od. 652)<br>und<br>Feld OPT_EWG = 'J' | **Das Feld "Option zur Behandlung als § 7 Abs. 3 - Körperschaft für Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften" ist für die vorliegende Branche nicht zulässig** |
| (Feld KZ840 vhd. und ^=0<br>Feld KZ841 nicht vhd.) Wert 0 gilt als vhd!<br>oder<br>(Feld KZ840 nicht vhd. oder 0<br>und<br>Feld KZ841 vhd. und ^=0) | **"Sonstige ausländische Einkünfte" (Kennzahl 840) und "darauf ist zur Vermeidung der Doppelbesteuerung ausländische Steuer anzurechnen im Betrag von" (Kennzahl 841) müssen gemeinsam eingegeben werden.** |
| ((KZ726 = vhd. oder<br>KZ827 = vhd.) und<br>Feld MINDBET^='J'))<br>oder<br>(Wert 0 ist gültiger Wert)<br>(Feld MINDBET = 'J' und<br>(KZ726 ^= vhd. oder<br>KZ827 ^= vhd.)) | **Die Kennzahlen 726 und 827 müssen gemeinsam mit dem Feld "Das Unternehmen ist Minderbeteiligter an einer Beteiligungsgemeinschaft" eingegeben werden** |
| (KZ9317 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9243 ^= vhd. und<br>KZ9244 ^= vhd. und<br>KZ9245 ^= vhd. und<br>KZ9246 ^= vhd. und<br>KZ9206 ^= vhd. und<br>KZ9207 ^= vhd. und<br>KZ9208 ^= vhd. und<br>KZ9209 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9317 ("Korrekturen betreffend Spenden") kann nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 9243, 9244, 9245, 9246, 9206, 9207, 9208 oder 9209 ("betriebliche Spenden") eingegeben wurde** |

| | |
|---|---|
| (KZ991 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ978 ^= vhd. | **Die Kennzahl 991 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 978 ("Ich beantrage, die gemäß § 6 Z 6 lit. a und b idF des AbgÄG 2015 entstandene Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ554 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIT_FIX ^= 'J' und<br>Feld LEIT_GUT ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 554 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| EINKART ^= 'VP' und<br>BRKZ ^= 641 od. 643 od. 649<br>od. 651 od. 652<br>und<br>KZ9040 ^= vhd.<br>(Wert 0 ist gültiger Wert) | **Die Kennzahl 9040 ("Umsatzerlöse" bzw. "Erträge/Betriebseinnahmen") muss eingegeben werden** |
| ((KZ318 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ319 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ599 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 318 und 319 ("Anrechenbare Steuern bei Hinzurechnungsbesteuerung") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 599 eingegeben werden** |
| ((KZ290 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ291 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ289 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 290 und 291 ("Anrechenbare ausl. Körperschaftsteuer" bzw. "ausl. Quellensteuer") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 289 eingegeben werden** |
| (KZ292 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ554 ^= vhd. | **Die Kennzahl 292 ("Anzurechende Abzugsteuern gemäß § 107 EStG 1988 für Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten") kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 554 eingegeben werden** |
| Summe aus KZ318 + KZ319 > 23% von KZ 599 | **Die Summe aus den anrechenbaren Steuern (Kennzahl 318, 319) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der Hinzurechnungspflichtigen Passiveinkünfte niedrigbesteuerter ausländischer Körperschaften und Betriebsstätten gem. § 10a (Kennzahl 599) zulässig** |
| Summe aus KZ290 + KZ291 > 23% von KZ 289 | **Die Summe aus den anrechenbaren ausländischen Steuern (Kennzahl 290, 291) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der Beteiligungserträge gem. § 10a Abs. 7 (Kennzahl 289) zulässig** |
| KZ841 > 23% von KZ 840 | **Die anrechenbare ausländische Steuer (Kennzahl 841) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der sonstigen ausländischen Einkünfte (Kennzahl 840) zulässig** |
| Feld ZINS_S = 'J' und<br>Feld GRUTR = 'J' | **Das Feld "Die Zinsschranke kommt aufgrund der Ausnahme für eigenständige Körperschaften nicht zur Anwendung (§ 12a Abs. 2)" ist bei Gruppenträgern nicht zulässig** |
| KZ168 ^= Summe aus den Feldern NAB_ZINS aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 168 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Hinzuzurechnender nicht abzugsfähiger (Gruppen-)Zinsüberhang gemäß § 12a Abs. 1 des laufenden Wirtschafts jahres" überein** |

| | |
|---|---|
| Feld ZINS_ABZ = 'J'<br>und<br>KZ168 = vhd. | **Wenn das Feld "Ein gemäß § 12a Abs. 1 nicht abzugsfähiger Zinsüberhang wurde aufgrund der Erfüllung der Voraussetzung des § 12a Abs. 5 (Eigenkapitalquotenvergleich) zur Gänze abgezogen" angekreuzt ist, darf die Kennzahl 168 nicht ausgefüllt werden** |
| KZ170 ^= Summe aus den Feldern EBIT_K12 aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 170 stimmt nicht mit Eingaben im Feld "Nicht verbrauchtes verrechenbares (Gruppen-)EBITDA des Wirtschaftsjahres - EBITDA-Vortrag" in der Beilage K12a(-G)überein** |
| Feld ZINS_S = 'J'<br>und<br>(KZ168 = vhd. oder KZ170 = vhd.) | **Das Feld "Die Zinsschranke kommt aufgrund der Ausnahme für eigenständige Körperschaften nicht zur Anwendung (§ 12a Abs. 2)" darf nicht gemeinsam mit den Kennzahlen 168 oder 170 eingegeben werden** |
| Feld GRUMIT = 'J'<br>und<br>(KZ168 = vhd. oder KZ170 = vhd.) | **Die Kennzahlen 168 und 170 sind bei einem Gruppenmitglied nicht zulässig** |
| KZ177 ^= Summe aus den Feldern ABZ_ZIVT aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 177 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Abzugsfähiger Zinsvortrag; (der in Zeile 20 eingetragene Wert ist im Formular K 1 oder K 2 in der Kennzahl 177 zu erfassen)" überein** |
| KZ178 ^= Summe aus den Feldern VERR_EVT aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 178 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Verrechnung des EBITDA-Vortrags mit einem nicht abzugsfähigen Zinsüberhang (§ 12a Abs. 6 Z 2 lit. b) – Verbrauch des EBITDA-Vortrages (dieser Wert ist in das Formular K 1 oder K 2 zu übernehmen und in der Kennzahl 178 zu erfassen)" überein** |
| Feld GRUMIT = 'J'<br>und<br>(KZ177 = vhd. oder KZ178 = vhd.) | **Die Kennzahlen 177 und 178 sind bei einem Gruppenmitglied nicht zulässig** |
| KZ777 ^= Summe aus den Feldern GBE_12A aus allen Beilagen K12a | **Die Kennzahl 777 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Gesamtbetrag der Einkünfte vor Anwendung von § 12a KStG 1988" aus der Beilage K12a überein** |

| **K1-B (Körperschaft-steuererklärung (für Banken))** | |
|---|---|
| (KZ9311 = vhd. oder<br>KZ9321 = vhd. oder<br>KZ9331 = vhd. oder<br>KZ9351 = vhd. oder<br>KZ9361 = vhd. oder<br>KZ9371 = vhd. oder<br>KZ9041 = vhd. oder<br>KZ9061 = vhd. oder<br>KZ9091 = vhd. oder<br>KZ9101 = vhd. oder<br>KZ9121 = vhd. oder<br>KZ9131 = vhd. oder<br>KZ9141 = vhd. oder<br>KZ9201 = vhd. oder<br>KZ9231 = vhd. oder<br>KZ9241 = vhd. oder<br>KZ9251 = vhd. oder<br>KZ9329 = vhd.)<br>und<br>(BRKZ ^ = 641 od. 643 od. 649 und<br>Feld MIBETR^= 'J') | **Die Kennzahlen 9311, 9321, 9331, 9351, 9361, 9371, 9041, 9061, 9091, 9101, 9121, 9131, 9141, 9201, 9231, 9241, 9251 und 9329 dürfen nur im Zusammenhang mit der Branchen-kennzahl für "Kreditwesen" eingegeben werden.** |

| **K1-V (Körperschaftsteuererklärung (für Versicherungen))** | |
|---|---|
| (KZ9312 = vhd. oder<br>KZ9332 = vhd. oder<br>KZ9352 = vhd. oder<br>KZ9362 = vhd. oder<br>KZ9372 = vhd. oder<br>KZ9042 = vhd. oder<br>KZ9092 = vhd. oder<br>KZ9102 = vhd. oder<br>KZ9112 = vhd. oder<br>KZ9122 = vhd. oder<br>KZ9222 = vhd. oder<br>KZ9232 = vhd.)<br>und<br>(BRKZ ^ = 651 od. 652 und<br>Feld MIBETR ^= 'J') | **Die Kennzahlen 9312, 9332, 9352, 9362, 9372, 9042, 9092, 9102, 9112, 9122, 9222 und 9232 dürfen nur im Zusammenhang mit der Branchenkennzahl für "Versicherungswesen" eingegeben werden.** |

| **K11 (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K1)** | |
|---|---|
| FASTNR_B ^= vhd<br>und<br>FIRMBEZ_B ^= vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Personengesellschaft/Gemeinschaft"** |
| Feld BETRAG_B ^=vhd. und<br>Feld BETRUBK_B ^='J' | **Bei einer Beteiligung muss eines der Felder "Betrag" oder "Betrag unbekannt" eingegeben werden** |
| Feld BETRAG_B = 'vhd' und<br>Feld BETRUBK_B = 'J' | **Die Felder "Betrag", "Betrag ist unbekannt" schließen einander aus** |
| idente FASTNR_B in mehreren Beilagen 'K11' vhd | **Identer Wert im Feld FASTNR_B bei mehreren Beilagen E11/K11/E61 vorhanden** |

| | |
|---|---|
| **K10 (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K1) Schachtelbeteiligung** | |
| Beilage K10 vorhanden und Feld ANZEITP ^ =vhd | **"Anschaffungs-/Entstehungszeitpunkt" muss vorhanden sein und einen gültigen Kalendertag enthalten** |
| Beilage K10 vorhanden und Feld BEZ_BET ^ =vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Beteiligung"** |
| Feld ANZEITP >= Feld ABZEITP | **Datum im Feld "Anschaffungs-/Entstehungszeitpunkt" muss kleiner sein als Datum im Feld "Abgangszeitpunkt"** |
| Feld OPT_SCHACH = vhd<br>und<br>Beilage K10 fehlt | **Wenn das Feld "Option zugunsten der Steuerwirksamkeit wird für internationale Schachtelbeteiligungen (§ 10 Abs. 3) ausgeübt (Beilage K 10)" angekreuzt wird, muss eine Beilage "K 10" ausgefüllt werden** |

| **K1g (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K1(Gruppenbesteuerung))** | |
|---|---|
| Feld FASTNR_G ^= numerisch<br>oder<br>Feld FASTNR_G ^= ganzzahlig<br>oder<br>Feld FASTNR_G ^= neunstellig<br>oder<br>Ungültige FANR (ersten beiden Stellen)<br>(lt. FA-Katalog - auch kein Gebührenamt)<br>oder<br>ungültige STNR-Prüfziffer | **Die Finanzamts-/Steuernummer ist ungültig** |
| K1G = vhd<br>und<br>NAME_G = nicht vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Name des (ausländischen) Gruppenmitgliedes"** |
| K1G = vhd<br>und<br>FASTNR_G = nicht vhd | **Die Finanzamts-/Steuernummer ist ungültig oder fehlt** |
| K1G = vhd<br>und<br>BETR_G = nicht vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Betrag"** |
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = GTA ungleich KZ9850 | **Die Summe der zu berücksichtigenden Verluste aus der Beilage K1g stimmt nicht mit der KZ 9850 überein** |
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = GTB ungleich KZ9855 | **Die Summe der nachzuversteuernden Verluste aus der Beilage K1g stimmt nicht mit der KZ 9855 überein** |
| Feld GRUTR ^= 'J'<br>und<br>(KZ9850 = vhd. oder<br>KZ9855 = vhd.) | **Die Kennzahlen 9850 und/oder 9855 sind nur zulässig, wenn das Feld "Das Unternehmen ist Gruppenträger" angekreuzt ist** |
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = GMC ungleich KZ9870 | **Die Summe der zu berücksichtigenden Verluste aus der Beilage K1g stimmt nicht mit der KZ 9870 überein** |
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = GMD ungleich KZ9875 | **Die Summe der nachzuversteuernden Verluste aus der Beilage K1g stimmt nicht mit der KZ 9875 überein** |
| KZ726 ist ungleich Feld SUMME_MBA | **Die Summe der inländischen Minderbeteiligungen einer Beteiligungsgemeinschaft aus der Beilage K1g muss ident sein mit dem Betrag bei der Kennzahl 726 in der Erklärung K1<br>Klarstellung: Prüfung erfolgt nicht, wenn KZ827 den Wert 0 beinhaltet.** |
| KZ827 ist ungleich Feld SUMME_MBB | **Die Summe der ausländischen Minderbeteiligungen einer Beteiligungsgemeinschaft aus der Beilage K1g muss ident sein mit dem Betrag bei der Kennzahl 827 in der Erklärung K1<br>Klarstellung: Prüfung erfolgt nicht, wenn KZ827 den Wert 0 beinhaltet.** |
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = MBA ungleich Feld SUMME_MBA | **Die Beträge der inländischen Minderbeteiligungen aus der Beilage K1g stimmen nicht mit deren Summe überein** |

| | |
|---|---|
| Summe aller Felder BETR_G aus GRUART = MBB ungleich Feld SUMME_MBB | **Die Beträge der ausländischen Minderbeteiligungen aus der Beilage K1g stimmen nicht mit deren Summe überein** |
| Feld GRUMIT ^= 'J'<br>und<br>(KZ9860 = vhd. oder<br>KZ9865 = vhd. oder<br>KZ9870 = vhd. oder<br>KZ9875 = vhd.) | **Die Kennzahlen 9860, 9865, 9870 und/oder 9875 sind nur zulässig, wenn das Feld "Das Unternehmen ist Gruppenmitglied" angekreuzt ist** |
| pro BEILAGE K1g:<br>Feld BETR_AUS < 0 und<br>((Feld BETR_AUS < Feld BETR_INL)<br>und<br>(Feld BETR_G < Feld BETR_INL) )<br>oder<br>((Feld BETR_INL < Feld BETR_AUS)<br>und<br>(Feld BETR_G < Feld BETR_AUS) )<br>oder<br>Feld BETR_AUS >= 0 und<br>((Feld BETR_AUS > Feld BETR_INL)<br>und<br>(Feld BETR_G > Feld BETR_INL) )<br>oder<br>((Feld BETR_INL > Feld BETR_AUS)<br>und<br>(Feld BETR_G > Feld BETR_AUS) ) | **Der "Zu berücksichtigende Betrag" bei Auslandsverlusten darf maximal in Höhe des niedrigeren Wertes der Felder "Ergebnis nach ausländischem Steuerrecht" und "Ergebnis nach Umrechnung auf inländisches Steuerrechte" eingegeben werden** |
| pro BEILAGE K1g:<br>nur bei GRUART = MBB:<br>Feld BETR_AUS >= 0 und<br>Feld BETR_INL = vhd. | **Bei nachzuversteuernden Auslandsverlusten (= Feld "Ergebnis nach ausländischem Steuerrecht") darf das Feld "Ergebnis nach Umrechnung auf inländisches Steuerrecht" nicht ausgefüllt werden** |
| pro BEILAGE K1g:<br>nur bei GRUART = MBB:<br>(Feld BETR_AUS >= 0) und<br>BETR_G <> BETR_AUS | **Ein nachzuversteuernder Auslandsverlust (= Feld "Ergebnis nach ausländischem Steuerrecht") muss ident sein mit dem tatsächlich zu berücksichtigenden Betrag** |

| **K12 (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K1)** | |
|---|---|
| Textfeld max. 37 Stellen lang | **Die Bezeichnung und/oder die Anschrift der ausschüttenden Körperschaft fehlt oder ist fehlerhaft** |
| Feld BETR_K12 <= 0 | **Die "Höhe des Beteiligungsertrages" muss positiv sein** |
| Textfeld max. 20 Stellen lang STNR_K12 | **Die Steuernummer ist ungültig.** |
| Textfeld max. 20 Stellen lang RGNR_K12 | **Die Registernummer ist ungültig.** |
| Beilage K12 = vhd. und Feld. BET_10A7 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BET_102 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BEH_10A4 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BST_10A6 ^= vhd. oder 'N' und | **Die Beteiligungsart fehlt (Qualifizierte Portfoliobeteiligung, Internationale Schachtelbeteiligung, Beherrschte Körperschaft, Betriebsstätte)** |
| Feld ANRECH > (Feld BETR_K12 + Feld HINZUBET) * 25% | **Die "Insgesamt anrechenbare Steuer" darf nicht größer sein als 25 % der Summe aus "Höhe des Beteiligungsertrages" plus dem "hinzuzurechnenden Betrag"** |
| Feld ANRECH > Summe aus (Feld KOESTVB plus Feld QUELLST plus Feld VORBEL) | **Die "Insgesamt anrechenbare Steuer" darf nicht größer sein als die Summe aus den Feldern "Anrechenbare Quellensteuer", "KÖSt-Vorbelastung" und "Steuervorbelastung"** |

| **K12a (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K1 betreffend Zinsschranke)** | |
|---|---|
| Feld WJA_12A enthält ungültigen Kalendertag (TTMMJJJJ) | **Das Feld "Wirtschaftsjahr: Beginn" muss in der Form TTMMJJJJ eingegeben werden und einen gültigen Kalendertag enthalten** |
| Feld WJE_12A enthält ungültigen Kalendertag (TTMMJJJJ) | **Das Feld "Wirtschaftsjahr: Ende" muss in der Form TTMMJJJJ eingegeben werden und einen gültigen Kalendertag enthalten** |
| ST_EBIT ^= Summe aus den Feldern GBE_12A plus ZU_AFA plus ZU_TEILW plus ZU_ZINS minus AB_ZUSCH minus AB_ZINS minus AB_INFRA | **Die Ermittlung des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Gesamtbetrag der Einkünfte vor Anwendung von § 12A" bis "Abschlag für Einkünfte aus langfristigen öffentlichen, nicht klimaschädlichen Infrastrukturprojekten im Sinne des § 12a Abs. 9"** |
| (Feld ST_EBIT > 0,00 und FELD VER_EBIT ^= 30% von Feld ST_EBIT) oder (Feld ST_EBIT < 0 und Feld VER_EBIT ^= 0,00) | **Das verrechenbare (Gruppen-)EBITDA muss entweder 30% des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs sein oder 0,00, wenn das steuerliche (Gruppen-)EBITDA negativ ist.** |
| Beilage K12G = vhd. und (Beilage K12S = vhd. oder Beilage K12A = vhd.) | **Neben der Beilage K12a-G sind keine weiteren Beilagen K12a zulässig** |
| Feld GRUTR = 'J' und (Beilage K12A = vhd. oder Beilage K12S = vhd.) | **Bei einem Gruppenträger darf nur die Beilage K12a-G übermittelt werden** |
| Feld ZINS_WJE ^= Summe aus den Feldern NAB_ZINS plus ZINS_WJA minus ABZ_ZIVT | **Die Ermittlung des Zinsvortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig** |
| Feld EBIT_END ^= Summe aus den Feldern EBIT_VJ plus UMUEB_EB minus UMUNT_EB minus VERR_EVT plus EBIT_K12 minus WEG_WJ5 | **Die Ermittlung des EBITDA-Vortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Stand des EBITDA-Vortrags am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres", "Umgründungsbedingt übernommener EBITDA-Vortrag", "Umgründungsbedingt übergehender/untergehender EBITDA-Vortrag", "Verrechnung des EBITDA-Vortrags mit einem nicht abzugsfähigen Zinsüberhang", "Nicht verbrauchtes verrechenbares EBITDA des Wirtschaftsjahres - EBITDA-Vortrag" und "Wegfall des EBITDA-Vortrags des fünften vorangegangenen Wirtschaftsjahres")** |

| **K12a-G (Beilage für einen Gruppenträger zur Körperschaftsteuererklärung K1 betreffend Zinsschranke)** | |
|---|---|
| ST_EBIT ^= Summe aus den Feldern<br>GBE_12A plus<br>ZU_AFA plus<br>ZU_TEILW plus<br>ZU_ZINS minus<br>AB_ZUSCH minus<br>AB_ZINS minus<br>AB_INFRA plus<br>EBIT_GRP | **Die Ermittlung des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Gesamtbetrag der Einkünfte vor Anwendung von § 12A" bis "Abschlag für Einkünfte aus langfristigen öffentlichen, nicht klimaschädlichen Infrastrukturprojekten im Sinne des § 12a Abs. 9" bzw. "EBITDA-Vorträge aus Zeiträumen vor Wirksamwerden der Unternehmensgruppe/0,3 (§ 12a Abs. 7 Z 4)" bei Gruppenfällen** |
| (Feld ST_EBIT > 0,00 und<br>FELD VER_EBIT ^= 30% von Feld ST_EBIT)<br>oder<br>(Feld ST_EBIT < 0 und<br>Feld VER_EBIT ^= 0,00) | **Das verrechenbare (Gruppen-)EBITDA muss entweder 30% des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs sein oder 0,00, wenn das steuerliche (Gruppen-)EBITDA negativ ist.** |
| Beilage K12G = vhd.<br>und<br>(Beilage K12S = vhd. oder<br>Beilage K12A = vhd.) | **Neben der Beilage K12a-G sind keine weiteren Beilagen K12a zulässig** |
| Beilage K12G = vhd.<br>und<br>Feld GRUTR ^= 'J' | **Die Beilage K12a-G darf nur bei einem Gruppenträger übermittelt werden** |
| Feld GRUTR = 'J'<br>und<br>(Beilage K12A = vhd. oder<br>Beilage K12S = vhd.) | **Bei einem Gruppenträger darf nur die Beilage K12a-G übermittelt werden** |
| Feld ZINS_WJE ^= Summe aus den Feldern<br>NAB_ZINS plus ZINS_WJA minus<br>ABZ_ZIVT | **Die Ermittlung des Zinsvortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig** |
| Feld EBIT_END ^= Summe aus den Feldern EBIT_VJ plus<br>UMUEB_EB minus<br>UMUNT_EB minus<br>VERR_EVT plus<br>EBIT_K12 minus<br>WEG_WJ5 | **Die Ermittlung des EBITDA-Vortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Stand des EBITDA-Vortrags am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres", "Umgründungsbedingt übernommener EBITDA-Vortrag", "Umgründungsbedingt übergehender/untergehender EBITDA-Vortrag", "Verrechnung des EBITDA-Vortrags mit einem nicht abzugsfähigen Zinsüberhang", "Nicht verbrauchtes verrechenbares EBITDA des Wirtschaftsjahres - EBITDA-Vortrag" und "Wegfall des EBITDA-Vortrags des fünften vorangegangenen Wirtschaftsjahres")** |

| U1(Umsatzsteuererklärung) | |
|---|---|
| KZ 000 muss vorhanden sein | Es muss ein steuerbarer Umsatz (KZ 000) eingegeben werden. Der Wert Null ist zulässig. |
| KZ 011+012+015+016+017+018+019+020 <= KZ 000+001-021 | Die Summe der steuerfreien Umsätze ist größer als die Summe der steuerbaren Umsätze. |
| KZ006+007+022+029+037+052 = KZ(000+001-021)-(KZ011+012+015+016+017+018+019+020) | Die Summe der steuerbaren Umsätze abzüglich der Summe der steuerfreien Umsätze ist ungleich der Summe der zu versteuernden Umsätze. |
| KZ 065 und KZ 071 nur zusammen mit KZ 070 | Vorsteuern aus innergemeinschaftlichen Erwerben und/oder steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe gem. Art. 6 Abs. 2 können nur geltend gemacht werden, wenn steuerbare innergemeinschaftliche Erwerbe vorhanden sind. |
| KZ 070 >= KZ 071 | Die steuerfreien innergemeinschaftlichen Erwerbe gem. Art. 6 Abs. 2 sind größer als die steuerbaren innergemeinschaftlichen Erwerbe. |
| KZ008+072+073+088= KZ070-071 | Die steuerbaren innergemeinschaftlichen Erwerbe abzüglich der steuerfreien innergemeinschaftlichen Erwerbe gem. Art. 6 Abs. 2 sind ungleich der Summe der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe. |
| KZ066 nur zusammen mit KZ057 und KZ 066 <= KZ 057 | Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1 sowie Art. 19 Abs. 1 und Art. 25 Abs. 5 können nur bei Vorliegen einer Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1 sowie Art. 19 Abs. 1 und Art. 25 Abs. 5 geltend gemacht werden und dürfen betragsmäßig nicht höher sein als diese Steuerschuld. |
| KZ 020 nur zusammen mit VST | Für die Geltendmachung von übrigen steuerfreien Umsätzen ohne Vorsteuerabzug ist die entsprechende Ziffer des § 6 Abs. 1 anzugeben. |
| VST nur zusammen mit KZ 020 | Bei Angabe einer Ziffer des § 6 Abs. 1 ist auch der entsprechende Betrag des steuerfreien Umsatzes ohne Vorsteuerabzug anzugeben. |
| AWJ_BIS1 gleich Monat 12 des Veranlagungsjahres | Ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr kann nicht im Dezember enden. |
| AWJ_VON2 schließt nicht an AWJ_BIS1 an | Das Rumpfwirtschaftsjahr muss an das vom Kalenderjahr abweichende Wirtschaftsjahr anschließen. |
| AWJ_BIS2 ungleich Monat 12 des Veranlagungsjahres | Beim Umstieg auf ein Kalenderjahr muss das Wirtschaftsjahr im Dezember des Veranlagungsjahres enden. |
| AWJ_VON1 bis AWJ_BIS2 größer 23 Monate | Der angegebene Zeitraum überschreitet 23 Monate. |
| KZ 082 nur zusammen mit KZ 048 und KZ 082 <= KZ 048 | Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1a können nur bei Vorliegen einer Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1a geltend gemacht werden und dürfen betragsmäßig nicht höher sein als diese Steuerschuld |

| | |
|---|---|
| KZ 087 nur zusammen mit KZ 044 und KZ 087 <= KZ 044 | **Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1b können nur bei Vorliegen einer Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1b geltend gemacht werden und dürfen betragsmäßig nicht höher sein als diese Steuerschuld** |
| KZ 089 nur zusammen mit KZ 032 und KZ 089 <= KZ 032 | **Vorsteuern betreffend Steuerschuld gem. § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe) können nur bei Vorliegen einer Steuerschuld gem. § 19 1d geltend gemacht werden und dürfen betragsmäßig nicht höher sein als diese Steuerschuld.** |

| **K2 (Körperschaftsteuererklärung für unbeschränkt Steuerpflichtige, die nicht unter §7 Abs. 3 KStG 1988 fallen)** | |
|---|---|
| (Feld SATZ_EIN = 'J' und<br>Feld SATZ_VOR = 'J') | **Die Felder "Eine Abschrift der Rechtsgrundlage in der zur Zeit gültigen Fassung ist bereits eingereicht" und "Eine Abschrift der Rechtsgrundlage in der zur Zeit gültigen Fassung wird vorgelegt" schließen einander aus** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 610, 636, 650"!! | **Der bei Kennzahl 610 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus K2a und K11 errechneten Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 610, 636, 650"!! | **Der bei Kennzahl 636 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus K2a und K11 errechneten Einkünften aus Gewerbebetrieb** |
| KZ636 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ9006 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9010 = vhd. und ^=0) oder<br>KZ9020 = vhd. und ^=0) | **Die Kennzahl 636 fehlt** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 610, 636, 650"!! | **Der bei Kennzahl 650 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus K2b und K11 errechneten Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| (Feld WIRU = 'J' und<br>Feld ANDGRUN = 'J') | **Die Felder "Gutschrift der Zwischensteuer bei Auflösung der Privatstiftung wegen Widerrufs" und "Gutschrift der Zwischensteuer bei Auflösung der Privatstiftung wegen anderer Gründe" schließen einander aus** |
| (Feld AUFLOES = nicht vhd.<br>und<br>(Feld WIRU = 'J'<br>oder<br>Feld ANDGRUN = 'J'))<br>oder<br>(Feld AUFLOES = 'vhd.'<br>und<br>Feld WIRU = nicht vhd.<br>und<br>Feld ANDGRUN = nicht vhd.) | **Die Felder "Gutschrift der Zwischensteuer bei Auflösung der Privatstiftung wegen Widerrufs" oder "Gutschrift der Zwischensteuer bei Auflösung der Privatstiftung wegen anderer Gründe" dürfen nur mit "Auflösungsbeschluss vom" eingegeben werden und umgekehrt** |
| (KZ703 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ884 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 703 ("Übertragene stille Reserven gemäß § 13 Abs. 4 Z 1 und 4") darf nur gemeinsam mit der Kennzahl 884 ("Einkünfte gemäß § 13 Abs. 3 Z 1 lit b und c" eingegeben werden** |
| Feld FB23 = 'J' und<br>KZ825 ^= vhd. | **Wenn das Feld "Ein Freibetrag gemäß § 23 KStG wird beansprucht" übermittelt wird, muss die Kennzahl 825 eingegben werden** |

| | |
|---|---|
| KZ610 ^vhd. und<br>KZ636 ^vhd. und<br>KZ650 ^vhd. und<br>KZ660 ^vhd. und<br>KZ792 ^vhd. und<br>KZ830 ^vhd. und<br>KZ831 ^vhd. und<br>KZ293 ^vhd. und<br>KZ702 ^vhd. und<br>KZ703 ^vhd.<br>(bei allen KZ ist Wert 0 gültig!) | **Eine der Kennzahlen 610, 636, 650, 660, 702, 703, 830, 831, 293, oder 792 muss eingegeben werden. (Wert 0 ist gültig)** |
| (KZ830 vhd. und ^=0<br>und<br>KZ845 nicht vhd.) Wert 0 gilt als vhd!<br>oder<br>(KZ830 nicht vhd. oder 0<br>und<br>KZ845 vhd. und ^=0) | **"Steuerfreie Beteiligungserträge gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4" (Kennzahl 830) und " Darauf ist Kapitalertragsteuer anzurechnen im Betrag von" (Kennzahl 845) müssen gemeinsam eingegeben werden.** |
| ((KZ866 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ869 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ923 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ586 = vhd. u. ^= 0))<br>und<br>KZ610 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) | **Wenn eine der Kennzahlen 866 ("Immobilienertragsteuer"), 869 ("Kapitalertragsteuer"), 923 ("anzurechnende ausländische Quellensteuer") oder 586 ("Auf Einkünfte aus betrieblichen Grundstücksverkäufen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") eingegeben wird, muß auch die Kennzahl 610 eingegeben werden** |
| ((KZ867 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ870 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ925 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ588 = vhd. u. ^= 0))<br>und<br>KZ636 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) | **Wenn eine der Kennzahlen 867 ("Immobilienertragsteuer"), 870 ("Kapitalertragsteuer"), 925 ("anzurechnende ausländische Quellensteuer") oder 588 ("Auf Einkünfte aus betrieblichen Grundstücksverkäufen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") eingegeben wird, muß auch die Kennzahl 636 eingegeben werden** |
| (Feld KZ840 vhd. und ^=0<br>Feld KZ841 nicht vhd.) Wert 0 gilt als vhd!<br>oder<br>(Feld KZ840 nicht vhd. oder 0<br>und<br>Feld KZ841 vhd. und ^=0) | **Die Kennzahl 840 ("Sonstige ausländische Einkünfte") muss gemeinsam mit der Kennzahl 841 ("Darauf ist ausländische Quellensteuer anzurechnen im Betrag von") eingegeben werden.** |

| | |
|---|---|
| (KZ858 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ860 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ934 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ862 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ864 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ891 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ893 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ895 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ897 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ936 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ899 ^= vhd. (Wert 0 ist gültig) | **Wenn eine der Kennzahlen 858, 860, 862, 864, 891, 893. 895 oder 897 ("inländische Kapitaleinkünfte") eingegeben wird, muß auch die Kennzahl 899 ("Kapitalertragsteuer, soweit sie auf die inländischen Kaptialeinkünfte entfällt") eingegeben werden** |
| (KZ575 = vhd. und<br>(KZ572 ^= vhd. und<br>KZ573 ^= vhd.<br>KZ574 ^= vhd.))<br>und<br>KZ 576 = vhd. | **Wenn im Teil "Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen ab 1.4.2012" nur die Kennzahl 575 ("Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen gegen Rente") ausgefüllt ist, darf die Kennzahl 576 ("Immobilienertragsteuer auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen bei Ausübung der Regelbesteuerungs- oder Veranlagungsoption") nicht ausgefüllt werden** |
| (KZ578 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>((KZ572 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ573 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ574 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ575 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahl 578 ("Auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") kann nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 572, 573, 574 oder 575 eingegeben wurden** |
| (KZ991 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ978 ^= vhd. | **Die Kennzahl 991 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 978 ("Ich beantrage, die gemäß § 6 Z 6 lit. a und b idF des AbgÄG 2015 entstandene Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ547 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIT_FIX ^= 'J' und<br>Feld LEIT_GUT ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 547 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| KZ973 > (KZ650 minus KZ818 minus KZ547) | **Die Kennzahl 973 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 818)** |
| KZ974 > (KZ650 minus KZ818 minus KZ547) | **Die Kennzahl 974 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 818)** |

| | |
|---|---|
| KZ650 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(keine Beilage mit EINKART VV vhd.<br>und<br>KZ818 ^= vhd. und<br>KZ546 ^= vhd.und<br>KZ547 ^= vhd.) | **Wenn Wert bei Kennzahl 650 eingegeben wird, muss eine der Beilagen K2b oder E106b/K11 vorhanden sein** |
| (KZ286 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ610 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **Kennzahl 286 ("Abzugsteuer auf Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten") darf nur in Verbindung mit Kennzahl 610 ("Einkünfte aus Land- und Fortstwirtschaft") eingegeben werden** |
| (KZ288 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ636 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **Kennzahl 288 ("Abzugsteuer auf Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten") darf nur in Verbindung mit Kennzahl 636 ("Einkünfte aus Gewerbebetrieb") eingegeben werden** |
| KZ599 ^= Summe KZ9267 aus allen Beilagen K2a | **Der Betrag bei der Kennzahl 599 ("Hinzurechnungspflichtige Passiveinkünfte niedrigbesteuerter ausl. Körperschaften und Betriebsstätten") ist ungleich der Summe der Kennzahlen 9267 aus allen Beilagen K2a** |
| ((KZ318 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ319 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ599 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 318 und 319 ("Anrechenbare Steuern bei Hinzurechnungsbesteuerung") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 599 eingegeben werden** |
| KZ289 ^= Summe aus<br>(KZ297 plus (KZ9081 aus allen Beilagen K2a)) | **Der Betrag bei der Kennzahl 289 ("steuerpflichtige Beteiligungserträge gemäß § 10a Abs. 7") ist ungleich der Summe aus Kennzahl 297 plus Kennzahl 9081 aus allen Beilagen K2a** |
| KZ290 ^= Summe aus<br>(KZ298 plus (KZ9088 aus allen Beilagen K2a)) | **Der Betrag bei der Kennzahl 290 ("Darauf ist ausländische Körperschaftsteuer anzurechnen in Höhe von") ist ungleich der Summe aus Kennzahl 298 plus Kennzahl 9088 aus allen Beilagen K2a** |
| ((KZ290 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ291 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ289 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 290 und 291 ("Anrechenbare ausl. Körperschaftsteuer" bzw. "ausl. Quellensteuer") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 289 eingegeben werden** |
| KZ291 ^= Summe aus<br>(KZ299 plus (KZ9089 aus allen Beilagen K2a)) | **Der Betrag bei der Kennzahl 291 ("Darauf ist ausländische Quellensteuer anzurechnen in Höhe von") ist ungleich der Summe aus Kennzahl 299 plus Kennzahl 9089 aus allen Beilagen K2a** |
| (KZ296 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ547 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 296 ("Anzurechende Abzugsteuern gemäß § 107 EStG 1988 die auf private Einkünfte entfällt") kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 547 eingegeben werden** |
| ((KZ294 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ295 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ293 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 294 und 295 ("Anrechenbare ausl. Körperschaftsteuer" bzw. "ausl. Quellensteuer") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 293 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| KZ841 > 23% von KZ 840 | **Die anrechenbare ausländische Steuer (Kennzahl 841) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der sonstigen ausländischen Einkünfte (Kennzehl 840) zulässig** |
| Summe aus KZ318 + KZ319 > 23% von KZ 599 | **Die Summe aus den anrechenbaren Steuern (Kennzahl 318, 319) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der Hinzurechnungspflichtigen Passiveinkünfte niedrigbesteuerter ausländischer Körperschaften und Betriebsstätten gem. § 10a (Kennzahl 599) zulässig** |
| Summe aus KZ290 + KZ291 > 23% von KZ 289 | **Die Summe aus den anrechenbaren ausländischen Steuern (Kennzahl 290, 291) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der Beteiligungserträge gem. § 10a Abs. 7 (Kennzahl 289) zulässig** |
| Summe aus KZ294 + KZ295 > 23% von KZ 293 | **Die Summe aus den anrechenbaren ausländischen Steuern (Kennzahl 294, 295) ist nur im Ausmaß von maximal 23% der Beteiligungserträge gem. § 10a Abs. 7 (Kennzahl 293) zulässig** |
| KZ168 ^= Summe aus den Feldern NAB_ZINS aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 168 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Hinzuzurechnender nicht abzugsfähiger (Gruppen-)Zinsüberhang gemäß § 12a Abs. 1 des laufenden Wirtschafts jahres" überein** |
| Feld ZINS_ABZ = 'J'<br>und<br>KZ168 = vhd. | **Wenn das Feld "Ein gemäß § 12a Abs. 1 nicht abzugsfähiger Zinsüberhang wurde aufgrund der Erfüllung der Voraussetzung des § 12a Abs. 5 (Eigenkapitalquotenvergleich) zur Gänze abgezogen" angekreuzt ist, darf die Kennzahl 168 nicht ausgefüllt werden** |
| KZ170 ^= Summe aus den Feldern EBIT_K12 aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 170 stimmt nicht mit Eingaben im Feld "Nicht verbrauchtes verrechenbares (Gruppen-)EBITDA des Wirtschaftsjahres - EBITDA-Vortrag" in der Beilage K12a(-G)überein** |
| Feld ZINS_S = 'J'<br>und<br>(KZ168 = vhd. oder KZ170 = vhd.) | **Das Feld "Die Zinsschranke kommt aufgrund der Ausnahme für eigenständige Körperschaften nicht zur Anwendung (§ 12a Abs. 2)" darf nicht gemeinsam mit den Kennzahlen 168 oder 170 eingegeben werden** |
| KZ177 ^= Summe aus den Feldern ABZ_ZIVT aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 177 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Abzugsfähiger Zinsvortrag; (der in Zeile 20 eingetragene Wert ist im Formular K 1 oder K 2 in der Kennzahl 177 zu erfassen)" überein** |
| KZ178 ^= Summe aus den Feldern VERR_EVT aus allen Beilagen K12a oder K12a-G | **Die Kennzahl 178 stimmt nicht mit den Eingaben im Feld "Verrechnung des EBITDA-Vortrags mit einem nicht abzugsfähigen Zinsüberhang (§ 12a Abs. 6 Z 2 lit. b) – Verbrauch des EBITDA-Vortrages (dieser Wert ist in das Formular K 1 oder K 2 zu übernehmen und in der Kennzahl 178 zu erfassen)" überein** |

| **K2a (Beilage zur Körperschaftsteuererkläfung K2 für betriebliche Einkünfte)** | |
|---|---|
| K2a = vhd<br>und<br>ADR_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Anschrift"** |
| K2a = vhd<br>und<br>PLZ_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine österreichische Postleitzahl** |
| K2a = vhd<br>und<br>ORT_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Ort"** |
| K2a = vhd<br>und<br>STAAT_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine Länderkennung** |
| K2a = vhd<br>und<br>BRKZ = nicht vhd | **Der Wert im Feld "Branchenkennzahl" muss dreistellig, positiv, numerisch, ganzzahlig und vorhanden sein** |
| (Feld GWA41 = 'J' und<br>(Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA5 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA43 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J')) | **Es ist mehr als eine Gewinnermittlungsart ausgewählt** |
| Feld GWA171= 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Basispauschalierung" gemäß § 17 Abs. 1" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Sonstige Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWA41 ^= 'J' und<br>Feld GWA5 ^= 'J' und<br>Feld GWA43 ^= 'J' und<br>Feld GWA171 ^= 'J' und<br>Feld GWASONST ^= 'J' und<br>Feld GWAGAST ^= 'J und<br>Feld GWADROG ^= 'J und<br>Feld GWAHV ^= 'J und<br>Feld GWAKLUNT ^= 'J | **Es ist keine Gewinnermittlungsart angegeben** |

| | |
|---|---|
| (Feld GWA171 = 'J' und<br>(Feld GWASONST = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J oder<br>Feld GWAKLUNT = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWASONST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J'oder<br>Feld GWAKLUNT = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAGAST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J'oder<br>Feld GWADROG = 'J'oder<br>Feld GWAKLUNT = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWADROG = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J'oder<br>Feld GWAGAST = 'J'oder<br>Feld GWAKLUNT = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAKLUNT = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J'oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J')) | **Es ist mehr als eine Pauschalierung ausgewählt** |
| (Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 ='J')<br>und<br>Feld GWAUSTB = 'J' | **Bei Bilanzierung darf das Feld "USt-Bruttosystem" nicht ausgewählt werden** |
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **"UST-Bruttosystem" und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWA43 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Sonstiger Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |

| | |
|---|---|
| Feld GWAUSTN = 'J'<br>und<br>(KZ9093 oder KZ9233 = vhd und ^= 0) | **Bei "Ust-Nettosystem" sind die Kennzahlen 9093 und 9233 nicht zulässig** |
| KZ9006 vhd.<br>und<br>EINKART^= 'VP' | **Die Kennzahl 9006 ist nur bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler/Gemischtwaren-händler zulässig** |
| EINKART= 'VP'<br>und<br>KZ9006 nicht vhd. | **Bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändlier/Gemischtwarenhändler muss die Kennzahl 9006 vorhanden sein** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9070 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9070 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9080 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9080 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9130 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9130 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9150 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9150 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9170 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9170 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9180 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9180 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9190 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9190 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9200 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9200 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9210 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9210 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9220 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9220 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |

| | |
|---|---|
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9300 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9300 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9310 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9310 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9320 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9320 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9330 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9330 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9340 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9340 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9350 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9350 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9360 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9360 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9370 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9370 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J' | **Das Feld "Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" ist nur bei Gewinnermittlung nach § 5 EStG zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld WRFF_OPT = 'J' | **"Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" und "Der Antrag gem. § 5 Abs. 2 (Fortführungsoption) wird widerrufen" schließen einander aus** |
| Feld WJ_A >= Feld WJ_E | **Datum im Feld "Beginn des Wirtschaftsjahres" muss kleiner sein als Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres"** |
| JJJJ im Feld WJ_E ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres" muss im Veranlagungszeitraum enden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9010 < 0 und KZ9020 ^= vhd.)<br>und KZ9242 ^= vhd. | **Wenn ein Übergangsverlust (Kennzahl 9010) ohne einem Veräußerungsgewinn/-verlust (Kennzahl 9020) vorhanden ist, muss die Kennzahl 9242 (Siebentelbeträge aus einem Übergangsvelust) eingegeben werden** |
| EINKART= 'VP'<br>und<br>^= KZ9006 und<br>^= KZ9010 und<br>^= KZ9020 und<br>^= KZ9021 und<br>^= KZ9242 und<br>^= KZ9237 und<br>^= Feld GWAWECHS und<br>^= Feld PLZ_BETR und<br>^= Feld ORT_BETR und<br>^= Feld STAAT_BETR und<br>^= Feld ADR_BETR und<br>^= Feld BRKZ und<br>^= Feld ANTR246 und<br>^= Feld UMGRUE | **Bei Vollpauschalierung für Gastwirte oder Lebensmitteleinzelhändler/Gemischt-warenhändler sind nur die Kennzahlen 9006, 9010, 9020, 9021, 9242 oder 9237, die Felder "Wechsel der Gewinnermittlungsart wurde vorgenommen", "Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt" sowie das Feld "Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung" zulässig** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Gastgewerbepauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Gastgewerbepauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Drogistenpauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Drogistenpauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| (KZ9020 < 0 und KZ 9021 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9021 > KZ9020)<br>oder<br>(KZ9021 vhd. und KZ 9020 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9021 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9020 ("Höhe des Veräußerungsgewinnes") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9317 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9243 ^= vhd. und<br>KZ9244 ^= vhd. und<br>KZ9245 ^= vhd. und<br>KZ9246 ^= vhd. und<br>KZ9206 ^= vhd. und<br>KZ9207 ^= vhd. und<br>KZ9208 ^= vhd. und<br>KZ9209 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9317 ("Korrekturen betreffend Spenden") kann nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 9243, 9244, 9245, 9246, 9206, 9207, 9208 oder 9209 ("betriebliche Spenden") eingegeben wurde** |
| Abs(KZ9021)> 7300,00 | **Der Freibetrag für einen Veräußerungsgewinn beträgt maximal € 7300,00** |
| (KZ9259 = vhd.und ^= 0)<br>und<br>(Feld GWA171 ^= vhd. und<br>Feld GWAGAST ^= vhd. und<br>Feld GWADROG ^= vhd. und<br>Feld GWASONST ^= vhd. und<br>Feld GWAKLUNT^= vhd.) | **Die Kennzahl 9259 (pauschalierte Betriebsausgaben) darf nur im Zusammenhang mit einer pauschalierten Gewinnermittlungsart ausgefüllt werden.** |
| (Feld GWA171 = vhd. oder<br>Feld GWAGAST = vhd. oder<br>Feld GWADROG = vhd. oder<br>Feld GWASONST = vhd.)<br>und<br>(KZ9259 ^= vhd.) (Wert 0,00 = zulässiger Wert) | **Eine pauschalierte Gewinnermittlungsart darf nur in Verbindung mit der Kennzahl 9259 ("pauschalierte Betriebsausgaben") eingegeben werden.** |
| Feld LEIRE_33 = 'J'<br>und<br>Feld LEIRE_GN = 'J' | **Die Felder "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die im Umfang von 33% des Auszahlungsbetrages zu besteuern sind" und "Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten (§ 107 EStG 1988), die in der durch ein Gutachten nachgewiesenen Höhe zu besteuern sind" schließen einander aus** |
| (KZ9326 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIRE_33 ^= 'J' und<br>Feld LEIRE_GN ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 9326 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| (KZ9027 ^= vhd. und<br>EINKART ^= 'VP')<br>und<br>KZ9040 ^= vhd.<br>(Wert 0 ist gültiger Wert) | **Die Kennzahlen 9040 oder 9027 müssen eingegeben werden** |
| ((KZ9088 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ9089 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>KZ9081 ^= vhd. | **Die Kennzahlen 9088 und 9089 ("Auf steuerpflichtige Beteiligungserträge gemäß Kennzahl 9081 ist ausländische Körperschaftsteuer bzw. Quellensteuer anzurechnen in Höhe von") können nur gemeinsam mit der Kennzahl 9081 eingegeben werden** |
| Feld GWAKLUNT = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Kleinunternehmerpauschalierung gem. § 17 Abs. 3a" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |

| | |
|---|---|
| Feld GWAKLUNT = 'J'<br>und<br>^= KZ9040 und<br>^= KZ9027 und<br>^= KZ9028 und<br>^= Feld KLEIN_MU und<br>^= Feld BRKZ und<br>^= Feld PLZ_BETR und<br>^= Feld ORT_BETR und<br>^= Feld STAAT_BETR und<br>^= Feld ADR_BETR und<br>^= Feld GWAUSTB und<br>^= Feld GWAUSTN und<br>^= KZ9259 und<br>^= KZ9010 und<br>^= KZ9020 und<br>^= KZ9242 und<br>^= KZ9247 | **Bei Inanspruchnahme der Kleinunternehmerpauschalierung sind nur die Kennzahlen 9027, 9028, 9040, 9010, 9020, 9242, 9247, 9259 sowie die Felder "Es wird bestätigt, dass die Kleinunternehmerpauschalierung bei einer Mitunternehmerschaft, an der die Körperschaft beteiligt ist, nicht in Anspruch genommen wird", Ust-Bruttosystem und Ust-Nettosystem zulässig** |
| Feld GWAKLUNT = 'J'<br>und<br>EINKART^= 'GW' | **Die "Kleinunternehmerpauschalierung gem. § 17 Abs. 3a" ist nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Gewerbebetrieb zulässig** |
| KZ9028 vhd. u. ^= 0<br>und<br>KZ9027 ^= vhd. | **Die Kennzahl 9028 darf nur gemeinsam mit der Kennzahl 9027 eingegeben werden** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9142 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9142 nur bei Bilanzierung zulässig** |

| **K2b (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K2 für Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden)** | |
|---|---|
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **"UST-Bruttosystem" und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Es muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld ART_GRU ^= 'B' und 'U' | **Die Art des Grundstückes (bebaut, unbebaut) muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ADR_GRU = blank | **Die "Lageadresse" muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Feld AUFT282 = 'J'<br>und<br>(KZ9430 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 2" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9430 eingegeben wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9430 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9430 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9430 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9470 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9430 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9470 eingegeben werden** |
| Feld AUFT283 = 'J'<br>und<br>(KZ9440 ^= vhd. oder 0)<br>und<br>VERTZR = blank | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9440 eingegeben und das Feld "Verteilungszeitraum" ausgefüllt wurde** |
| Feld AUFT283 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>VERTZR = blank | **Kennzahl 9440 kann nur eingegeben werden, wenn das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" ausgewählt und das Feld "Verteilungszeitraum" ausgefüllt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9440 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9440 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9480 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9440 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9480 eingegeben werden** |
| Feld VERTZR = vhd.<br>und<br>Feld AUFT283 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9440 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Verteilungszeitraum" kann nur eingegeben werden, wenn das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" ausgewählt und die Kennzahl 9440 eingegeben wurde** |

| | |
|---|---|
| Feld AUFT284 = 'J'<br>und<br>(KZ9450 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9450 eingegeben wurde** |
| Feld AUFT284 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9450 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9450 kann nur eingegeben werden, wenn das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9450 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9450 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9450 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9490 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9450 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9490 eingegeben werden** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9470 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9470 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9480 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9480 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9490 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9490 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (Feld AUFT283 = 'J'<br>und<br>((KZ9440 ^= vhd. oder 0)<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>((KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>(Feld VERTZR = vhd.<br>und<br>(Feld AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>(KZ9440 ^= vhd. oder 0))) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9440 eingegeben und das Feld "Verteilungszeitraum" ausgefüllt wurde** |
| Feld AKGEB_AV < 0<br>oder<br>Feld AKGEB_AV > 100 | **Im Feld "Der auf das Gebäude entfallende Anteil an den gesamten Anschaffungskosten wurde nach einem anderen Aufteilungsverhältnis ermittelt." ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| Beilage K2b = vhd.<br>und<br>(Feld EIGEN ^= 'J' und<br>Feld FRUCHT_G ^= 'J' und<br>Feld SO_BER ^= 'J') | **Eines der Felder "Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer", "Vermieter ist Fruchtgenussberechtigter" oder Vermieter ist sonstiger Nutzungsberechtigter" muss ausgefüllt sein** |

| | |
|---|---|
| Feld TATS_AK = 'J'<br>und<br>(Feld AFA_ANP ^= 'J' und<br>Feld AFA_ANP ^= 'N') | **Wenn das Feld "Die ursprüngliche AfA-Bemessungsgrundlage waren die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungs-kosten und die Unterbrechung erfolgte vor dem 1.1.2016" angekreuzt ist, muss auch das Feld "Eine Anpassung der AfA aufgrund eines geänderten, auf das Gebäude entfallenden Anteils an den gesamten Anschaffungskosten wurde vorgenommen (§ 16 Abs. 1 Z 8 iVm § 124b Z 284)" entsprechend angekreuzt sein** |
| Feld EIGEN = 'J' und<br>KZ9505= vhd. | **Wenn das Feld "Der Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer" angekreuzt ist, darf die Kennzahl 9505 ("Zahlung für Substanzabgeltung bei Vorbehaltsfruchtgenuss") nicht eingegeben werden** |

| **K11 (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K2)** | |
|---|---|
| FASTNR_B ^= vhd<br>und<br>FIRMBEZ_B ^= vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Personengesellschaft/Gemeinschaft"** |
| Feld BETRAG_B ^=vhd. und<br>Feld BETRUBK_B ^='J' | **Bei einer Beteiligung muss eines der Felder "Betrag" oder "Betrag unbekannt" eingegeben werden** |
| Feld BETRAG_B = 'vhd' und<br>Feld BETRUBK_B = 'J' | **Die Felder "Betrag", "Betrag ist unbekannt" schließen einander aus** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ615_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 615 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ616_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 616 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART ^= 'LF, GW'<br>und<br>Feld LTGBET_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von betriebl. Einkünften aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Land- u. Fortstwirtschaft oder Gewerbebetrieb eingegeben werden.** |
| EINKART ^= 'VV'<br>und<br>Feld LTGVV_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von Einkünften aus Vermietung und Verpachtung aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Vermietung und Verpachtung eingegeben werden.** |
| idente FASTNR_B in mehreren Beilagen 'K11' vhd | **Identer Wert im Feld FASTNR_B bei mehreren Beilagen E11/K11/E61 vorhanden** |

| **K12 (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K2)** | |
|---|---|
| Textfeld max. 37 Stellen lang | **Die Bezeichnung und/oder die Anschrift der ausschüttenden Körperschaft fehlt oder ist fehlerhaft** |
| Feld BETR_K12 <= 0 | **Die "Höhe des Beteiligungsertrages" muss positiv sein** |
| Textfeld max. 20 Stellen lang STNR_K12 | **Die Steuernummer ist ungültig.** |
| Textfeld max. 20 Stellen lang RGNR_K12 | **Die Registernummer ist ungültig.** |
| Beilage K12 = vhd. und Feld. BET_10A7 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BET_102 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BEH_10A4 ^= vhd. oder 'N' und Feld. BST_10A6 ^= vhd. oder 'N' und | **Die Beteiligungsart fehlt (Qualifizierte Portfoliobeteiligung, Internationale Schachtelbeteiligung, Beherrschte Körperschaft, Betriebsstätte)** |
| Feld ANRECH > (Feld BETR_K12 + Feld HINZUBET) * 25% | **Die "Insgesamt anrechenbare Steuer" darf nicht größer sein als 25 % der Summe aus "Höhe des Beteiligungsertrages" plus dem "hinzuzurechnenden Betrag"** |
| Feld ANRECH > Summe aus (Feld KOESTVB plus Feld QUELLST plus Feld VORBEL) | **Die "Insgesamt anrechenbare Steuer" darf nicht größer sein als die Summe aus den Feldern "Anrechenbare Quellensteuer", "KÖSt-Vorbelastung" und "Steuervorbelastung"** |

| **K12a (Beilage zur Körperschaftsteuererklärung K2 betreffend Zinsschranke)** | |
|---|---|
| Feld WJA_12A enthält ungültigen Kalendertag (TTMMJJJJ) | **Das Feld "Wirtschaftsjahr: Beginn" muss in der Form TTMMJJJJ eingegeben werden und einen gültigen Kalendertag enthalten** |
| Feld WJE_12A enthält ungültigen Kalendertag (TTMMJJJJ) | **Das Feld "Wirtschaftsjahr: Ende" muss in der Form TTMMJJJJ eingegeben werden und einen gültigen Kalendertag enthalten** |
| ST_EBIT ^= Summe aus den Feldern GBE_12A plus ZU_AFA plus ZU_TEILW plus ZU_ZINS minus AB_ZUSCH minus AB_ZINS minus AB_INFRA | **Die Ermittlung des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Gesamtbetrag der Einkünfte vor Anwendung von § 12A" bis "Abschlag für Einkünfte aus langfristigen öffentlichen, nicht klimaschädlichen Infrastrukturprojekten im Sinne des § 12a Abs. 9"** |
| (Feld ST_EBIT > 0,00 und FELD VER_EBIT ^= 30% von Feld ST_EBIT) oder (Feld ST_EBIT < 0 und Feld VER_EBIT ^= 0,00) | **Das verrechenbare (Gruppen-)EBITDA muss entweder 30% des steuerlichen (Gruppen-)EBITDAs sein oder 0,00, wenn das steuerliche (Gruppen-)EBITDA negativ ist.** |
| Feld ZINS_WJE ^= Summe aus den Feldern NAB_ZINS plus ZINS_WJA minus ABZ_ZIVT | **Die Ermittlung des Zinsvortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig** |
| Feld EBIT_END ^= Summe aus den Feldern EBIT_VJ plus UMUEB_EB minus UMUNT_EB minus VERR_EVT plus EBIT_K12 minus WEG_WJ5 | **Die Ermittlung des EBITDA-Vortrages am Ende des Wirtschaftsjahres ist rechnerisch unrichtig (Saldo aus den Punkten "Stand des EBITDA-Vortrags am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres", "Umgründungsbedingt übernommener EBITDA-Vortrag", "Umgründungsbedingt übergehender/untergehender EBITDA-Vortrag", "Verrechnung des EBITDA-Vortrags mit einem nicht abzugsfähigen Zinsüberhang", "Nicht verbrauchtes verrechenbares EBITDA des Wirtschaftsjahres - EBITDA-Vortrag" und "Wegfall des EBITDA-Vortrags des fünften vorangegangenen Wirtschaftsjahres")** |

| **E6 (Erklärung der Einkünfte von Personengesellschaften/-gemeinschaften (Feststellungserklärung))** | |
|---|---|
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370"!! | **Der bei Kennzahl 310 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus E6a, E6a-1 und E61 errechneten Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370"!! | **Der bei Kennzahl 320 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus E6a, E6a-1 und E61 errechneten Einkünften aus selbständiger Arbeit** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370"!! | **Der bei Kennzahl 330 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus E6a, E6a-1 und E61 errechneten Einkünften aus Gewerbebetrieb** |
| KZ310 ^= Summe ANTEIL_L | **Der bei Kennzahl 310 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit der Summe der in der Beilage E6c angeführten anteiligen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft** |
| KZ333 = vhd. und ^= 0<br>und<br>KZ330 ^= vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) | **"In den Einkünften enthaltene Gewinnanteile auf Grund von Treuhand-beteiligungen im Sinne des § 112 Z 5" (Kennzahl 333) dürfen nur mit der Kennzahl 330 eingegeben werden** |
| KZ330 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ9006 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9010 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ9020 = vhd. und ^=0)) | **Die Kennzahl 330 fehlt** |
| ((KZ341 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ342 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ332 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ346 = vhd. und ^=0))<br>und<br>KZ310 = nicht vhd.<br>und<br>KZ320 = nicht vhd.<br>und<br>KZ330 = nicht vhd. | **"Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) dürfen nur in Verbindung mit den Kennzahlen 310, 320 und/oder 330 eingegeben werden.** |
| Gesonderte Beschreibung im Dokument "Prüfungen der Kennzahlen 310, 320, 330, 370"!! | **Der bei Kennzahl 370 eingegebene Wert stimmt nicht überein mit den aus E6b und E61 errechneten Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| (KZ371 = vhd. und ^=0 oder<br>KZ372 = vhd. und ^=0)<br>und<br>KZ370 = nicht vhd. | **Die Kennzahlen für "In den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung enthaltene nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 371) bzw. "Mit den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 372) dürfen nur in Verbindung mit der Kennzahl 370 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| KZ422 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330 +<br>positive KZ370)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>plus Abs(KZ371)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346)<br>minus Abs(KZ372)<br><br>negative Einkünfte bleiben außer Ansatz | **"Einkünfte gemäß § 37 oder § 38" (Kennzahl 422) finden in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330, 370, keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342, 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346, 372) müssen berücksichtigt werden.** |
| KZ395 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330 +<br>positive KZ370)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>plus Abs(KZ371)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346)<br>minus Abs(KZ372)<br><br>negative Einkünfte bleiben außer Ansatz | **"Ausländische Einkünfte" (Kennzahl 395) finden in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330, 370) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342, 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346, 372) müssen berücksichtigt werden.** |
| (KZ395 = vhd. und ^=0<br>und<br>KZ396 = nicht vhd.)<br>oder<br>(KZ395 = nicht vhd.<br>und<br>KZ396 = vhd. und ^=0) | **"Ausländische Einkünfte" (Kennzahl 395) müssen in Verbindung mit der entsprechenden "Anzurechnenden Steuer" (Kennzahl 396) eingegeben werden** |
| KZ386 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) findet in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) müssen berücksichtigt werden.** |
| Feld KZ496 < 0<br>oder<br>Feld KZ496 > 100 | **Im Feld "Ausgleichsquote" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| ((KZ386 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(KZ496 = nicht vhd. oder 0))<br>oder<br>((KZ386 = nicht vhd. oder 0)<br>und<br>(KZ496 = vhd. und ^=0)) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) muss gemeinsam mit dem "Prozentsatz der Ausgleichsquote" (Kennzahl 496) eingegeben werden** |

| **E6a (Beilage zur Feststellungserklärung (E6) für betriebliche Einkünfte)** | |
|---|---|
| E6a = vhd<br>und<br>ADR_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Anschrift"** |
| E6a = vhd<br>und<br>PLZ_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine österreichische Postleitzahl** |
| E6a = vhd<br>und<br>ORT_BETR = nicht vhd | **Unzulässige bzw. keine Eingabe im Feld "Ort"** |
| E6a = vhd<br>und<br>STAAT_BETR = nicht vhd | **Ungültige bzw. keine Länderkennung** |
| E6a = vhd<br>und<br>BRKZ = nicht vhd | **Der Wert im Feld "Branchenkennzahl" muss dreistellig, positiv, numerisch, ganzzahlig und vorhanden sein** |
| (Feld GWA41 = 'J' und<br>(Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA5 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWA43 = 'J' und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J')) | **Es ist mehr als eine Gewinnermittlungsart ausgewählt** |
| Feld GWA171= 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Basispauschalierung" gemäß § 17 Abs. 1" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAKP = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Künstler-/Schriftsteller-Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAKP = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Künstler-/Schriftsteller-Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Sonstige Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd.)<br>und<br>Feld GWA41 ^= 'J' und<br>Feld GWA5 ^= 'J' und<br>Feld GWA43 ^= 'J' und<br>Feld GWA171 ^= 'J' und<br>Feld GWAKP ^= 'J' und<br>Feld GWASP ^= 'J' und<br>Feld GWASONST ^= 'J' und<br>Feld GWAGAST ^= 'J und<br>Feld GWADROG ^= 'J und<br>Feld GWAHV ^= 'J | **Es ist keine Gewinnermittlungsart angegeben** |
| (Feld GWA171 = 'J' und<br>(Feld GWAKP = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J'oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAKP = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWASONST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>Fortsetzung siehe unten-Teil 2! | **Es ist mehr als eine Pauschalierung ausgewählt** |

| | |
|---|---|
| (Feld GWASP = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAGAST = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>Fortsetzung siehe unten-Teil 3! | |
| (Feld GWADROG = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J'))<br>oder<br>(Feld GWAHV = 'J' und<br>(Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J'oder<br>Feld GWSONST = 'J' oder<br>Feld GWASP = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J')) | |
| (Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 ='J')<br>und<br>Feld GWAUSTB = 'J' | **Bei Bilanzierung darf das Feld "USt-Bruttosystem" nicht ausgewählt werden** |
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **"UST-Bruttosystem" und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWA43 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWASONST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Sonstiger Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |

| | |
|---|---|
| Feld GWAUSTN = 'J'<br>und<br>(KZ9093 oder KZ9233 = vhd und ^= 0) | **Bei "Ust-Nettosystem" sind die Kennzahlen 9093 und 9233 nicht zulässig** |
| (KZ9006 vhd. oder<br>KZ9007 vhd.)<br>und<br>EINKART^= 'VP' | **Die Kennzahlen 9006 oder 9007 sind nur bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler oder Gemischtwarenhändler zulässig** |
| EINKART= 'VP'<br>und<br>KZ9006 nicht vhd. | **Bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler oder Gemischtwarenhändler muss die Kennzahl 9006 vorhanden sein** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9070 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9070 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9080 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9080 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9130 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9130 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9140 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9140 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9150 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9150 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9170 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9170 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9180 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9180 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9190 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9190 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9200 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9200 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9210 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9210 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |
| Feld GWA171 = 'J'<br>und<br>(KZ9220 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9220 ist bei "Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1" nicht zulässig** |

| | |
|---|---|
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9300 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9300 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9310 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9310 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9320 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9320 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9330 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9330 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9340 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9340 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9350 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9350 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9360 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9360 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9370 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9370 nur bei Bilanzierung zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J' | **Das Feld "Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" ist nur bei Gewinnermittlung nach § 5 EStG zulässig** |
| Feld FF_OPT = 'J'<br>und<br>Feld WRFF_OPT = 'J' | **"Antrag gem. § 5 Abs. 2 wird gestellt (Fortführungsoption)" und "Der Antrag gem. § 5 Abs. 2 (Fortführungsoption) wird widerrufen" schließen einander aus** |
| KZ9945 = vhd.<br>und<br>Summe aller KZ9945 ^= (KZ341 + KZ342) | **Die Summe der "Im Anteil an den Einkünften enthaltenen nicht ausgleichsfähigen Verluste - §2 Abs. 2a" (Kennzahl 9945) ist ungleich der Summe der Kennzahlen 341 und 342 (Formular E6)** |

| | |
|---|---|
| KZ9950 = vhd.<br>und<br>Summe aller KZ9950 ^= (KZ332 + KZ346) | **Die Summe der "Verrechenbaren Verluste aus Vorjahren, die gem. § 2 Abs. 2b mit positiven Einkünften auszugleichen sind" (Kennzahl 9950) ist ungleich der Summe der Kennzahlen 332 und 346 (Formular E6)** |
| Feld WJ1_A >= Feld WJ1_E | **Datum im Feld "Beginn des Wirtschaftsjahres" muss kleiner sein als Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres"** |
| MMJJJJ aus Feld WJ1_E<br>minus<br>MMJJJJ aus Feld WJ1_A > 12 Monate | **Der Zeitraum des Wirtschaftsjahres darf nicht mehr als 12 Monate umfassen** |
| JJJJ im Feld WJ1_E ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Ende des Wirtschaftsjahres" muss im Veranlagungszeitraum enden** |
| Feld WJ2_A >= Feld WJ2_E | **Datum im Feld "Beginn des zweiten Wirtschaftsjahres" muss kleiner sein als Datum im Feld "Ende des zweiten Wirtschaftsjahres"** |
| MMJJJJ aus Feld WJ2_E<br>minus<br>MMJJJJ aus Feld WJ2_A > 12 Monate | **Der Zeitraum des zweiten Wirtschaftsjahres darf nicht mehr als 12 Monate umfassen** |
| JJJJ im Feld WJ2_E ungleich Veranlagungsjahr | **Datum im Feld "Ende des zweiten Wirtschaftsjahres" muss im Veranlagungszeitraum enden** |
| Feld WJ2_A vhd.<br>und<br>(Feld SUM_WJ1 ^= vhd. oder<br>Feld SUM_WJ2 ^= vhd.) | **Bei Vorliegen eines zweiten Wirtschaftsjahres müssen die "Gesamtsummen für Wirtschaftsjahr 1 und 2" vorhanden sein (Beilage E6a-1)** |
| Feld WJ2_A < Feld WJ1_E | **Das Beginndatum des 2. Wirtschaftsjahres muss größer sein, als das Ende-Datum des 1. Wirtschaftsjahres** |
| Feld WJ2_A ^vhd.<br>und<br>(aus der Beilage E6a-1 (=SONDER)<br>KZ7945 = vhd. oder<br>KZ7950 = vhd. oder<br>KZ7970 = vhd. oder<br>KZ7328 = vhd. oder<br>KZ7386 = vhd. oder<br>KZ7496 = vhd. oder<br>KZ7975 = vhd. oder<br>KZ7395 = vhd. oder<br>KZ7396 = vhd.) | **Die Kennzahlen KZ7945, KZ7950, KZ7970, KZ7328, KZ7386, KZ7496, KZ7975, KZ7395, KZ7396 sind nur zulässig, wenn das Feld "Beginn des zweiten Wirtschaftsjahres" ausgefüllt ist** |
| (Feld GWA171 = 'J' oder<br>Feld GWAKP = 'J' oder<br>Feld GWAHV = 'J' oder<br>Feld GWAGAST = 'J' oder<br>Feld GWADROG = 'J' oder<br>Feld GWASONST = 'J')<br>und<br>(KZ9227 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ9229 = vhd. u. ^= 0) | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind bei der vorliegenden Pauschalierung unzulässig** |

| | |
|---|---|
| EINKART= 'VP'<br>und<br>^= KZ9006 und<br>^= KZ9007 und<br>^= KZ9010 und<br>^= KZ9020 und<br>^= KZ9021 und<br>^= KZ9242 und<br>^= Feld GWAWECHS und<br>^= Feld ANTR246 und<br>^= Feld UMGRUE und<br>^= GRENT_BW und<br>^= KGNR1 und<br>^= EZ1 und<br>^0 GRST_NR1 und<br>^= BWGB1 und<br>^= BWGEB1 und<br>^= KGNR2 und<br>^= EZ2 und<br>^0 GRST_NR2 und<br>^= BWGB2 und<br>^= BWGEB2 und<br>^= KGNR3 und<br>^= EZ3 und<br>^0 GRST_NR3 und<br>^= BWGB3 und<br>^= BWGEB3 und<br>^= Feld WEIT_GST und<br>^= Feld ANZ_GST | **Bei Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzelhändler oder Gemischtwarenhändler sind nur die Kennzahlen 9006, 9007, 9010, 9020, 9942, 9930, 9935, 9940, 9021 9965, 9328, 9975, 9395 od. 9396, sowie die Felder "Wechsel der Gewinnermittlungsart wurde vorgenommen", "Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt", "Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung" und alle im Zusammenhang mit den Feldern "Beginn/Ende des Wirtschaftsjahres" sowie "Grundstücksentnahme zu Buchwerten" stehenden Felder zulässig** |
| Fortsetzung obiger Prüfung!<br>TEIL SONDER (E6a_1)<br>^= FASTNR_S und<br>^= Feld KAP_MU und<br>^= Feld MU_BET und<br>^= Feld ANTEIL und<br>^= KZ9930 und<br>^= KZ9935 und<br>^= KZ9940 und<br>^= KZ9022 und<br>^= KZ9328 und<br>^= KZ9975 und<br>^= KZ9395 und<br>^= KZ9396 und<br>^= ENTN_SBV und<br>^= KGNR_SBV und<br>^= EZ_SBV und<br>^= GRNR_SBV und<br>^= BWGB_SBV und<br>^= BGEB_SBV und<br>^= WEIT_SBV und<br>^= ANZ_SBV | |

| | |
|---|---|
| (KZ9010 < 0 und KZ9020 ^= vhd.)<br>und KZ9242 ^= vhd. oder = 0 | **Wenn ein Übergangsverlust (Kennzahl 9010) ohne einem Veräußerungsgewinn/-verlust (Kennzahl 9020) vorhanden ist, muss die Kennzahl 9242 (Siebentelbeträge aus einem Übergangsvelust) eingegeben werden** |
| Feld GWASP = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Sportler/-innen-Pauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWASP = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Sportler/-innen-Pauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Gastgewerbepauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAGAST = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Gastgewerbepauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Drogistenpauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWADROG = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Drogistenpauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld GWAHV = 'J'<br>und<br>(Feld GWA41 = 'J' oder<br>Feld GWA5 = 'J' oder<br>Feld GWA43 = 'J') | **Die "Die Handelsvertreterpauschalierung" darf nicht gemeinsam mit einer Gewinnermittlungsart gemäß § 4 Abs. 1, § 5 oder § 4 Abs. 3 angegeben werden** |
| Feld GWAHV = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Bei "Handelsvertreterpauschalierung" muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| (KZ9020 < 0 und KZ 9021 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9021 > KZ9020)<br>oder<br>(KZ9021 vhd. und KZ 9020 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9021 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9020 ("Höhe des Veräußerungsgewinnes") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| ((KZ9243 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9244 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9245 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9246 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9261 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9262 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9206 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9207 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9208 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9209 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9279 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9339 = vhd. u. ^= 0))<br>und Beilage E6a-1 (= Teil 'SONDER')<br>= vhd. | **Die Kennzahlen für betriebliche Spenden (9243, 9244, 9245, 9246, 9261, 9262, 9206, 9207, 9208, 9209, 9279, 9339) dürfen nur ausgefüllt werden, wenn keine Beilage E6a-1 vorhanden ist** |
| ((KZ9043 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9044 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9045 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9046 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9047 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9048 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9051 = vhd. u. ^= 0) oder<br>(KZ9052 = vhd. u. ^= 0))<br>und Beilage E6a-1 (= Teil 'SONDER')<br>= vhd. | **Die Kennzahlen 9043, 9044, 9045, 9046, 9047, 9048, 9051 und 9052 (Kapitalerträge bzw. anrechenbare Steuer) dürfen nur ausgefüllt werden, wenn keine Beilage E6a-1 vorhanden ist** |
| (KZ9317 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9243 ^= vhd. und<br>KZ9244 ^= vhd. und<br>KZ9245 ^= vhd. und<br>KZ9246 ^= vhd. und<br>KZ9206 ^= vhd. und<br>KZ9207 ^= vhd. und<br>KZ9208 ^= vhd. und<br>KZ9209 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9317 ("Korrekturen betreffend Spenden") kann nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 9243, 9244, 9245, 9246, 9206, 9207, 9208 oder 9209 ("betriebliche Spenden") eingegeben wurde** |
| Abs(KZ9021)> 7300,00 | **Der Freibetrag für einen Veräußerungsgewinn beträgt maximal € 7300,00** |
| (KZ9259 = vhd.und ^= 0)<br>und<br>(Feld GWA171 ^= vhd. und<br>Feld GWAGAST ^= vhd. und<br>Feld GWADROG ^= vhd. und<br>Feld GWAKP ^= vhd. und<br>Feld GWAHV ^= vhd. und<br>Feld GWASP ^= vhd. und<br>Feld GWASONST ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9259 (pauschalierte Betriebsausgaben) darf nur im Zusammenhang mit einer pauschalierten Gewinnermittlungsart ausgefüllt werden.** |
| (Feld GWA171 = vhd. oder<br>Feld GWAGAST = vhd. oder<br>Feld GWADROG = vhd. oder<br>Feld GWAKP = vhd. oder<br>Feld GWAHV = vhd. oder<br>Feld GWASONST = vhd.)<br>und<br>(KZ9259 ^= vhd.) (Wert 0,00 =<br>zulässiger Wert) | **Eine pauschalierte Gewinnermittlungsart darf nur in Verbindung mit der Kennzahl 9259 ("pauschalierte Betriebsausgaben") eingegeben werden.** |

| | |
|---|---|
| (KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd. und<br>EINKART ^= VP)<br>und<br>KZ9040 ^= vhd. und<br>KZ9050 ^= vhd.<br>(Wert 0 ist bei beiden gültiger Wert) | **Eine der Kennzahlen 9040 ("Erträge/Betriebseinnahmen") oder 9050 ("Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gem. § 109a erfasst sind") muss eingegeben werden** |
| KZ9027 = vhd.<br>und<br>^= KZ9039 und<br>^= KZ9055 und<br>^= Feld KLEIN_MU und<br>^= Feld BRKZ und<br>^= Feld PLZ_BETR und<br>^= Feld ORT_BETR und<br>^= Feld STAAT_BETR und<br>^= Feld ADR_BETR und<br>^= Feld GWAUSTB und<br>^= Feld GWAUSTN und<br>^= KZ9165 und<br>TEIL SONDER (E6a_1)<br>^= FASTNR_S und<br>^= KAP_MU und<br>^= MU_BET und<br>^= Feld ANTEIL und<br>^= KZ9914 und<br>^= KZ9916 und<br>^= KZ9926 und<br>^= KZ9271 und<br>^= KZ9215 und<br>^= KZ9217 und | **Bei Inanspruchnahme der Kleinunternehmerpauschalierung sind nur die Kennzahlen 9027, 9055, 9039, 9165, sowie die Felder "Es wird bestätigt, dass keiner der Mitunternehmer die Kleinunternehmerpauschalierung außerhalb der Gewinnermittlung für diese Mitunternehmerschaft im Rahmen eines Einzelbetriebes (Formular E 1a-K) in Anspruch nimmt", Ust-Bruttosystem bzw. Ust-Nettosystem, alle im Zusammenhang mit den Bereichen "Anteilsveräußerung", "Entwicklung der Wartetastenverluste - § 23a" sowie "Grundstücksveräußerung zu Buchwerten" stehenden Felder zulässig** |

| | |
|---|---|
| Fortsetzung obiger Prüfung!<br>^= KZ9930 und<br>^= Feld DATUM1 und<br>^= KZ9935 und<br>^= KZ9940 und<br>^= KZ9022 und<br>^= KZ9931 und<br>^= Feld DATUM2 und<br>^= KZ9936 und<br>^= KZ9941 und<br>^= KZ9023 und<br>^= KZ9932 und<br>^= Feld DATUM3 und<br>^= KZ9937 und<br>^= KZ9942 und<br>^= KZ9024 und<br>^= KZ9025 und<br>^= KZ9026 und<br>^= KZ9401 und<br>^= KZ9402 und<br>^= KZ9403 und<br>^= KZ9405 und<br>^= KZ9406 und<br>^= KZ9328 und<br>^= KZ9975 und<br>^= KZ9395 und<br>^= KZ9396 | |

| | |
|---|---|
| Fortsetzung obiger Prüfung!<br>^= Feld GRENT_BW und<br>^= Feld KGNR1 und<br>^= Feld EZ1 und<br>^= Feld GRST_NR1 und<br>^= Feld BWGB1 und<br>^= Feld BWGEB1 und<br>^= Feld KGNR2 und<br>^= Feld EZ2 und<br>^= Feld GRST_NR2 und<br>^= Feld BWGB2 und<br>^= Feld BWGEB2 und<br>^= Feld KGNR3 und<br>^= Feld EZ3 und<br>^= Feld GRST_NR3 und<br>^= Feld BWGB3 und<br>^= Feld BWGEB3 und<br>^= Feld WEIT_GST und<br>^= Feld ANZ_GST und<br>^= Feld ENTN_SBV und<br>^= Feld KGNR_SBV und<br>^= Feld EZ_SBV und<br>^= Feld GRNR_SBV und<br>^= Feld BWGB_SBV und<br>^= Feld BGEB_SBV und<br>^= Feld WEIT_SBV und<br>^= Feld ANZ_SBV | |
| (KZ9027 vhd. oder<br>KZ9039 vhd. oder<br>KZ9055 vhd.)<br>und<br>EINKART^= 'GW' oder 'SA' | **Die Kennzahlen 9027, 9039 und 9055 sind nur bei den Einkunftsarten "selbständige Arbeit" oder "Gewerbebetrieb" zulässig** |
| KZ9039 vhd. u. ^= 0<br>und<br>(KZ9027 ^= vhd. oder<br>KZ9055 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9039 darf nur geminsam mit den Kzennzahlen 9027 oder 9055 eingegeben werden** |
| Feld GWA41 ^= 'J'<br>und<br>Feld GWA5 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9142 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9142 nur bei Bilanzierung zulässig** |

| | |
|---|---|
| ((KZ9276 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9277 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9335 aus Beilage E6a-1 vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9336 aus Beilage E6a-1 vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9344 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9345 = vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9346 aus Beilage E6a-1 vhd. und ^= 0)<br>oder<br>(KZ9347 aus Beilage E6a-1 vhd. und ^= 0))<br>und<br>(KZ9259 = vhd. und ^= 0) | **Die Kennzahlen 9276 (Investitionsfreibetrag 10%), 9277 (Ökö-Investitionsfreibetrag 15%), 9344 (erhöhter Investitionsfreibetrag - 20%), 9345 (erhöhter Öko-Investitionsfreibetrag - 22%)bzw. 9346 (erhöhter Investitionsfreibetrag - 20%) und 9347 (erhöhter Öko-Investitionsfreibetrag - 22%) aus der Beilage E6a-1 sind bei einer pauschalierten Gewinnermittlungsart nicht zulässig** |
| (Feld GRENT_BW = 'J'<br>und<br>(Feld KGNR1 ^= vhd. oder<br>Feld EZ1 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR1 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB1 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB1 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KGNR2 = vhd.<br>und<br>Feld EZ2 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR2 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB2 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB2 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KGNR3 = vhd.<br>und<br>Feld EZ3 ^= vhd. oder<br>Feld GRST_NR3 ^= vhd. oder<br>Feld BWGB3 ^= vhd. oder<br>Feld BWGEB3 ^= vhd.)) | **Wenn das Feld "Im Wirtschaftsjahr erfolgte die Entnahme eines Grundstückes oder mehrerer Grundstücke aus dem Betriebsvermögen zum Buchwert" angekreuzt ist, müssen die entsprechenden Angaben im Teil "Zum Buchwert entnommene Grundstücke" vollständig ausgefüllt werden** |
| Feld ANZ_GST ^= numerisch<br>oder<br>Feld ANZ_GST ^= ganzzahlig | **Der Wert im Feld "Anzahl der weiteren entnommenen Grundstücke" muss positiv, numerisch und ganzzahlig sein** |

| E6a-1(Beilage zum Formular E6a ) | |
|---|---|
| (Summe E6a mit EINKART LF<br>minus Feld ANTEIL aus Block SONDER<br>minus KZ9914) < -10 oder > 10<br>oder<br>(Summe E6a mit EINKART SA<br>(plus KZ320_B wenn KZ9027 vhd. oder<br>KZ90555 vhd.) minus Feld ANTEIL aus<br>Block SONDER minus KZ9914) < -10<br>oder > 10<br>oder<br>(Summe E6a mit EINKART GW<br>(plus KZ330_B wenn KZ9027 vhd. oder<br>KZ9055 vhd.) minus Feld ANTEIL aus<br>Block SONDER minus KZ9914) < -10<br>oder > 10 | **Die Summe der Anteile am Gewinn/Verlust ist ungleich dem laufenden Gewinn/Verlust aus den Beilage E6a und E 61** |
| Feld KZ9930 < 0<br>oder<br>Feld KZ9930 > 100 | **Im Feld "Anteil wurde veräußert" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| Summe aus allen KZ9227 + KZ9229 +<br>KZ9221 > 46.400,00 | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind nur im Ausmaß von max. 46.400,- zulässig** |
| KZ9221 aus der Beilage E6a-1 [=Block<br>SONDER] > (15% des Feldes ANTEIL<br>plus KZ 9242)<br>plus<br>(Summe aus der Beilage E6a-1<br>[=Block SONDER]<br>plus KZ9221<br>plus KZ9227<br>plus KZ9229<br>minus KZ9940<br>minus KZ9941<br>minus KZ9942<br>plus KZ9022<br>plus KZ9023<br>plus KZ9024)<br>oder > 4.950,00 | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") ist nur im Ausmaß von max. 15% des anteiligen laufenden Gewinnes, bzw. in Höhe von max. 4.950,- zulässig** |
| siehe gesonderte Beschreibung! | **Die Kennzahlen 9227 und 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag") sind nur im Ausmaß von max. 15% von 0 - 33.000,00, 13% für 33.000,01 - 178.000,00, 7% für 178.000,01 - 353.000,00 bzw. 4,5% für 353.000,01 - 583.000,00 des laufenden Gewinnes zulässig** |

| | |
|---|---|
| | **Die Eingabe der Kennzahlen 9221 ("Grundfreibetrag"), 9227 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag f. körperliche Wirtschaftsgüter") oder 9229 ("Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag f. Wertpapiere") ist nur bei natürlichen Personen zulässig** |
| (KZ9930 = vhd.<br>und<br>(Feld DATUM1 ^= vhd. oder<br>KZ9940 ^= vhd.) )<br>oder<br>(Feld DATUM1 = vhd.<br>und<br>(KZ9930 ^= vhd. oder<br>KZ 9940 ^= vhd.))<br>oder<br>(KZ9940 = vhd.<br>und<br>(KZ9930 ^= vhd. oder<br>Feld DATUM1 ^= vhd.)) | **Die Felder "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)", "Datum", sowie die Kennzahl 9940 ("Veräußerungsgewinn/-verlust") müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| JJJJ im Feld DATUM1 oder<br>JJJJ im Feld DATUM2 oder<br>JJJJ im Feld DATUM3 ungleich Veranlagungsjahr<br>oder Veranlagungsjahr minus 1 | **Das Datum der Anteilsveräußerung muss im Veranlagungszeitraum oder im Vorjahr liegen** |
| Summe aller KZ9221 aus der Beilage E6a, Block SONDER > 4.950,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9221 (Grundfreibetrag) der einzelnen Beteiligten darf 4.950,00 nicht übersteigen** |
| KZ9935 = vhd. und<br>KZ9930 ^= vhd. | **Wenn die Kennzahl 9935 ("Übergangsgewinn/-verlust") eingegeben wird, muss auch das Feld "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)" eingegeben werden** |
| Feld KZ9931 < 0<br>oder<br>Feld KZ9931 > 100 | **Im Feld "Anteil wurde veräußert" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| (KZ9931 = vhd.<br>und<br>(Feld DATUM2 ^= vhd. oder<br>KZ9941 ^= vhd.) )<br>oder<br>(Feld DATUM2 = vhd.<br>und<br>(KZ9931 ^= vhd. oder<br>KZ 9941 ^= vhd.))<br>oder<br>(KZ9941 = vhd.<br>und<br>(KZ9931 ^= vhd. oder<br>Feld DATUM2 ^= vhd.)) | **Die Felder "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)", "Datum", sowie die Kennzahl 9941 ("Veräußerungsgewinn/-verlust") müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| KZ9936 = vhd. und<br>KZ9931 ^= vhd. | **Wenn die Kennzahl 9936 ("Übergangsgewinn/-verlust") eingegeben wird, muss auch das Feld "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)" eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| Feld KZ9932 < 0<br>oder<br>Feld KZ9932> 100 | **Im Feld "Anteil wurde veräußert" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| (KZ9932 = vhd.<br>und<br>(Feld DATUM3 ^= vhd. oder<br>KZ9942 ^= vhd.) )<br>oder<br>(Feld DATUM3 = vhd.<br>und<br>(KZ9932 ^= vhd. oder<br>KZ 9942 ^= vhd.))<br>oder<br>(KZ9942 = vhd.<br>und<br>(KZ9932 ^= vhd. oder<br>Feld DATUM3 ^= vhd.)) | **Die Felder "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)", "Datum", sowie die Kennzahl 9942 ("Veräußerungsgewinn/-verlust") müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| KZ9937 = vhd. und<br>KZ9932 ^= vhd. | **Wenn die Kennzahl 9937 ("Übergangsgewinn/-verlust") eingegeben wird, muss auch das Feld "Anteil wurde veräußert (Prozentsatz)" eingegeben werden** |
| wenn Feld SUM_WJ1 oder Feld SUM_WJ2 vhd:<br>GESAMTSUMME aus Einkünfteprüfungen ^= Summe aus<br>Feld SUM_WJ1 plus<br>Feld SUM_WJ2 | **Die errechnete Summe aus den Beilagen E6a und E6a-1 stimmt nicht überein mit der Gesamtsumme für Wirtschaftsjahr 1 und Wirtschafts-jahr 2** |
| (Feld SUM_WJ1 = vhd. oder<br>Feld SUM_WJ2 = vhd.)<br>und<br>(Feld WJ1_A ^= vhd. oder<br>Feld WJ2_A ^= vhd.) | **Wenn die "Gesamtsumme für Wirtschaftsjahr 1 bzw. 2" eingegeben wird, müssen auch die Felder "Beginn/Ende des Wirtschaftsjahres" und "Beginn/Ende des zweiten Wirtschaftsjahres" in der Beilage E6a eingegeben werden** |
| Summe aller Felder ANT_WJ1 ^= SUM_WJ1 | **Die Summe der "Steuerlichen Ergebnisanteile für Wirtschaftsjahr 1" der einzelnen Beteiligten ist ungleich der Gesamtsumme** |
| Summe aller Felder ANT_WJ2 ^= SUM_WJ2 | **Die Summe der "Steuerlichen Ergebnisanteile für Wirtschaftsjahr 2" der einzelnen Beteiligten ist ungleich der Gesamtsumme** |
| (KZ9945 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ7945 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(KZ341 ^= vhd. und<br>KZ342 ^= vhd.) | **Kennzahlen 9945 oder 7945 - "Im Anteil an den Einkünften sind enthalten: Nicht ausgleichsfähige Verluste § 2 Abs. 2a" - muss gemeinsam mit einer der Kennzahlen 341 oder 342 (Fomular E6) eingegeben werden** |
| (KZ9945 = vhd. oder<br>KZ7945 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ9945 plus<br>Summe aller KZ7945 ^= (KZ341 + KZ342)) | **Die Summe der "Im Anteil an den Einkünften enthaltenen nicht ausgleichsfähigen Verluste - §2 Abs. 2a" (Kennzahlen 9945 und 7945) ist ungleich der Summe der Kennzahlen 341 und 342 (Formular E6)** |
| (KZ9950 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ7950 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(KZ332 ^= vhd. und<br>KZ346 ^= vhd.) | **Kennzahlen 9950 und 7950 - "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren sind gemäß § 2 Abs. 2b mit positiven Einkünften auszugleichen in Höhe von" - muss gemeinsam mit einer der Kennzahlen 332 oder 346 (Formular E6) eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ9950 = vhd. oder<br>KZ7950 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ9950 plus<br>Summe aller KZ7950 ^= (KZ332 +<br>KZ346)) | **Die Summe der "Verrechenbaren Verluste aus Vorjahren, die gem. § 2 Abs. 2b mit positiven Einkünften auszugleichen sind" (Kennzahlen 9950 und 7950) ist ungleich der Summe der Kennzahlen 332 und 346 (Formular E6)** |
| (KZ9328 = vhd. oder<br>KZ7328 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ9328 plus<br>Summe aller KZ7328 ^= KZ328) | **Die Summe der Kennzahlen 9328 und 7328 - "Außerordentliche Einkünfte (Enteignungsentschädigungen) gemäß § 37 Abs. 3" - ist ungleich der Kennzahl 328 (Formular E6)** |
| (KZ9386 = vhd. oder<br>KZ7386 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ7386 plus<br>Summe aller KZ7386 ^= KZ386) | **Die Summe der Kennzahlen 9386 und 7386 - "Gewinne aus einem Schuldnachlass auf Grund eines gerichtlichen Ausgleichs, eines Zwangsausgleiches oder aus anderen Gründen" - ist ungleich der Kennzahl 386 (Formular E6)** |
| (KZ9975 = vhd. oder<br>KZ7975 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ9975 plus<br>Summe aller KZ7975 ^= KZ440) | **Die Summe der Kennzahlen 9975 und 7975 - "In den Einkünften sind nicht enthalten: Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandsein-künfte" - ist ungleich der Kennzahl 440 (Formular E6)** |
| (KZ9395 = vhd. oder<br>KZ7395 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ9395 plus<br>Summe aller KZ7395 ^= KZ395) | **Die Summe der Kennzahlen 9395 und 7395 - "In den Einkünften sind enthalten: Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht" - ist ungleich der Kennzahl 395 (Formular E6)** |
| (KZ9396 = vhd. oder<br>KZ7396 = vhd.)<br>und<br>(Summe aller KZ7396 plus<br>Summe aller KZ7396 ^= KZ396) | **Die Summe der Kennzahlen 9396 und 7396 - "Zur Vermeidung der Doppelbesteuer-ung ist hinsichtlich von Einkünften gemäß Kennzahl 395 Steuer anzurechnen in Höhe von" - ist ungleich der Kennzahl 396 (Formular E6)** |
| (KZ9940 < 0 und KZ 9022 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9022 > KZ9940)<br>oder<br>(KZ9022 vhd. und KZ 9940 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9022 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9940 ("Veräußerungsgewinn") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| (KZ9941 < 0 und KZ 9023 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9023 > KZ9941)<br>oder<br>(KZ9023 vhd. und KZ 9941 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9023 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9941 ("Veräußerungsgewinn") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| (KZ9942 < 0 und KZ 9024 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9024 > KZ9942)<br>oder<br>(KZ9024 vhd. und KZ 9942 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9024 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9942 ("Veräußerungsgewinn") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| KZ9025 ungleich Summe aus<br>KZ9402 + KZ7402 | **Der Betrag bei der Kennzahl 9025 muss ident sein mit der Summe aus den Kennzahlen 9402 plus 7402("Erhöhung um den nicht ausgleichsfähigen Verlust des Wirtschaftsjahres")** |

| | |
|---|---|
| KZ9771 = vhd.<br>und<br>KZ9764 ^= vhd. | **Die Kennzahl 9771 ("Aufwendungen gemäß § 20 Abs. 2 in Zusammenhang mit Gewinnen aus Betriebsgrundstücken gemäß Kennzahl 9764") ist nur mit der Kennzahl 9764 zulässig** |
| KZ7771 = vhd.<br>und<br>KZ7764 ^= vhd. | **Die Kennzahl 7771 ("Aufwendungen gemäß § 20 Abs. 2 in Zusammenhang mit Gewinnen aus Betriebsgrundstücken gemäß Kennzahl 7764") ist nur mit der Kennzahl 7764 zulässig** |
| KZ9026 ungleich Summe aus<br>KZ9403 + KZ7403 | **Der Betrag bei der Kennzahl 9026 muss ident sein mit der Summe aus den Kennzahlen 9403 plus 7403("Verminderung durch Verrechnung mit den Gewinnen des Wirtschaftsjahres")** |
| Beilage E6a-1 vhd. und<br>Feld ANTEIL ist nicht bei allen Beteiligten vhd.<br><br>(Wert 0 ist gültiger Wert) | **Das anteilige Ergebnis aus der Beilage E6a fehlt in der Beilage E6a-1.<br>Die Eingabe des Wertes 0 ist möglich.** |
| (KZ9027 = vhd. u. ^= 0 oder<br>KZ9055 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>KZ9914 fehlt | **Die Kennzahl 9914 (anteiliges Ergebnis aus der Beilage E6a) fehlt in der Beilage E6a-1.<br>Die Eingabe des Wertes 0 ist möglich.** |
| Summe aller KZ9914 ^= (Differenz aus (KZ9027 plus KZ9055) minus KZ9039)plus KZ320_B plus KZ330_B aus allen Beilagen E61 | **Die Summe aller Anteile am vorläufigen Gewinn der Beilage E6a-1 (Kennzahlen 9914) ist ungleich dem vorläufigen Gewinn aus der Kleinunternehmerpauschalierung lt. Beilage E6a plus der Summe aller Beilagen E61** |
| Summe aller KZ9271 aus der Beilage E6a, Block SONDER > 4.950,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9271 (Grundfreibetrag) der einzelnen Beteiligten darf 4.950,00 nicht übersteigen** |
| KZ9914 = vhd. u. ^= 0 und<br>Feld ANTEIL (Block SONDER) ungleich 0 | **Wenn die Kennzahl 9914 (anteiliges Ergebnis am vorläufigen Gewinn aus der Kleinunternehmerpauschalierung der Beilage E6a) vorhanden ist, muss das Feld "Anteil am Gewinn/Verlust aus der Beilage E6a" 0,00 sein.** |
| KZ9271 aus der Beilage E6a-1 [=Block SONDER] > 15% der Summe aus (KZ9914 plus KZ9916 minus KZ9926)<br>oder > 4.950,00 | |
| KZ9275 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9215 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9216 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9217 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9275 ("Arbeitszimmer") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9215, 9216 und 9217 nicht eingegeben werden** |
| KZ9215 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9217 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9275 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9215 ("kleines Arbeitsplatzpauschale") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9217 und 9275 nicht eingegeben werden** |
| KZ9216 = vhd. und ^= 0<br>und<br>(KZ9275 = vhd. und ^= 0 oder<br>KZ9217 = vhd. und ^= 0) | **Wenn die Kennzahl 9216 ("Ausgaben/Aufwendungen für ergonomisch geeignetes Mobiliar ") vorhanden ist, dürfen die Kennzahlen 9217 und 9275 nicht eingegeben werden** |
| Prüfung pro Beteiligtem:<br>KZ9215 aus der Beilage E6a, Block SONDER > 300,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9215 ("Kleines Arbeitsplatzpauschale")der einzelnen Beteiligten darf 300,00 nicht übersteigen** |

| | |
|---|---|
| Prüfung pro Beteiligtem:<br>KZ9216 aus der Beilage E6a, Block SONDER > 300,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9216 ("Ausgaben/Aufwendungen für ergonomisch geeignetes Mobiliar")der einzelnen Beteiligten darf 300,00 nicht übersteigen** |
| Prüfung pro Beteiligtem:<br>KZ9217 aus der Beilage E6a, Block SONDER > 1.200,00 | **Die Summe aller Kennzahlen 9217 ("Großes Arbeitsplatzpauschale")der einzelnen Beteiligten darf 1.200,00 nicht übersteigen** |
| Feld KAP_MU ^= 'J' und 'N' | **Im Feld "Der Beteiligte ist kapitalistischer Mitunternehmer i. S. d. § 23a" muss "J" oder "N" eingegeben werden** |
| Feld MU_BET ^= 'J' und 'N' | **Im Feld "§ 23a wird in dieser Erklärung berücksichtigt" muss "J" oder "N" eingegeben werden** |
| Feld ENTN_SBV = 'J'<br>und<br>(Feld KGNR_SBV ^= vhd. oder<br>Feld EZ_SBV ^= vhd. oder<br>Feld GRNR_SBV ^= vhd. oder<br>Feld BWGB_SBV ^= vhd. oder<br>Feld BGEB_SBV ^=) | **Wenn das Feld "Im Wirtschaftsjahr erfolgte eine Entnahme eines Grundstückes aus dem Sonderbetriebsvermögen zum Buchwert" angekreuzt ist, müssen die entsprechenden Angaben im Teil "Grundstücksentnahme aus dem Sonderbetriebsvermögen zum Buchwert" vollständig ausgefüllt werden** |
| Feld ANZ_GST ^= numerisch<br>oder<br>Feld ANZ_GST ^= ganzzahlig | **Der Wert im Feld "Anzahl der weiteren entnommenen Grundstücke" muss positiv, numerisch und ganzzahlig sein** |

| **E6b (Beilage zur Feststellungserklärung (E6) für Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung** | |
|---|---|
| Feld GWAUSTB = 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN = 'J' | **"UST-Bruttosystem" und "UST-Nettosystem" schließen einander aus** |
| Feld GWAUSTB ^= 'J'<br>und<br>Feld GWAUSTN ^= 'J' | **Es muss entweder "USt-Bruttosystem" oder "USt-Nettosystem" ausgewählt werden** |
| Feld ART_GRU ^= 'B' und 'U' | **Die Art des Grundstückes (bebaut, unbebaut) muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ADR_GRU = blank | **Die "Lageadresse" muss ausgefüllt werden** |
| Feld ART_GRU = 'B'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>Feld ORT_GRU = blank | **Keine oder unzulässige Eingabe im Feld "Ort"** |
| Nummer im Feld LAGENR darf pro Beilage<br>nur 1x vorkommen | **Die Nummer im Feld LAGENUMMER darf pro Beilage E6b nur 1x verwendet werden** |
| KZ9410 ^= Summe d Kennzahlen 9410 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9410: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| Feld VERSCH in Summenspalte ^= vhd.<br>und<br>Feld VERSCH im Block TEIL = vhd. | **Abweichung zwischen Summenspalte und dem jeweiligen Beteiligten (Feld: Einkunftsquelle zur Gänze oder teilweise verschenkt)** |
| Feld AUFT282 = 'J'<br>und<br>(KZ9430 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 2" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9430 eingegeben wurde** |
| Feld AUFT282 in Summenspalte ^= vhd.<br>und<br>Feld AUFT282 im Block TEIL = vhd. | **Abweichung zwischen Summenspalte und dem jeweiligen Beteiligten (Feld: Antrag auf Verteilung gem. § 28 Abs. 2)** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9430 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9430 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9430 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9470 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9430 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9470 eingegeben werden** |
| KZ9430 ^= Summe d Kennzahlen 9430 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9430: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| Feld AUFT283 in Summenspalte ^= vhd.<br>und<br>Feld AUFT283 im Block TEIL = vhd. | **Abweichung zwischen Summenspalte und dem jeweiligen Beteiligten (Feld: Antrag auf Verteilung gem. § 28 Abs. 3)** |

| | |
|---|---|
| (Feld AUFT283 = 'J'<br>und<br>((KZ9440 ^= vhd. oder 0)<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>((KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>Feld VERTZR = blank))<br>oder<br>(Feld VERTZR = vhd.<br>und<br>(Feld AUFT283 ^= 'J'<br>oder<br>(KZ9440 ^= vhd. oder 0))) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 3" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9440 eingegeben und das Feld "Verteilungszeitraum" ausgefüllt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9440 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9440 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9440 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9480 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9440 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9480 eingegeben werden** |
| KZ9440 ^= Summe d Kennzahlen 9440 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9440: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| Feld VERTZR in Summenspalte ^= vhd.<br>und<br>Feld VERTZR im Block TEIL = vhd. | **Abweichung zwischen Summenspalte und dem jeweiligen Beteiligten (Feld: Verteilungszeitraum)** |
| Feld AUFT284 in Summenspalte ^= vhd.<br>und<br>Feld AUFT284 im Block TEIL = vhd. | **Abweichung zwischen Summenspalte und dem jeweiligen Beteiligten (Feld: Antrag auf Verteilung gem. § 28 Abs. 4)** |
| Feld AUFT284 = 'J'<br>und<br>(KZ9450 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 9450 eingegeben wurde** |
| Feld AUFT284 ^= 'J'<br>und<br>(KZ9450 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9450 kann nur eingegeben werden, wenn das Feld "Ich stelle einen Antrag auf Verteilung von Aufwendungen gemäß § 28 Abs. 4" ausgewählt wurde** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9450 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9450 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| (KZ9450 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ9490 ^= vhd. oder 0) | **Kennzahl 9450 kann nur in Verbindung mit Kennzahl 9490 eingegeben werden** |
| KZ9450 ^= Summe d Kennzahlen 9450 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9450: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9460 ^= Summe d Kennzahlen 9460 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9460: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9470 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9470 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| KZ9470 ^= Summe d Kennzahlen 9470 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9470: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |

| | |
|---|---|
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9480 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9480 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| KZ9480 ^= Summe d Kennzahlen 9480 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9480: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| Feld ART_GRU = 'U'<br>und<br>(KZ9490 = vhd. und ^= 0) | **Kennzahl 9490 kann nicht eingegeben werden, wenn das Feld "Unbebautes Grundstück" ausgewählt wurde** |
| KZ9490 ^= Summe d Kennzahlen 9490 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9490: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9500 ^= Summe d Kennzahlen 9500 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9500: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9510 ^= Summe d Kennzahlen 9510 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9510: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9520 ^= Summe d Kennzahlen 9520 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9520: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9530 ^= Summe d Kennzahlen 9530 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9530: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9540 ^= Summe d Kennzahlen 9540 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9540: Summe der Teilbeträge entspricht nicht der Gesamtsumme** |
| KZ9540 = vhd.<br>und<br>Feld NBTVERH aus Beilage E61 ^= 'J'<br>(pro Beilage E61) | **Die Kennzahlt 9540 ist nur gemeinsam mit einer Beilage E61 zulässig, in der das Feld "Aufteilung erfolgt nicht nach angemerktem Beteiligungsverhältnis" angekreuzt ist** |
| Feld AUF28VG in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld AUF28VG im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten** |
| Feld VUVENDE in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld VUVENDE im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten** |
| Feld AFA1618 in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld AFA1618 im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten** |
| KZ9409 ^= Summe d Kennzahlen 9409 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9409: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| Feld VERKFT in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld VERKFT im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelen Beteiligten (gesonderte Aufteilung) im Feld "Die Einkunftsquelle wurde im Erklärungsjahr zur Gänze oder teilweise veräußert"** |
| Feld AKFIKTIV in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld AKFIKTIV im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - fiktive Anschaffungskosten** |
| Feld AKGEB_AV < 0<br>oder<br>Feld AKGEB_AV > 100 | **Im Feld "Der auf das Gebäude entfallende Anteil an den gesamten Anschaffungskosten wurde nach einem anderen Aufteilungsverhältnis ermittelt." ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |

| | |
|---|---|
| Feld AKGEB_60 im Block TEIL vhd.<br>oder<br>Feld AKGEB_70 im Block TEIL vhd.<br>oder<br>Feld AKGEB_80 im Block TEIL vhd.<br>oder<br>Feld AKGEB_AV im Block TEIL vhd.<br>oder<br>Feld AFA_AEND im Block TEIL vhd. | **Unzulässige Eingabe im Block 'TEIL'** |
| Beilage E1b = vhd.<br>und<br>(Feld EIGEN ^= 'J' und<br>Feld FRUCHT_G ^= 'J' und<br>Feld SO_BER ^= 'J') | **Eines der Felder "Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer", "Vermieter ist Fruchtgenussberechtigter" oder Vermieter ist sonstiger Nutzungsberechtigter" muss ausgefüllt sein** |
| KZ9407 ^= Summe d Kennzahlen 9407 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9407: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| Feld NEU_V in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld NEU_V im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - Neuvermögen** |
| Feld AFA_FORT in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld AFA_FORT im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - Vermietung nach Unterbrechung fortgesetzt** |
| Feld TATS_AK in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld TATS_AK im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - ursprüngl. AFA aus tats. Anschaffungkosten** |
| Feld AFA_ANP in Summenspalte = 'blank' und<br>Feld AFA_ANP im Block TEIL = 'J' oder 'N'<br><br>(Wert in Summenspalte muss ident sein mit Wert aus Block TEIL!) | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - Anpassung AFA** |
| Feld TATS_AK = 'J'<br>und<br>(Feld AFA_ANP ^= 'J' und<br>Feld AFA_ANP ^= 'N') | **Wenn das Feld "Die ursprüngliche AfA-Bemessungsgrundlage waren die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungs-kosten und die Unterbrechung erfolgte vor dem 1.1.2016" angekreuzt ist, muss auch das Feld "Eine Anpassung der AfA aufgrund eines geänderten, auf das Gebäude entfallenden Anteils an den gesamten Anschaffungskosten wurde vorgenommen (§ 16 Abs. 1 Z 8 iVm § 124b Z 284)" entsprechend angekreuzt sein** |
| Feld AUS_BV in Summenspalte ^= 'J'<br>und<br>Feld AUS_BV im Block TEIL = 'J' | **Abweichung zwischen den Eingaben für alle Beteiligten und den einzelnen Beteiligten - Objekt aus Betriebsvermögen entnommen** |
| KZ9417 ^= Summe d Kennzahlen 9417 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9417: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| KZ9505 ^= Summe d Kennzahlen 9505 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9505: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| (Feld EIGEN = 'J' und<br>Feld FRUCHT_G ^= vhd. oder "N")<br>und<br>KZ9505= vhd. | **Wenn das Feld "Der Vermieter ist (zivilrechtlicher) Eigentümer" angekreuzt ist, darf die Kennzahl 9505 ("Zahlung für Substanzabgeltung bei Vorbehaltsfruchtgenuss") nicht eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| KZ9134 ^= Summe d Kennzahlen 9134 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9134: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| KZ9135 ^= Summe d Kennzahlen 9135 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9135: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |
| ~~KZ9521 ^= Summe d Kennzahlen 9521 aus dem Block TEIL~~ | ~~**Kennzahl 9521: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)**~~ |
| KZ9522 ^= Summe d Kennzahlen 9522 aus dem Block TEIL | **Kennzahl 9522: Summe der Teilbeträge differiert mit der Gesamtsumme (gesonderte Aufteilung)** |

| **E6c (Beilage zur Feststellungserklärung E6 - pauschalierten Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft)** | |
|---|---|
| Feld SVAOPT ^= 'J' und 'N' | **Im Feld "Beitragsgrundlagenoption bei der SVA der Bauern " muss "J" oder "N" eingegeben werden** |
| Feld KZ9610 nicht vhd.<br>und<br>Feld KZ9620 nicht vhd. | **Eine der Kennzahlen 9610 oder 9620 muss eingegeben werden.** |
| KZ9640 > 15000<br>und<br>Feld KZ9700 nicht vhd. (0 = gültiger Wert) | **Wenn der forstwirtschaftlicher Einheitswert größer 15.000,- ist, muss die Kennzahl 9700 eingegeben werden** |
| Feld KZ9660 vhd. und ^=0<br>und<br>Feld KZ9730 nicht vhd. (0 = gültiger Wert) | **Wenn der "Einheitswert der weinbaulich genutzten Fläche" abgezogen wird, muss die Kennzahl 9730 eingegeben werden.** |
| Feld KZ9680 vhd. und ^= 0<br>und<br>Feld KZ9720 vhd. und ^= 0 | **Die Kennzahlen 9680 und 9720 schließen einander aus** |
| (Summe E6c mit EINKART LF<br>minus Summe Felder ANTEIL_L < -10<br>oder > 10 | **Die Summe der Anteile am Gewinn ist ungleich dem laufenden Gewinn aus der Beilage E6c plus E 61** |
| (Feld ANTEIL_L = vhd. und<br>Beilage E61 = vhd.)<br>und<br>KZ9760 < Summe aller KZen310_B | **Wenn die Aufteilung nicht nach dem Beteiligungsverhältnis erfolgt, muss das Ergebnis der Beilage(n) E61 in der Kennzahl 9760 enthalten sein** |
| (KZ9640 vhd. und ^= 0) <= 15000 | **Der bei der Kennzahl 9640 eingegebene forstwirtschaftlicher Einheitswert muss größer als 15.000,- sein** |
| Feld SVAOPT = 'J'<br>und<br>Feld KZ9690 nicht vhd. und<br>Feld KZ9700 nicht vhd. und<br>Feld KZ9720 nicht vhd. und<br>Feld KZ9730 nicht vhd. | **Wenn die Beitragsgrundlagenoption bei der SVA der Bauern ausgeübt wurde, muss wenigstens eine der Kennzahlen 9690, 9700, 9720 oder 9730 eingegeben werden** |
| KZ9730 = vhd. u. ^= 0<br>und<br>Feld WBSCH ^= vhd. | **Einkünften aus Weinbau (Kennzahl 9730) liegen vor - Angaben betreffend Weinbuschenschank fehlen jedoch** |
| KZ9790 vhd. u. ^= 0<br>und<br>KZ9620 ^ vhd. | **Wenn die Kennzahl 9790 eingegeben wird, muss auch die Kennzahl 9620 vorhanden sein** |
| (KZ9010 < 0 und KZ9020 ^= vhd.)<br>und KZ9242 ^= vhd. | **Wenn ein Übergangsverlust (Kennzahl 9010) ohne einem Veräußerungsgewinn/-verlust (Kennzahl 9020) vorhanden ist, muss die Kennzahl 9242 (Siebentelbeträge aus einem Übergangsvelust) eingegeben werden** |
| KZ9221 > (15% der( Summe aus der Beilage E6c<br>minus KZ9020<br>plus KZ9021<br>plus KZ9242<br>plus KZ9221))<br>oder > 4.950,00 | **Die Kennzahl 9221 ("Grundfreibetrag") ist nur im Ausmaß von max. 15% des laufenden Gewinnes, bzw. in Höhe von max. 4.950,- zulässig** |

| | |
|---|---|
| Feld ANTR_TP ='J'<br>und<br>(Feld KZ9640 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9650 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9660 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9670 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 oder) | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wird gestellt" angekreuzt ist, dürfen die Kennzahlen 9640, 9650, 9660, 9670 und 9680 nicht eingegeben werden** |
| Feld SVAOPT = 'J' und<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 | **Wenn die Beitragsgrundlagenoption bei der SVA der Bauern ausgeübt wurde, darf die Kennzahl 9680 nicht eingegeben werden** |
| (Feld KZ9690 vhd. und ^=0 und<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0) | **Die Kennzahl 9690 darf nicht gemeinsam mit der Kennzahl 9680 eingegeben werden** |
| (Feld ANTR_TP = 'J' oder<br>Feld ANTR_VJ = 'J')<br>und<br>Feld KZ9690 ^=vhd. und<br>Feld KZ9700 ^=vhd. und<br>Feld KZ9720 ^=vhd. und<br>Feld KZ9730 ^ =vhd. | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wird gestellt" angekreuzt ist, muss eine der Kennzahlen 9690, 9700, 9720 oder 9730 eingegeben werden** |
| KZ9790 > 25% von KZ 9620 | **Abzugsfähige Pachtzinse (Kennzahl 9790) sind nur im Ausmaß von maximal 25% des Einheitswertes der zugepachteten Flächen (Kennzehl 9620) zulässig** |
| Feld ANTR_TP = 'J' und<br>Feld ANTR_VJ = 'J' | **Die Felder "Antrag auf Teilpauschalierung wird im Erklärungsjahr gestellt" und "Antrag auf Teilpauschalierung wurde in den letzten 4 Jahren gestellt" schließen einander aus** |
| Feld ANTR_VJ ='J'<br>und<br>(Feld KZ9640 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9650 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9660 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9670 vhd. und ^=0 oder<br>Feld KZ9680 vhd. und ^=0 oder) | **Wenn das Feld "Antrag auf Teilpauschalierung wurde in den letzten 4 Jahren gestellt" angekreuzt ist, dürfen die Kennzahlen 9640, 9650, 9660, 9670 und 9680 nicht eingegeben werden** |
| (KZ9020 < 0 und KZ 9021 vhd. u ^= 0)<br>oder<br>(KZ9021 > KZ9020)<br>oder<br>(KZ9021 vhd. und KZ 9020 ^= vhd.) | **Die Kennzahl 9021 ("Freibetrag für Veräußerungsgewinn") darf nicht größer als die Kennzahl 9020 ("Höhe des Veräußerungsgewinnes") sein, bzw. darf nur bei positiver Kennzahl 9020 eingegeben werden** |
| KZ9710 = vhd.<br>und<br>Feld FORST_15 ^= 'J' oder 'N' | **Wenn das Feld "Einkünfte aus Waldverkäufen" (KZ 9710) ausgefüllt ist, muss auch das Feld "Ermittlung gem. § 1 Abs. 5 LuF-PauschVO 2015" ausgefüllt werden** |

| **E61 (Beilage zur Feststellungserklärung)** | |
|---|---|
| FASTNR_B ^= vhd<br>und<br>FIRMBEZ_B ^= vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Personengesellschaft/Gemeinschaft"** |
| KZ310_B ^= vhd. und<br>KZ320_B^= vhd. und<br>KZ330_B^= vhd. und<br>KZ370_B^= vhd. und<br>Feld BETRUBK_B ^='J'<br>(Wert "0" ist gültiger Wert) | **Bei der Beteiligung muss eines der Felder "Anteil aus Land- u. Forstwirtschaft" oder "Betrag unbekannt" eingegeben werden** |
| (Feld BETRUBK_B = 'J' und<br>(KZ310_B = vhd. oder<br>KZ320_B = vhd. oder<br>KZ330_B = vhd. oder<br>KZ370_B = vhd.))<br>oder<br>(KZ310_B = vhd. und<br>(KZ320_B = vhd. oder<br>KZ330_B = vhd. oder<br>KZ370_B = vhd. oder<br>Feld BETRUBK_B = 'J'))<br>oder<br>(KZ320_B = vhd. und<br>(KZ310_B = vhd. oder<br>KZ330_B = vhd. oder<br>KZ370_B = vhd. oder<br>Feld BETRUBK_B = 'J'))<br>oder<br>(KZ330_B = vhd. und<br>(KZ310_B = vhd. oder<br>KZ320_B = vhd. oder<br>KZ370_B = vhd. oder<br>Feld BETRUBK_B = 'J'))<br>oder<br>(KZ370_B = vhd. und<br>(KZ310_B = vhd. oder<br>KZ320_B = vhd. oder<br>KZ330_B = vhd. oder<br>Feld BETRUBK_B = 'J')) | **Die Felder "Anteil aus Land- und Forstwirtschaft", "Anteil aus selbständiger Arbeit", "Anteil aus Gewerbebetrieb", "Anteil aus Vermietung und Verpachtung" und "Betrag ist unbekannt" schließen einander aus** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ342_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 342 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ346_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 346 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| Feld NBTVERH = 'J'<br>und<br>KZ370_B ^= vhd. | **Das Feld "Aufteilung erfolgt nicht nach Beteiligungsverhältnis" ist nur mit der Kennzahl 370 zulässig** |

| | |
|---|---|
| Feld NBTVERH aus Beilage E61 = 'J'<br>und<br>(Summe aller KZ370_B aus allen<br>Beilagen E61 ^= KZ9540 aus Beilage E6b)<br>(pro Beilage E61) | **Die Summe aller nicht nach dem angemerkten Beteiligunsverhältnis aufzuteilenden Beteiligungen (Beilage E61) muss mit der Kennzahl 9540 aus der Beilage E6b übereinstimmen** |
| | **Die Beilage E61 ist ohne einer Beilage E6a/E6b/E6c nicht zulässig** |
| (Beilage E6a vhd. und<br>KZ9027 ^= vhd. und<br>KZ9055 ^= vhd.)<br>und<br>Summe aller KZ310_B plus KZ320_B plus KZ330_B aus allen Beilagen E61 ungleich KZ9237 aus der Beilage E6a | **Die Summe der im Betriebsvermögen gehaltenen Beteiligungen muss mit der Kennzahl 9237 (Beilage E6a) ident sein** |
| idente FASTNR_B in mehreren Beilagen 'E61' vhd | **Identer Wert im Feld FASTNR_B bei mehreren Beilagen E11/K11/E61 vorhanden** |

| **E7 (Einkommensteuererklärung bei beschränkter Steuerpflicht)** | |
|---|---|
| KZ 310 ^= Summe aus<br>(Feld EINK_LF minus<br>KZ311 minus<br>KZ312 plus<br>KZ314 plus<br>KZ780 plus<br>KZ917 plus<br>KZ500 plus<br>KZ568 plus<br>(Betrag_B aus allen Beilagen E11 mit<br>EINKART=LF | **Der bei Kennzahl 310 eingegebene Wert stimmt mit den aus inländischen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft (§ 98 Z 1) und den aus E11 errechneten Summen, sowie der event. vorhandenen Einkünfteverteilungen nicht überein** |
| KZ 320 ^= Summe aus<br>(Feld EINK_SA minus<br>KZ321 minus<br>KZ322 minus<br>KZ325 plus<br>KZ324 plus<br>KZ782 plus<br>KZ918 plus<br>KZ501 plus<br>KZ593 plus<br>(Betrag_B aus allen Beilagen E11 mit<br>EINKART=SA | **Der bei Kennzahl 320 eingegebene Wert stimmt mit den aus inländischen Einkünften aus selbständiger Arbeit (§ 98 Z 2) und den aus E11 errechneten Summen, sowie der event. vorhandenen Einkünfteverteilungen nicht überein** |
| KZ 330 ^= Summe aus<br>(Feld EINK_GW minus<br>KZ327 minus<br>KZ328 plus<br>KZ326 plus<br>KZ784 plus<br>KZ919 plus<br>KZ502 plus<br>KZ569 plus<br>(Betrag_B aus allen Beilagen E11 mit<br>EINKART=GW | **Der bei Kennzahl 330 eingegebene Wert stimmt mit den aus inländischen Einkünften aus Gewerbebetrieb (§ 98 Z 3) und den aus E11 errechneten Summen, sowie der event. vorhandenen Einkünfteverteilungen nicht überein** |
| KZ330 = nicht vhd.<br>und<br>((KZ491 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ492 = vhd. und ^=0) ) | **Kennzahl 330 fehlt** |
| ((KZ779 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ789 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ798 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ600 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ557 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ558 = vhd. und ^=0)<br>und<br>KZ310 = nicht vhd.<br>und<br>KZ320 = nicht vhd.<br>und<br>KZ330 = nicht vhd. | **Die Statistikkennzahlen dürfen nur in Verbindung mit den Kennzahlen 310, 320 und/oder 330 eingegeben werden.** |

| | |
|---|---|
| ((KZ341 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ342 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ332 = vhd. und ^=0) oder<br>(KZ346 = vhd. und ^=0))<br>und<br>KZ310 = nicht vhd.<br>und<br>KZ320 = nicht vhd.<br>und<br>KZ330 = nicht vhd. | **"Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) dürfen nur in Verbindung mit den Kennzahlen 310, 320 und/oder 330 eingegeben werden.** |
| Feld PENSAUSL = 'J'<br>und<br>(KZ359 ^= vhd. oder 0) | **Das Feld "Die KZ 359 enthält ausschließlich (ausländische) Pensionsbezüge" kann nur ausgewählt werden, wenn Kennzahl 359 eingegeben wurde** |
| (Feld KZ718 vhd. und<br>Feld KZ916 ^= vhd.))<br>oder<br>((Feld KZ916 = vhd. und ^= 0) und<br>Feld KZ718 ^= vhd.) | **Die Kennzahlen 718 ("Pendlerpauschale") und 916 ("Pendlereuro") müssen gemeinsam eingegeben werden** |
| KZ 370 ^= Summe aus<br>(Feld EINK_VV plus<br>KZ546 plus<br>KZ547 plus<br>KZ373 plus<br>Betrag_B aus allen Beilagen E11 mit<br>EINKART = VV) | **Der bei Kennzahl 370 eingegebene Wert stimmt mit den aus inländischen Einkünften aus Vermietung und Verpachtung (§ 98 Z 6) und den aus E11 errechneten Summen, sowie der event. vorhandenen Einkünfteverteilungen nicht überein** |
| (KZ371 = vhd. und ^=0 oder<br>KZ372 = vhd. und ^=0)<br>und<br>KZ370 = nicht vhd. | **"In den außerbetrieblichen Einkünften enthaltene nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 372) dürfen nur in Verbindung mit der Kennzahl 370 eingegeben werden** |
| KZ423 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330 +<br>positive KZ359 +<br>positive KZ370 +<br>positive KZ380)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>plus Abs(KZ371)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346)<br>minus Abs(KZ372)<br><br>negative Einkünfte bleiben außer Ansatz | **"Einkünfte gemäß § 37 oder § 38" (Kennzahl 423) finden in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330, 359, 370, 380) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342, 371) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346, 372) müssen berücksichtigt werden.** |

| | |
|---|---|
| KZ386 ><br>(positive KZ310 +<br>positive KZ320 +<br>positive KZ330)<br>plus Abs(KZ341)<br>plus Abs(KZ342)<br>minus Abs(KZ332)<br>minus Abs(KZ346) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) findet in den entsprechenden positiven Einkünften (Kennzahl 310, 320, 330) keine Deckung. "Nicht ausgleichsfähige Verluste" (Kennzahl 341, 342) bzw. "Verrechenbare Verluste aus Vorjahren" (Kennzahl 332, 346) müssen berücksichtigt werden.** |
| Feld KZ496 < 0<br>oder<br>Feld KZ496 > 100 | **Im Feld "Ausgleichsquote" ist ein Prozentsatz von 0 bis 100 einzutragen** |
| ((KZ386 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(KZ496 = nicht vhd. oder 0))<br>oder<br>((KZ386 = nicht vhd. oder 0)<br>und<br>(KZ496 = vhd. und ^=0)) | **Der "Sanierungsgewinn" (Kennzahl 386) muss gemeinsam mit dem "Prozentsatz der Ausgleichsquote" (Kennzahl 496) eingegeben werden** |
| Feld WKZRVON1 ><br>Feld WKZRBIS1 | **Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale bis" sein** |
| (Feld WKBERUF1 = vhd. oder<br>Feld WKZRVON1 = vhd. oder<br>Feld WKZRBIS1 = vhd.)<br>und<br>(Feld WKBERUF1 = blank oder<br>Feld WKZRVON1 = blank oder<br>Feld WKZRBIS1 = blank) | **Angaben zur Geltendmachung des Berufsgruppenpauschales sind unvollständig (Berufsgruppe, Zeitraum von - bis)** |
| Feld WKBERUF1 = blank<br>und<br>Feld KZ437 > 0 | **Angaben über Kostenersätze vorhanden und Kurzbezeichnung der Berufsgruppe fehlt** |
| Feld WKZRVON2 ><br>Feld WKZRBIS2 | **Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale von" muss kleiner oder gleich dem Wert im Feld "Berufsgruppenpauschale bis" sein** |
| (Feld WKBERUF2 = vhd. oder<br>Feld WKZRVON2 = vhd. oder<br>Feld WKZRBIS2 = vhd.)<br>und<br>(Feld WKBERUF2 = blank oder<br>Feld WKZRVON2 = blank oder<br>Feld WKZRBIS2 = blank) | **Angaben zur Geltendmachung des Berufsgruppenpauschales sind unvollständig (Berufsgruppe, Zeitraum von - bis)** |
| Feld WKBERUF2 = blank<br>und<br>Feld KZ438 > 0 | **Angaben über Kostenersätze vorhanden und Kurzbezeichnung der Berufsgruppe fehlt** |
| Feld AUSAG = 'J'<br>und<br>Feld ANZL17 ^= vhd. | **Die Anzahl der Lohnausweise/lohnbescheinigungen muss eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| ((Feld AGLST ='J' oder<br>Feld INLBEZ = 'J') und<br>Feld AUSAG = 'N')<br>und<br>Feld ANZL17 = vhd. | **Eine Eingabe im Feld "Anzahl der Lohnausweise/Lohnbescheinigungen (Formular L17)" ist nicht zulässig, wenn eines der Felder"a) bei einer Arbeitgeberin /einem Arbeitgeber (mit Verpflichtung zum Lohnsteuerabzug in Österreich) beschäftigt" oder "b) Bezieherin/Bezieher einer österreichischen Pension" ausgewählt wurde** |
| (KZ780 =vhd. oder<br>KZ782 = vhd. oder<br>KZ784 = vhd.)<br>und<br>Feld OPT_27A = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlenen 780, 782 oder 784 eingegeben wird, muss das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Kapitalerträge nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt werden** |
| Feld OPT_27A = 'J'<br>und<br>(KZ781 =vhd. oder<br>KZ783 = vhd. oder<br>KZ785 = vhd. oder<br>KZ946 = vhd. oder<br>KZ947 = vhd. oder<br>KZ948 = vhd.)) | **Wenn das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Kapitalerträge nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt ist, sind die Kennzahlen 781, 783, 785, 946, 947 und 948 nicht zulässig** |
| (KZ923 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ958 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ920 ^= vhd. und<br>KZ917 ^= vhd. und<br>KZ949 ^= vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 923 und/oder 958) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 920, Kennzahl 917 oder Kennzehl 949) eingegeben werden** |
| (KZ924 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ959 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ921 ^= vhd. und<br>KZ918 ^ = vhd. und<br>KZ950 ^ = vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 924 und/oder 959) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 921, Kennzahl 918 oder Kennzahl 950) eingegeben werden** |
| (KZ500 =vhd. oder<br>KZ501 = vhd. oder<br>KZ502 = vhd.)<br>und<br>Feld OPT_30A = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlen 500, 501 oder 502 eingegeben wird, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung der betrieblichen und/oder privaten Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen nach dem allgemeinen Steuertarif" angekreuzt werden** |
| (KZ500 = vhd. und (KZ551 od. KZ961 = vhd.)) oder<br>(KZ501 = vhd. und (KZ552 od. KZ962 = vhd.)) oder<br>(KZ502 = vhd. und (KZ553 od. KZ963 = vhd.) | **Die Kennzahlen 500, 501 und 502 ("Bei Ausübung der Regelbesteuerungsoption gemäß Punkt 8.2: nicht enthaltene Substanzgewinne betreffend Betriebsgrundstücke") und die Kennzahlen 551, 552, 553, 961, 962 und 963 ("Substanzgewinne betreffend Betriebsgründstücke, die mit besonderem Steuersatz von 25% /30% zu besteueren sind"), schließen einander aus** |

| | |
|---|---|
| (KZ925 vhd. u. ^ = 0 oder<br>KZ960 vhd. u. ^ = 0)<br>und<br>(KZ922 ^= vhd. und<br>KZ919 ^ = vhd. und<br>KZ951 ^ = vhd.) | **"Auf betriebliche Kapitalerträge entfallende anzurechnende ausländische Quellensteuer (Kennzahl 925 und/oder 960) müssen in Verbindung mit den entsprechenden ausländischen betrieblichen Kapitalerträgen (Kennzahl 922, Kennzahl 919 oder Kennzahl 951) eingegeben werden** |
| (KZ575 = vhd. und<br>(KZ572 ^= vhd. und<br>KZ985 ^= vhd. und<br>KZ573 ^= vhd. und<br>KZ986 ^= vhd. und<br>KZ574 ^= vhd. und<br>KZ987 ^= vhd.))<br>und<br>(KZ576 = vhd. oder<br>KZ988 = vhd.) | **Wenn nur die Kennzahl 575 ("Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen gegen Rente") ausgefüllt ist, dürfen die Kennzahlen 576 und/oder 988 ("Anrechenbare Immobilienertragsteuer, die auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfällt") nicht ausgefüllt werden** |
| ((KZ578 = vhd. und ^= 0) oder<br>(KZ997 = vhd. und ^= 0))<br>und<br>((KZ572 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ985 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ573 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ986 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ574 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ987 ^= vhd. oder 0) und<br>(KZ575 ^= vhd. oder 0)) | **Die Kennzahlen 578 und/oder 997 ("Auf Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen entfallende anzurechnende ausländische Steuer") können nur ausgewählt werden, wenn eine der Kennzahlen 572, 573, 574, 575, 985, 986 oder 987 eingegeben wurde** |
| (KZ991 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ978 ^= vhd. | **Die Kennzahl 991 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 978 ("Ich beantrage, die gemäß § 6 Z 6 lit. a und b idF des AbgÄG 2015 entstandene Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ993 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ979 ^= vhd. | **Die Kennzahl 993 kann nur gemeinsam mit der Kennzahl 979 ("Ich beantrage auf Grund von Vorschriften des Umgründungssteuergesetzes die Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in Raten zu entrichten") eingegeben werden.** |
| (KZ979 = vhd. und ^=0)<br>und<br>(Feld TARIF = 'N' und<br>Feld STEU_25 = 'N') | **Die Kennzahl 979 darf nur in Verbindung mit einem der Felder "Die Steuerschuld ist nach dem Tarif zu ermitteln" oder "Die Steuerschuld ist unter Anwendung eines Steuersatzes von 25% zu ermitteln" eingegeben werden** |
| Feld TARIF = 'J'<br>und<br>Feld STEU_25 = 'J' | **Die Felder "Die Steuerschuld ist nach dem Tarif zu ermitteln" und "Die Steuerschuld ist unter Anwendung eines Steuersatzes von 27,5% zu ermitteln" schließen einander aus** |
| (KZ547 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LEIT_FIX ^= 'J' und<br>Feld LEIT_GUT ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 547 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ568 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LTG33_LF ^= 'J' und<br>Feld LTGGU_LF ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 568 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| (KZ593 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LTG33_SA ^= 'J' und<br>Feld LTGGU_SA ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 593 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| (KZ569 = vhd. u. ^= 0)<br>und<br>(Feld LTG33_GW ^= 'J' und<br>Feld LTGGU_GW ^= 'J') | **Wenn die Kennzahl 569 ("Einkünfte aus Leitungsrechten") eingegeben wird, muss auch die Art der Besteuerung - entweder 33% oder durch Gutachten nachgewiesen - eingegeben werden** |
| KZ973 > (KZ370 minus KZ373 minus KZ547) | **Die Kennzahl 973 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 373)** |
| KZ974 > (KZ370 minus KZ373 minus KZ547) | **Die Kennzahl 974 darf nicht größer sein als der Saldo aus den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung ohne Berücksichtigung der Leitungsrechte (Kennzahl 547) und ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Kennzahl 373)** |
| (KZ286 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ310 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (L+F)" (Kennzahl 286) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Land- und Fortstwirtschaft" (Kennzahl 310) eingegeben werden** |
| (KZ287 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ320 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (SA)" (Kennzahl 287) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus selbständiger Arbeit" (Kennzahl 320) eingegeben werden** |
| (KZ288 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ330 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **"Abzugsteuer gemäß § 107 (GW)" (Kennzahl 288) darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Gewerbebetrieb" (Kennzahl 330) eingegeben werden** |
| (KZ286 = vhd. oder<br>KZ287 = vhd. oder<br>KZ288 = vhd.)<br>und<br>Feld ANTR_107 = 'N' oder blank | **Wenn eine der Kennzahlen 286, 287 oder 288 eingegeben wird, muß das Feld "Ich beantrage die Besteuerung von Einkünften aus Leitungsrechten, von denen eine Abzugsteuer von 10% einbehalten worden ist, nach dem allgemeinen Steuertarif (§ 107 Abs. 11)" angekreuzt werden** |
| (KZ236 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>(KZ547 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert)) | **"Anzurechnende Abzugsteuer auf Einkünfte gemäß Kennzahl 547, die nach dem Tarif besteuer werden (§ 107 Abs. 11)" (Kennzahl 236) darf nur in Verbindung mit der Kennzahl 547 eingegeben werden** |

| | |
|---|---|
| (KZ151 = vhd. und ^= 0)<br>und<br>KZ310 ^= vhd. (Wert 0 = gültiger Wert) | **Die Kennzahl 151 "In den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft enthaltene Einkünfte gemäß § 37 Abs. 4, die auf das Erklärungsjahr und die beiden Folgejahre gleichmäßig zu verteilen sind" darf nur in Verbindung mit "Einkünften aus Land- und Fortstwirtschaft" (Kennzahl 310) eingegeben werden** |
| Feld BETR_UMS ^= vhd. und ^= 0 | **Das Feld "Die betrieblichen Umsatzerlöse betragen" muss ausgefüllt werden. Gegebenenfalls ist der Wert „0“ einzutragen** |
| KZ158 = vhd.<br>und<br>KZ159 = vhd. | **Die Kennzahlen 158 (Gesamte Ausgaben im Jahr 2021 für ergonomisch geeignetes Mobiliar für Homeoffice) und 159 (Arbeitszimmer) dürfen nicht gemeinsam eingegeben werden** |
| (Feld ENDE37_4 = 'J' oder<br>Feld VERT37_4 = 'J' oder<br>Feld VOLL37_4 ='J')<br>und<br>(KZ151 = vhd. und ^= 0) | **Das Feld "Ich gebe bekannt, dass die Einkünfteverteilung im Erklärungsjahr endet" und die beiden dazugehörenden Folgefelder dürfen nicht gemeinsam mit der Kennzahl 151 (Verteilung Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft) eingegeben werden** |
| Feld VERT37_4 = 'J' und<br>Feld VOLL37_4 = 'J' | **Die Felder "Ich beantrage, die noch nicht berücksichtigten Drittelbeträge im Erklärungsjahr und den folgenden drei Jahren gleichmäßig verteilt zu je einem Viertel zu erfassen." und "Ich beantrage, die noch nicht berücksichtigten Drittelbeträge im Erklärungsjahr zur Gänze zu erfassen." dürfen nicht gemeinsam eingegeben werden** |
| (KZ985 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ986 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ987 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ988 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ989 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ997 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ572 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ573 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ574 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ575 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ576 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ578 = vhd. und ^= 0,00 oder<br>KZ579 = vhd. und ^= 0,00 oder)<br>und<br>Feld GRUNDBV ^= 'J' oder 'N' | **Im Feld "Die Veräußerung betrifft (auch) ein Grundstück, das zuvor ganz oder zum Teil zum Buchwert entnommen worden ist" muss "J" oder "N" eingegeben werden** |

| **E11 (Beilage zur Einkommensteuererklärung E7)** | |
|---|---|
| FASTNR_B ^= vhd<br>und<br>FIRMBEZ_B ^= vhd | **Unzulässige oder fehlende Eingabe im Feld "Bezeichnung der Personengesellschaft/Gemeinschaft"** |
| Feld BETRAG_B ^=vhd. (Wert 0 ist gültiger Wert) und<br>Feld BETRUBK_B ^='J' und<br>FeLD BVM ^='J'und<br>NVHD_B ^='J' | **Bei einer Beteiligung muss eines der Felder "Betrag", "Betrag unbekannt", "Beteiligung im Betriebsvermögen vorhanden", "Beteiligung nicht mehr vorhanden" eingegeben werden** |
| Feld BETRAG_B = 'vhd' und<br>Feld BETRUBK_B = 'J' | **Die Felder "Betrag", "Betrag ist unbekannt" schließen einander aus** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ342_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 342 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART = 'VV'<br>und<br>(KZ346_B = vhd. und ^=0) | **Kennzahl 346 ist unzulässig bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** |
| EINKART ^= 'LF, SA, GW'<br>und<br>Feld LTGBET_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von betriebl. Einkünften aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Land- u. Fortstwirtschaft, selbständiger Arbeit oder Gewerbebetrieb eingegeben werden.** |
| EINKART ^= 'VV'<br>und<br>Feld LTGVV_ B = vhd. | **Das Feld "Hinzurechnung von Einkünften aus Vermietung und Verpachtung aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten…" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus Vermietung und Verpachtung eingegeben werden.** |
| (EINKART ^= 'SA' und<br>EINKART ^= 'GW')<br>und<br>Feld KL_PAU = vhd. | **Das Feld "Das Ergebnis wurde durch Kleinunternehmer-pauschalierung ermittelt" darf nur im Zusammenhang mit Einkünften aus selbständiger Arbeit oder Gewerbetetrieb eingegeben werden.** |
| idente FASTNR_B in mehreren Beilagen 'E11' vhd | **Identer Wert im Feld FASTNR_B bei mehreren Beilagen E11/K11/E61 vorhanden** |

| | |
|---|---|
| **L1d Beilage zur L1, E1 oder E7**<br>zur besonderen Berücksichtigung von Sonderausgaben | |
| Feld VNR_D ^= numerisch<br>oder<br>Feld VNR_D ^= ganzzahlig<br>oder<br>Feld VNR_D ^= zehnstellig<br>oder<br>die letzten sechs Stellen im Feld VNR_D<br>enthalten<br>ungültigen Kalendertag (TTMMJJ)<br>oder MM ^= 13 und 14 und 15<br>oder<br>ungültige VNR-Prüfziffer | **Die eingegebene Versicherungsnummer eines Partners/Kindes/Elternteiles ist ungültig** |
| KZ458 = vhd.<br>und<br>Feld VNR_D ^= vhd. und<br>(Feld FAM_D ^= vhd. oder<br>Feld GEBDAT_D ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 458 eingegeben wird, müssen Angaben im Bereich "Partnerin/Kind od. Elternteil" vorhanden sein** |
| KZ284 = vhd.<br>und<br>Feld VNR_D ^= vhd. und<br>(Feld FAM_D ^= vhd. oder<br>Feld GEBDAT_D ^= vhd.) | **Wenn die Kennzahl 284 eingegeben wird, müssen Angaben im Bereich "Partnerin/Kind od. Elternteil" vorhanden sein** |